

WELTEXKLUSIV: RAGE VE VON KYOSHO IM FIRST LOOK



# CARS & DETAILS



ANDROID APP ON Google play

Erhältlich im App Store



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE KIOSK-VERSION VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

## TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT

**2 X AXIAL JEEP WRANGLER  
GEWINNEN: 3 X ARMA GRANITE  
VON HOBBICO**



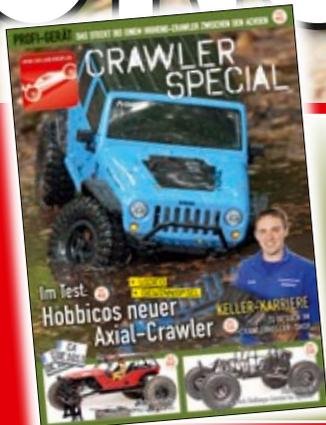
### Das kann der erste Truggy von FG

# WUNSCHKIND



Ausgabe 11/2013  
November 2013  
12. Jahrgang

Deutschland: € 4,90  
A: € 5,80 CH: sfr 8,50  
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



14 SEITEN

**Crawler-Special**  
**TOP-THEMEN:**  
TEST UND VIDEO: AXIAL JEEP WRANGLER VON HOBBICO  
EIGENBAU: TROPHY TRUCK CHALLENGE-CRAWLER  
PROFI-GERÄT: DAS STECKT IN EINEM HIGHEND-CRAWLER



**Nitro für Newbies**  
Test des Stoke N von Absima



# KYOSHO MotorSports

**Performance  
Made by Passion...!**



- ★ Europameister 2013 ★
- ★ Dänischer Meister 2013 ★
- ★ Norwegischer Meister 2013 ★
- ★ Schwedischer Meister 2013 ★
- ★ Italienischer Meister 2013 ★
- ★ Französischer Meister 2013 ★
- ★ TQ & Sieger Neo13 ★

★ ETS Sieger  
Gran Canaria 2012

★ TQ & Sieger Neo13 ★



Inferno 11P9E-RKI

**Jetzt zum attraktiven  
Angebotspreis im  
Handel oder KYOSHO  
Webshop !!!**

V-ONE R4 SP



<http://www.kyosho.de/motorsports>

**Join the Team!**

LAZER ZX-5 FS2

- ★ Deutscher Meister 2013 ★
- ★ Deutscher Jugendmeister 2013 ★
- ★ Deutscher Meister 40+ 2013 ★

STURIA Evo

PLAZMA Ra

KYOSHO Racing-Modelle werden in Japan designed und hergestellt. Damit ist KYOSHO einer der wenigen Hersteller die durch „Made in Japan“ eine gleichwertig hohe Qualität an Bauteilen gewährleisten können. Durch Entwicklungen von hochqualifizierten Ingenieuren, in Design und Material, können KYOSHO Kunden uneingeschränkt auf Qualität und Performance Ihres KYOSHO Modells vertrauen.

Für eine optimale Performance empfehlen wir Zubehör von:



World Class Products by World Champions

ULTIMA RB6

★ Pre-Worlds Sieger 2013 ★

ULTIMA RB6

follow us



Robuste RTR Einsteiger Modelle.

**BRUSHLESS**

**RC-CARS**

**E10** BY **HIMOTO**

VERSIONEN

**HIX EMPFÄNGER  
MIT FAILSAFE-FUNKTION**

**3S LIPOFÄHIG**

**HIMOTO BRUSHLESSMOTOR  
3215KV**

**MIT LIPOHARDCASE AKKU 7,4V**



**BOWIE E10 MIT  
MONSTERTRUCK**

**Standartversionen**

Alle 3 Fahrzeuge sind auch mit 550er E-Motor, 7,2 V NiMH-Akku und Ladestecker erhältlich.

Ausstattung **Brushlessversionen** (MTL, XBL und XT!) siehe oben!

**WATERRESISTANT**

Alle Fahrzeuge werden mit spritzwassergeschützter Empfangs- und Reglereinheit geliefert:

HIMOTO  
**HIX**  
**2,4 GHz**



[WWW.HIMOTO-KRICK.DE](http://www.himoto-krick.de)

**WATERRESISTANT**



**TANTO E10 XB  
Buggy**



**KATANA E10 XT  
Truggy**



**NEW!**

**krick**

**Modellbau vom Besten**  
Klaus Krick Modelltechnik  
Postfach 1138 · 75434 Knittlingen  
[www.himoto-krick.de](http://www.himoto-krick.de)

Fordern Sie die aktuellen RC-Car-Unterlagen an oder holen Sie sie bei Ihrem Fachhändler.



## ALS SIE KAMEN, ...

... waren sie so völlig anders. Langsam, hochbeinig, Fahrwerke wie Kaugummi. Dennoch haben es die Crawler innerhalb kurzer Zeit geschafft, den Markt förmlich zu überschwemmen. Jeder, der einmal ein solches Vehikel gefahren hat, weiß die Besonderheiten schnell zu schätzen. Der Reiz liegt darin, langsam und kraftvoll steile Hänge, felsige Landschaften oder holprige Schluchten zu bezwingen. Griffige Weichgummi-Reifen und extreme Getriebeuntersetzungen machen es möglich. Steigungen von 100 Prozent und mehr sind dabei für gute Modelle keine Herausforderung.

Doch so erfolgreich die kleinen Kraxler auch zunächst waren, es kam eine Phase, in der es ruhiger um sie wurde. Während zwischenzeitlich viele Hersteller entsprechende Modelle im Sortiment führten, schien der Markt schnell gesättigt zu sein. Denn im Gegensatz zu anderen RC-Car-Klassen, in denen die Herstellern fast jedes Jahr überarbeitet Fahrzeuge ins Rennen schicken, wächst und gedeiht ein Crawler erst mit der Zeit. Viele sind sogar komplette Eigenbauten oder entstehen aus einzelnen Teilen unterschiedlicher Bausätze. Doch nicht nur das. Besonders beliebt sind auch Scale-Modelle, bei denen jedes noch so kleine Detail den Originalen nachempfunden ist. Scheibenwischer, Beleuchtung, Gebrauchsspuren – hier fehlt einfach nichts.

Das ist Grund genug für uns, diesem spannenden und abwechslungsreichen Themenbereich ein CARS & Details-Special zu widmen. Darin beleuchten wir die gesamte Bandbreite dieser Sparte. Von einem aktuellen Crawler-Bausatz über die Merkmale eines Highend-Wettbewerbscrawlers bis hin zu einem kompletten Eigenbau ist für jeden Geschmack das Richtige dabei. Und ganz nebenbei verlosen wir auch noch zwei Bausätze des Axial SCX10 Jeep Wrangler von Hobbico, damit Ihr gleich selbst ins Geschehen einsteigen könnt.

Nun wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen der aktuellen Ausgabe und viel Glück bei unserem Gewinnspiel.

Euer

Jan Schnare  
Redaktion CARS & Details



Mit dem Team C Stoke N von Absima gelingt der Einstieg in den Verbrenner-Sektor im Maßstab 1:8 spielerisch. Wir beweisen es

# 30



# 64

Wir waren beim 5. SM-Lauf OR8 Gruppe Nord 2013 in Kiel und präsentieren Euch die Highlights von dem Event





28

Das ist eine absolute Premiere: Als erstes Fachmagazin der Welt präsentieren wir Euch den Rage VE von Kyosho



||||| MARKT

16 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

||||| CARS

- >> 22 TR4 VON FG MODELLSPORT
- >> 28 FIRST LOOK: RAGE VE VON KYOSHO
- >> 30 TEAM C STOKE N VON ABSIMA
- 76 YOKOMO B-MAX2 MR VON TONI SPORT

||||| TECHNIK

- 36 IX8 UND DYNAMIC 8 2200 KV VON LRP ELECTRONIC
- 70 WETTBEWERBS-ELEKTRONIK VON TEAM ORION

||||| SPORT

- 6 NEWS: ALLES, WAS RC-CAR-FAHRER WISSEN MÜSSEN
- 38 JURAJ HUDY-KOLUMNE
- 64 5. SM-LAUF OR8 GRUPPE NORD 2013 IN KIEL
- 74 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN



Neuer Antrieb gefällig? iX8 und Dynamic 8 2200 kv mit neuer Software von LRP electronic

36

# 18 SEITEN CRAWLER-SPECIAL AB SEITE 45



>> ||||| CRAWLER-SPECIAL

- 45 TITEL/INHALTSVERZEICHNIS
- 46 MERKMALE EINES AKTUELLEN COMPETITION-CRAWLERS
- 48 AXIAL JEEP WRANGLER VON HOBBICO/REVELL
- >> 53 GEWINNSPIEL
- 56 CRAWLERKELLER-SHOP-PRODUKTE VON MICHAEL UND ANDREAS HEINZINGER
- 58 SCALE-CRAWLER IM EIGENBAU
- 62 CUSTOM CUTS VON MARIO SCHULZE

||||| STANDARDS

- 40 CARS & DETAILS-SHOP
- 42 EUER KONTAKT ZU CARS & DETAILS
- 66 FACHHÄNDLER
- 68 TERMINE
- 82 VORSCHAU

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET



## WER HENNT DIESES RC-CAR?

Schicke Karo! Damit wirkt der Glattbahner richtig bullig. Die Frage ist nur: Welches Chassis verbirgt sich unter der gelben Haube?. Ist es ein Modell in 1:10? Ist es ein 1:8er, oder steckt darunter doch ein Großmodell? Die Auflösung findet Ihr in dieser Ausgabe in der Rubrik Spektrum. <<<<



# KURVENREICH

## MISS TUNING-KALENDER 2014

Starke Motoren, abwechslungsreiche Locations und die heißen Kurven der antierenden Miss Tuning. Mit dieser bestechenden Kombination vor der Kamera und Starfotograf Max Seam dahinter war das Shooting für den Miss Tuning-Kalender 2014 ein voller Erfolg. Leonie Hagmeyer-Reyinger und die coolsten Boliden der ungarischen Tuning-Szene glänzten vor den Highlights der ungarischen Hauptstadt Budapest, die auch als Paris des Ostens bekannt ist. „Es war eine tolle Erfahrung für mich. Wir hatten tolle Sets, an denen alles gepasst hat“, erzählt das Model. Unter den Locations für das Hochglanz-Shooting waren touristische Highlights wie der imposante Budapester Heldenplatz oder die Kettenbrücke, die vor prächtiger Uferkulisse majestätisch die Donau überspannt. Eines der limitierten Exemplare des Hochglanz-Kalenders kann man sich ab Herbst 2013 bei der Messe Friedrichshafen sichern. Weitere Informationen unter: [www.tuningworldbodensee.de](http://www.tuningworldbodensee.de) <<<<



Spannende Locations erwarteten Leonie Hagmeyer-Reyinger, die Miss Tuning sowie das Team um Fotograf Max Seam bei Shooting zum Miss Tuning-Kalender 2014

[www.rcaction.de](http://www.rcaction.de)

> In neuem Design: Mugen Seiki Europe ist mit einer überarbeiteten Internetseite online gegangen. Diese präsentiert sich aufgeräumt und bietet Infos rund um die Produkte der RC-Schmiede. Mehr dazu gibt es unter [www.mugen.eu](http://www.mugen.eu)



> Für den Shepherd Velox V8 und den Velox V10 sind neue Pivotballs aus Titan erhältlich. Mit einem Gewicht von lediglich 1,9 beziehungsweise 2,1 Gramm sind sie 42 Prozent leichter als die Standard-Version. Die Pivotballs sind sowohl paarweise sowie als Komplet-Set (acht Stück) zu haben. Internet: [www.team-shepherd.com/de](http://www.team-shepherd.com/de)



> Thrust A8-6S heißt Absimas neuer Brushless-Regler für Modelle im Maßstab 1:8. Er ist wasserdicht, verträgt 160 Ampere und kann an bis zu 6s-LiPos betrieben werden. Sein Gewicht beträgt 132 Gramm. Internet: [www.absima.com](http://www.absima.com)



> PSM stellt mit dem SWORKz S104EK1 einen 4WD-Buggy im Maßstab 1:10 vor. Er verfügt über ein X-System-Getriebe, Aluminium Big-Bore-Stoßdämpfer und ein Alu-Chassis mit Akkuhalterungen für verschiedene Akku-Typen. Der Preis: 329,- Euro. Internet: [www.psm-shop.com](http://www.psm-shop.com)



> In begrenzter Stückzahl hält RMV Deutschland Sets der begehrten 1:8er-Contact Tyres bereit. Es handelt sich um Hochleistungs-Wettbewerbsreifen mit hohem Grip-Niveau und hochwertiger Verklebung. Mehr dazu gibt es unter [www.rmv-deutschland.de](http://www.rmv-deutschland.de)



# BLOCK



**EXAKTES REPLIKA  
VON KEN'S GLOBAL  
RALLYCROSS FIESTA  
2013!**



Ford, Ford and Ford are registered trademarks owned and licensed by Ford Motor Company. Manufactured by HPI, Inc. www.ford.com



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

**WWW.LRP.CC**

# MICRO RS4

**KEN BLOCK 2013 GRC MIT FORD FIESTA H.F.H.V. KAROSSERIE**

HPI freut sich, das zweite offiziell lizenzierte Ken Block Replika vorstellen zu dürfen, den Ken Block 2013 GRC Micro RS4 mit Ford Fiesta H.F.H.V. Karosserie. Dieser exakte Nachbau ist eine 1:18 Version von Ken's aktuellstem Fahrzeug, das er 2013 einsetzte und demonstrierte. Dieses Replika bietet eine authentische Optik zum Original!

Der HPI Micro RS4 wird angetrieben von einem HPI Motor in 180er Größe und ist ausgestattet mit einem elektronischen Fahrtenregler, einem permanenten Riemen-Allradantrieb und einem wasserdichten Lenkservo. Bereit für jede Menge Fahrspaß auf der Straße - wie mit Ken Block's 1:1 Ford Fiesta H.F.H.V. aus den weltberühmten Gymkhana Videos!



+ LIZENZIERTE KEN BLOCK FORD FIESTA H.F.H.V. KAROSSERIE +

GRC SPEC REPLIKA FELGEN +

LÄSST SICH WIE EIN GRÖßERES MODELL FAHREN!

#111224

Ken Block 2013 GRC Micro RS4 mit Ford Fiesta H.F.H.V. Karosserie  
1:18 4WD Micro Modell mit 2,4GHz Funkfernsteuer System

**HIER FINDEN SIE WEITERE DETAILS ZUM MODELL!**



**hpi-racing™**

Unsere HPI Designer haben Überstunden gemacht, um die neuesten, beeindruckendsten RC Modelle überhaupt vorstellen zu können! HPI trumpft mit verschiedensten Modellen für jeden Geschmack. Von kleinen Modellen, die in die Handfläche passen, bis zu atemberaubenden Großmodellen, die gerade noch so in Ihren PKW passen. Modelle, die mit kleinen Akkus betrieben werden, bis zu Buggys, die mit großen Verbrennungsmotoren ausgestattet sind. Von Modellen für extreme Stunts, bis zu Weltmeister Rennmaschinen für jeden Untergrund...HPI hat sie alle!

**1/5th SCALE SHORT-COURSE THRILLS!** 1:5

**Baja 5sc**

**BUILD THE ULTIMATE SHORT-COURSE** 1:5

**Baja 5sc SS**

**PETROL POWERED DESERT BAIT** 1:5

**Baja 5b** 2.0

**HIGH PERFORMANCE DESERT TRUCK** 1:5

**Baja 5t**

**EXTRA LARGE GIANT POWER!** 1:8

**Savage XL**

**JAW DROPPING FLUX POWER!** 1:8

**Savage Flux HP**

**WORLD'S FASTEST MINI MONSTER TRUCK** 1:10

**Savage XS Flux**

**MINI MONSTER TRUCK IN KIT FORM** 1:10

**Savage XS SS**

**TERRIFYING TRUGGY FLUX!** 1:8

**Trophy Flux Truggy**

**WATERPROOF TRUGGY RACER** 1:8

**Trophy 4.6 Truggy**

**BRUSHLESS DESERT BUGGY!** 1:8

**Apache C1 Flux**

**BRUSHLESS 4WD SHORTCOURSE** 1:8

**Apache C1 Flux**

**WATERPROOF SHORT-COURSE** 1:10

**Blitz**

**BRUSHLESS SHORT-COURSE** 1:10

**Blitz Flux**

**NEXT-LEVEL NO NONSENSE SHORT-COURSE** 1:10

**Blitz ESE**

**BULLET-PROOF STADIUM TRUCK!** 1:10

**Bullet ST 3.0**

**MOST POPULAR NITRO ON-ROAD CAR 911 GT3** 1:10

**RTR 9 Evo+**

**THE FASTEST SPRINT 2 - M3** 1:10

**Sprint 2 Flux**

**THE FASTEST SPRINT 2 - PORSCHE** 1:10

**Sprint 2 Flux**

**THE FASTEST SPRINT 2 - CAMARO 2010** 1:10

**Sprint 2 Flux**

**FALKEN TYRE DRIFT ACTION** 1:10

**Evo Drift**

**DISCOUNT TYRE DRIFT REPLICA** 1:10

**Evo Drift**

**WHEELY POPPING FUN!** 1:12

**Wheely King 4x4**

**SMALL, FAST & TOUGH!** 1:18

**Mini Recon**

<p><b>PER SIZE</b> LESS SHORT-COURSE</p> <p><b>SUPER 5 SC FLUX</b></p>	<p><b>BRUSHLESS BAJA</b></p> <p><b>Baja 5B FLUX</b></p>	<p><b>BAJA 5B SQUARED!</b></p> <p><b>Baja 5B SS</b></p>	<p><b>LEGENDARY TOUGHNESS!</b></p> <p><b>SAVAGE X4.6</b></p>
<p><b>RECORD-SETTING BRUSHLESS BUGGY</b></p> <p><b>VORZA FLUX</b></p>	<p><b>PREMIUM RALLY CROSS</b></p> <p><b>PULSE 4.6 BUGGY</b></p>	<p><b>WATERPROOF WATERPROOF RALLYCROSS</b></p> <p><b>TROPHY 3.5</b></p>	<p><b>INSANE FLUX POWER!</b></p> <p><b>TROPHY FLUX BUDDY</b></p>
<p><b>NITRO RALLY</b></p> <p><b>WR8 3.0</b></p>	<p><b>2WD STADIUM WITH HOT UPDATES!</b></p> <p><b>FIRESTORM 10T</b></p>	<p><b>WATERPROOF 2WD STADIUM ACTION!</b></p> <p><b>FIRESTORM 10T</b></p>	<p><b>WATERPROOF 2WD FLUX POWER!</b></p> <p><b>FIRESTORM 10T FLUX</b></p>
<p><b>BULLET-PROOF MONSTER TRUCK!</b></p> <p><b>BULLET MT 3.0</b></p>	<p><b>BULLET-PROOF BRUSHLESS TRUCK!</b></p> <p><b>BULLET ST FLUX</b></p> <p>100% READY TO RUN!</p>	<p><b>BRUSHLESS MONSTER TRUCK!</b></p> <p><b>BULLET MT FLUX</b></p>	<p><b>MOST POPULAR NITRO ON-ROAD CAR</b></p> <p><b>RTR3 EVO+</b></p>
<p><b>ELECTRIC TOURING 2.4GHZ AND WATERPROOF</b></p> <p><b>Sprint 2 Sport</b></p>	<p><b>FALKEN TYRE PORSCHE 911 GT3 RSR</b></p> <p><b>Sprint 2 Sport</b></p>	<p><b>VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG GTR-X</b></p> <p><b>Sprint 2 Sport</b></p>	<p><b>ELECTRIC MUSCLE CAR DRIFTING</b></p> <p><b>Sprint 2 DRIFT</b></p>

2.4 GHz RADIO SYSTEM



CREATING FUN SINCE '86





# LRP

BLUE IS BETTER

## inside



In dieser Ausgabe meiner monatlichen Kolumne werden alle Blicke auf die Klasse 1:10-Onroad gerichtet. Die ETS-Serie 2012/2013 ging in der Slowakei zu Ende und in Portugal fanden die Europameisterschaften der 1:10er-Tourenwagen statt.

Der sechste und abschließende Lauf der ETS 2012/2013 wurde in der Hudy Race Arena im slowakischen Trencin ausgetragen und lieferte den Showdown zwischen meinem amtierenden ETS-Champion Ronald Völker sowie seinem härtesten Widersacher Marc Rheinard. Um Ronald den Gesamttitel noch streitig zu machen, musste Marc das Event unbedingt gewinnen. Doch Ronald sicherte sich bereits nach drei von fünf Vorläufen die Position des Top-Qualifiers. Die Startreihenfolge im Finale entsprach exakt den Platzierungen in der Gesamttabelle der ETS nach den ersten fünf Läufen: Ronald Völker vor Marc Rheinard und Yannic Prümper.

#### Roland Völkers-Settings:

**LRP Flow Works Team: Spezielle Onroad-Modified-Software, Setting 3-1-2-3-5-3-0, LRP Vector X20: Übersetzung 8,0**

Im ersten der drei A-Finale kam Ronald Völker seinem Ziel, den ETS-Titel zu verteidigen, mit einem Sieg deutlich näher. Von der Pole-Position aus errang mein Teamfahrer den Sieg mit über drei Sekunden Vorsprung vor Yannic Prümper, nachdem ein Überschlag den einzigen Titelherausforderer Marc Rheinard zurückgeworfen hatte. Natürlich war Ronald sehr zufrieden mit diesem ersten Endlauf. Mit einem weiteren Start-Ziel-Sieg im zweiten A-Finale sicherte sich Ronald dann endgültig den Titel. Obwohl er ihm ständig dicht auf den Fersen war, gelang es dem dreifachen Weltmeister Marc Rheinard nicht, seinen Erzrivalen einzuholen. Hinter Ronald und Marc wurde Yannic Prümper mit knapp 3 Sekunden Rückstand Dritter. „Fantastisch“ war das erste, das Ronald Völker zu seinem Triumph einfiel. Den Titel mit seinem ersten Sieg auf Asphalt zu sichern, machte das Ganze nochmals großartiger.

Im dritten und letzten A-Finale, das ohne den alten und neuen Champion stattfand, war es Marc Rheinard, der einen ungefährdeten Sieg vor Viktor Wilck errang. Letzterem war es nach etwa der Hälfte der Renndistanz gelungen, Yannic Prümper zu überholen. Sein Sieg sicherte Marc Rheinard Platz Zwei auf dem Podium, das durch Yannic Prümper komplettiert wurde. Ich bin stolz darauf, durch unsere zuverlässigen LRP-Komponenten zu diesem rekordverdächtigen Erfolg beigetragen zu haben. Ronald führt die Hall of Fame der ETS-Champions jetzt mit drei Titeln an, gefolgt von Jilles Groskamp und Marc Rheinard.

Die EFRA 1:10-Tourenwagen-Europameisterschaften 2013 fand in diesem Jahr auf der Renn-Anlage im portugiesischen Torres Novas statt. Trotz der hohen Außentemperaturen von über 35 Grad Celsius genossen die Fahrer und Zuschauer ein großartiges Event. Die Strecke war im absoluten Bestzustand. Für die europäischen Topfahrer bot sich erstmals die Gelegenheit, Revanche an meinem Teamfahrer Ronald Völker nach dessen Sieg bei den ETS zu nehmen. Alle anderen internationalen LRP-Teamfahrer wie Freddy Südhoff, Viljami Kutvonen, Steven Weiß, Cyril N'Diaye und Olivier Bultynck gingen ebenfalls an den Start. Support leisteten Ales Dobnikar und ich selbst.

#### Settings:

##### Ronald Völker:

**LRP Flow Works Team: spezielle v4.0 Onroad-Modified-Software, Setting 3-1-2-1-3-4-0, LRP Vector X20 4.5T: Übersetzung 8,3**

##### Freddy Südhoff:

**LRP Flow Works Team: spezielle v4.0 Onroad-Modified-Software, Setting 3-1-2-3-3-4-0, LRP Vector X20 4.5T: Übersetzung 8,3**

##### Viljami Kutvonen:

**LRP Flow Works Team: spezielle v4.0 Onroad-Modified-Software, Setting 3-1-2-3-4-4-0, LRP Vector X20 4.5T: Übersetzung 8,49**

Um es kurz zu machen: Unser LRP-Team siegte auf ganzer Linie. Ronald beeindruckte ab den ersten Trainingsläufen durch eine perfekte, gleichmäßige und absolut fehlerfreie Performance auf höchstem Niveau. Im ersten A-Finale pushte sich Ronald zu einem großartigen Start-Ziel-Sieg. Alexander Hagberg wurde Zweiter, gefolgt von Elliot Harper. Durch seinen kontrollierten Fahrstil konnte Ronald verhindern, dass sich seine Reifen überhitzten, was zu optimalem Grip während des gesamten Laufs führte. Auch im zweiten A-Finale konnten sich die Top 3 absetzen. Dieses Mal zwang Alexander seinen Konkurrenten Ronald, volles Risiko einzugehen. Doch dieser blieb cool und hielt Alexanders immensen Druck stand. Nach einem hart umkämpften Lauf überfuhr Ronald die Ziellinie als Erster und sicherte sich damit den Gesamtsieg bei der EFRA-EM 2013 der 1:10er-Tourenwagen bereits nach dem zweiten A-Finale – sein zweiter internationaler Erfolg auf Asphalt nacheinander. Alexander Hagberg und Elliot Harper wurden erneut Zweiter und Dritter. <<<<



# BREAK FREE

Tob' dich richtig aus und lass die Vergangenheit hinter dir! Die neuen Vatera Fahrzeuge helfen dir aus alten Strukturen auszubrechen, die Tracks und Hinterhöfe hinter dir zu lassen und eine neue aufregende Welt zu entdecken. Jedes Fahrzeug wurde so gebaut, dass es genauso so fährt und aussieht wie sein echtes Vorbild. Alle Offroader sind mit spritzwassergeschützter Elektronik und einige von ihnen auch mit staubgeschützten Chassis und versiegelten Antriebssträngen ausgestattet.

Die Welt ist riesig. Also geh raus und befahre Sie. Besuche uns auf [horizonhobby.de](http://horizonhobby.de) oder auf [VaterraRC.com](http://VaterraRC.com) und erfahre alles über die Fahrzeuge und finde einen Händler in deiner Nähe.

**VATERRA**

Glamis Uno™



Twin Hammers™



Kemora™



1969 Camaro® RS™



2012 Camaro® ZL1™

# One-man-Show

DOPPELSIEG BEI DER MONSTERTRUCK-/SHORT COURSE-DM 2013



In der Monstertruck-Klasse gewann Kim Sitenksy vor Swen Lauber und Dirk Endres



Kim Sitenksy sicherte sich in der Short Course-Klasse den Sieg vor Swen Lauber und Christian Geier

Short Course- und Monstertruck-Enthusiasten versammelten sich Mitte August auf der Kunstrasenstrecke des Vereins RC-Sportfreunde Singen, um dort die Deutsche Meisterschaft auszufahren. Den Singenern war es gelungen, eine flüssige und schnelle Strecke zu entwerfen, auf der sich die 32 Monstertruck- sowie die 14 Short Course-Fahrer schnell zurechtfinden.

Am Samstagvormittag wurden zunächst drei Trainingsläufe absolviert. Am Nachmittag standen drei der insgesamt fünf Vorlaufdurchgänge auf der Agenda. Durch die schnelle Streckenführung wurde prompt jeder kleine Fehler mit einer schlechteren Platzierung bestraft. Auch wegen des hohen Gripniveaus der Kunstrasenstrecke waren Mittelmotormodelle im Vorteil. So ging es an der Spitze zwischen Kim Sitenksy, Swen Lauber und Florian Eberhard heiß her.

## ERGEBNISSE

### Monstertruck:

1. Kim Sitenksy
2. Swen Lauber
3. Dirk Endres
4. Stefan Knott
5. Fabian Widmer
6. Tim Bremicker
7. Martin Schweickhardt
8. Martin Scharrer
9. Thomas Wegmann
10. Eberhard Florian

### Short Course:

1. Kim Sitenksy
2. Swen Lauber
3. Christian Geier
4. Robert Hart
5. Florian Eberhard
6. Stefan Knott
7. Stefan Möbner
8. Paul Svoboda
9. Sebastian Steger
10. Martin Schweickhardt

Am Sonntag wurde ein vierminütiges Training abgehalten. Im Anschluss folgten die letzten beiden Vorläufe, durch die sich nur noch geringfügig etwas an den Platzierungen änderte. Kim Sitenksy konnte sich in der Monstertruck- und Short Course-Klasse jeweils den ersten Platz sichern. Lokalmatador Swen Lauber belegte den zweiten Rang in der Klasse Monstertruck, gefolgt von Team Associated Teamfahrer Florian Eberhard. Christian Geier sicherte sich den zweiten Startplatz in der Short Course-Klasse. Hinter ihm belegte Florian Eberhard Rang drei.

In den Finalläufen ließ Kim Sitenksy nichts anbrennen und gewann bereits nach dem zweiten Finale den deutschen Meistertitel in der Monstertruck-Klasse. Zweiter wurde Swen Lauber, gefolgt von seinem Vereinskollegen Dirk Endres. Auch in der Short Course-Klasse konnte sich Kim Sitenksy nach zwei Finalläufen den deutschen Meistertitel Short Course sichern. Swen Lauber wurde Zweiter, gefolgt Christian Geier.

««««



## AUF DEN PUNKT

NEUHEITEN-KATALOGE VON JAMARA

Pünktlich zum Weihnachtsgeschäft bringt Jamara neben dem Neuheitenkatalog 2013 auch den Make Friends-Katalog auf den Markt. Auf über 150 Seiten präsentiert das Unternehmen alles rund um ferngesteuerte Spielwaren. Mehr dazu gibt es unter [www.jamara.de](http://www.jamara.de) ««««

## DIE LEUDE



Ende August war es soweit: Erstmals fand eine Deutsche Meisterschaft der Klassen 4WD-Buggy- sowie Short Course beim MAC Inzell statt. An diesem Wochenende brillierte ein bekanntes Gesicht der RC-Car-Szene, der Strahlemann Jörn Neumann. Seine Siegesmeldungen häufen sich zurzeit, denn der gute Mann scheint ja auf Sieg programmiert zu sein und dürfte langsam Probleme haben seine ganzen Trophäen im trauten Heim unterzubringen. So souverän, wie er jedoch an diesem Wochenende unterwegs war, setzte er erneut Maßstäbe am Moosgummirad. Weiter so, Jörn ... oder auch, lass doch mal die anderen gewinnen.



# DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM

## MESSEFIEBER



Aktuelle Informationen,  
Homologationslisten und  
vieles mehr unter  
[www.dmc-online.com](http://www.dmc-online.com)

Noch während in Leipzig die Messe modell-hobby-spiel läuft, richtet sich der Blick der Minicar-Gemeinde Richtung Süden, genauer gesagt nach Friedrichshafen. Dort findet vom 01. bis 03. November die Messe Faszination Modellbau statt. Auf der Veranstaltung werden erneut alle namhaften Firmen vertreten sein und ihre neuesten Modelle und Technik-Features vorstellen.

Natürlich darf hier auch der DMC nicht fehlen. Es wird einen Infostand geben, der für alle Modell-sportinteressierten als Anlaufpunkt dienen soll. Daneben findet auf einer eigens dafür in der Halle aufgebauten Teppichrennstrecke das „Race of Champions“ statt, bei dem jeder Interessierte seine Rennfahrerkünste nach einer kurzen Einweisung erproben kann. Für die Tagessieger sind jetzt schon wertvolle Sachpreise reserviert. Auch die Profi-Racer kommen auf ihre Kosten: In einer eigenen Halle finden an allen drei Tagen die bereits bekannten Messerennen statt, die sich schon immer als Zuschauermagnet erwiesen haben. Der RC MSC Greuthof als Ausrichter

dieses DMC-Rennens ist mit seinem gesamten Personal und mit jeder Menge Equipment vor Ort, um für die Fahrer und die Zuschauer für richtige Renn-Action zu sorgen.

Auch die Funktionäre des DMC sind derzeit voll beschäftigt: Die Organisation des Sportbundtags läuft auf vollen Touren, in den einzelnen Sportkreisen werden Sportkreistage abgehalten und die Ortsvereine wählen ihre Delegierten für den Sportbundtag. Dieser findet am 07. und 08. Dezember 2013 im Hotel Seepark in Kirchheim statt. Dort werden, wie jedes Jahr, die zu besetzenden Funktionärsposten durch Wahlen neu vergeben, Reglements-Änderungen herbeigeführt und die jeweiligen Ausrichter für die Endläufe der Deutschen Meisterschaften gewählt.

Von den spannenden Diskussionen und den wichtigsten Reglement-Änderungen wird dann in einer der nächsten Ausgaben berichtet. Alle Informationen rund um den DMC sowie aktuelle Infos gibt es im Internet unter [www.dmc-online.com](http://www.dmc-online.com)

««««



Den neuen RR5 von MCD gibt es in einer auf 100 Stück limitierten EC '13-Edition

## MEISTERMODELL

NEUER MCD-RIESE

Der Großmodellhersteller MCD hat eine neue Variante des 1:5er-4WD-Buggys RR5 angekündigt. Die Factory Team-Version „EC '13“ wird nur 100 Mal produziert und sollte ab der zweiten Oktober-Woche zur Auslieferung bereit sein.

Der Bausatz enthält zahlreiche Tuning-Teile, mit denen das Modell bereits bei der diesjährigen Europameisterschaft in Spanien erfolgreich im Einsatz war und dort sogar vom Sieger Alexander Schmitt pilotiert wurde. Neben der speziellen Limited Edition für 1.999,- Euro gibt es auch die Standard-Variante für 1.649,- Euro. Wer eines der beliebten Limited Edition-Modelle haben möchte, sollte schnell sein, denn die Boliden sind heiß begehrt. Weitere Infos gibt es im Internet unter: [www.robotronic.com](http://www.robotronic.com)

««««

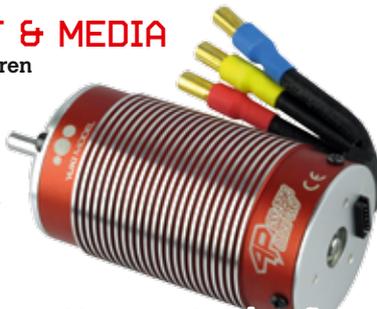
# Markt

## Modellbau-Neuheiten im Überblick

### CN DEVELOPMENT & MEDIA

#### Die Yuki Model-Brushlessmotoren

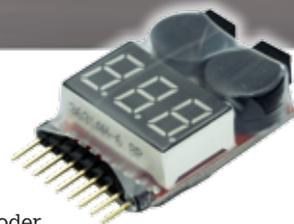
der Yakuza-Serie sind neu bei CN Development & Media. Ein Sensorkabel sowie drei 5,5-Millimeter-Goldbuchsen liegen jedem Motor-Set bei. Das Exemplar mit der Baugröße 41/68 mit Sensor (Buggy-Standard) hat eine spezifische Drehzahl von 2.250 Umdrehung pro Minute und Volt. Die anderen beiden Motoren der Baugröße 42/74 (Truggy-Standard) können mit 2.150 Umdrehung pro Minute und Volt sowie 1.750 Umdrehung pro Minute und Volt aufwarten. Bei allen Motoren beträgt der Wellendurchmesser 5 Millimeter. Der Preis pro Motor-Set liegt bei **99,- Euro**.



Brushlessmotor der Yakuza-Serie von CN Development & Media

#### Carrocket LiPo-Checker 1-8S von CN Development & Media

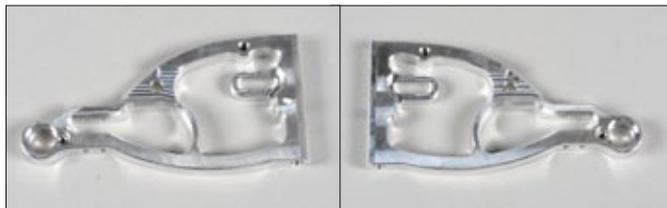
Der **Carrocket LiPo-Checker 1-8S** lässt sich direkt an Balancer-Stecker der Typen JST EH oder JST XH anschließen und gibt Auskunft über die einzelnen Zellen-spannungen (1s bis 8s). Bei Über- oder Unterspannung schlägt das Gerät sofort Alarm. Der Preis: **4,90 Euro**.



Neu im Sortiment von CN Development & Media ist eine **Brandschutztasche** von Yuki Model für LiPo-Akkus. Durch den Einsatz von flammhemmendem Material wird mehr Sicherheit beim Laden sowie der kurzfristigen Aufbewahrung der Akkus geboten. Die Tasche verfügt über einen klassischen Klettverschluss. Der Preis: **9,90 Euro**.



LiPo-Brandschutztasche von CN Development & Media



Alu-Querlenker EVO 2013 von FG Modellsport

### FG MODELLSPORT

Die **Alu-Querlenker EVO 2013** für die Vorderachsen der Chassis EVO8 bis EVO12 ermöglichen es, dank der tieferen Platzierung der Stabilisatoren, die Stoßdämpfer noch flacher zu montieren. Dadurch bleibt mehr Platz für die Federn. Für die flachste Stoßdämpferstellung wird die längere Dämpferbefestigung mit der Nummer 07087/02 benötigt. Der Preis: jeweils **55,90 Euro**.

#### Wettbewerbs-Chassis EVO530-2013 von FG Modellsport



Das **Wettbewerbs-Chassis lang EVO530-2013** ermöglicht es, den Motor und die komplette Antriebseinheit sowie die Hinterachse um 3 Millimeter niedriger zu platzieren. Dadurch erhält das Fahrzeug einen sehr tiefen Schwerpunkt. Das Kippmoment auf Strecken mit viel Grip wird dadurch reduziert. Für die Tieferlegung werden noch ein Alu-Getriebeflansch (Preis: **159,90 Euro**) und eine Alu-Hinterachsunterlage, 6 Millimeter (Preis: **23,05 Euro**), benötigt. Die Tieferlegung der Antriebseinheit und Hinterachse erfordert Modifikationen am Motorgehäuse. Passend für FG EVO08-EVO12. Der Preis: **259,- Euro**.

Zwei **Alu-Doppel-Servosaver-Sets** sind neu bei FG-Modellsport: Einmal für den Leopard 4WD- und 2WD-Competition. Die Montage vergrößert den Lenkeinschlag an der Vorderachse. Der Kurvenfahrt wird optimiert. Für den Leopard 2WD-Competition müssen vor der Montage zusätzlich vier Bohrungen mit zirka 4,5 bis 5,5 Millimeter angebracht werden. Preise: **159,90 Euro (4WD)** und **229,90 Euro (2WD)**.



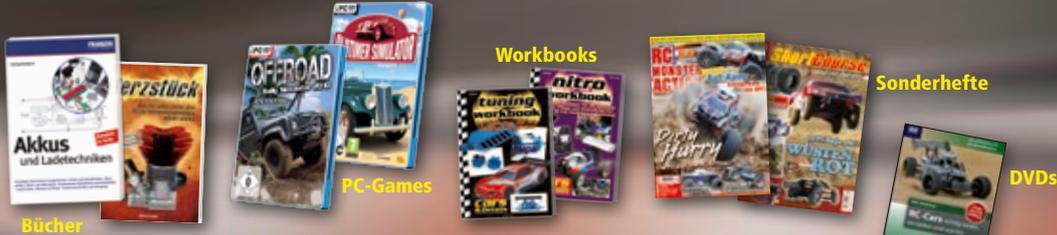
Alu-Doppel-Servo-Saver 2WD von FG Modellsport



### HYPE

Der **X-Treme Charger X8** ist ein kompaktes Computer-Ladegerät mit integrierter Balancer-Funktion für Lithium-Akkus und einem USB-Interface für den PC-Anschluss. Der Ladestrom kann von 0,1 bis 7 Ampere bei maximal 150 Watt Leistung variiert werden. Es stehen zehn Speicherplätze zur Verfügung, in denen unterschiedliche Profile für Akkus abgespeichert werden können. So entfällt das wiederholte Konfigurieren sämtlicher Parameter vor einem Lade- beziehungsweise Entladevorgang. Es können 1s- bis 8s-LiPo-Akkus und ein- bis 27-zellige Nickel-Akkus geladen werden. Der Preis: **59,90 Euro**.

X-Treme Charger X8 von Hype



# Hersteller Kontaktdaten

**Bücher, PC-Games, DVDs und vieles mehr zu den Themen aus CARS & Details gibt es bei:**

*alles-rund-ums-hobby.de*  
www.alles-rund-ums-hobby.de

**CN DEVELOPMENT & MEDIA**  
Haselbauer & Piechowski GbR  
Dorfstraße 39, 24576 Bimöhlen  
Telefon: 041 92/891 90 83  
Fax: 041 92/891 90 85  
E-Mail: [info@cn-group.de](mailto:info@cn-group.de)  
Internet: [www.cn-group.de](http://www.cn-group.de)

**FG MODELLSPORT**  
Spanningerstraße 2, 73650 Winterbach  
Telefon: 071 81/967 70  
Fax: 071 81/96 77 20  
E-Mail: [info@fg-modellsport-gmbh.de](mailto:info@fg-modellsport-gmbh.de)  
Internet: [www.fg-modellsport-gmbh.de](http://www.fg-modellsport-gmbh.de)

**HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND**  
Christian-Junge-Straße 1, 25337 Elmshorn  
Telefon: 041 21/265 51 00  
Telefax: 041 21/265 51 11  
E-Mail: [info@horizonhobby.de](mailto:info@horizonhobby.de)  
Internet: [www.horizonhobby.de](http://www.horizonhobby.de)

**HYPE**  
Nikolaus-Otto-Straße 4, 24568 Kaltenkirchen  
Telefon: 041 91/93 26 78, Fax: 041 91/884 07  
E-Mail: [info@hype-rc.de](mailto:info@hype-rc.de), Internet: [www.hype-rc.de](http://www.hype-rc.de)

**HYOSHO**  
Nikolaus-Otto-Straße 4, 24568 Kaltenkirchen  
Telefon: 041 91/93 26 78, Fax: 041 91/884 07  
E-Mail: [helpdesk@kyosho.de](mailto:helpdesk@kyosho.de)  
Internet: [www.kyosho.de](http://www.kyosho.de)

**LRP ELECTRONIC GMBH**  
Hanfwiesenstraße 15, 73614 Schorndorf  
Hotline: 09 00/577 46 24  
Fax: 071 81/40 98 30  
E-Mail: [info@lrp.cc](mailto:info@lrp.cc), Internet: [www.LRP.cc](http://www.LRP.cc)

**MODELLBAU LINDINGER**  
Industriestraße 10, 45665 Inzersdorf, Österreich  
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30  
Fax: 00 43/75 82/813 13 17  
E-Mail: [office@lindinger.at](mailto:office@lindinger.at)  
Internet: [www.lindinger.at](http://www.lindinger.at)

**RC-CAR-SHOP HOBBYTHEK**  
Nauenweg 55, 47805 Krefeld  
Telefon: 021 51/82 02 00  
Fax: 021 51/820 20 20  
E-Mail: [hobbythek@t-online.de](mailto:hobbythek@t-online.de)

**ROBITRONIC ELECTRONIC**  
Brunnhildengasse 1, 1150 Wien, Österreich  
Telefon: 00 43/1/982 09 20  
Fax: 00 43/1/982 09 21  
E-Mail: [info@robitronic.com](mailto:info@robitronic.com)  
Internet: [www.robitronic.com](http://www.robitronic.com)

**SMI MOTORSPORT & T+M MODELS**  
Gärtnerstraße 2, 57076 Siegen  
Telefon: 02 71/771 19 20  
Fax: 02 71/771 19 22  
E-Mail: [info@smi-motorsport.de](mailto:info@smi-motorsport.de)  
Internet: [www.smi-motorsport.de](http://www.smi-motorsport.de)

**T+M MODELS**  
(VERTRIEB IN DER SCHWEIZ)  
Klosterzelgstraße 1, 5210 Windisch, Schweiz  
Telefon: 00 41/564 42 51 44  
E-Mail: [tm.models@bluwin.ch](mailto:tm.models@bluwin.ch)  
Internet: [www.tmmodels.ch](http://www.tmmodels.ch)

**WELLHAUSEN & MARQUARDT MEDIEN**  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg  
Telefon: 040/429 17 71 10, Fax: 040/429 17 71 20  
E-Mail: [service@wm-medien.de](mailto:service@wm-medien.de)  
Internet: [www.wm-medien.de](http://www.wm-medien.de)



TLR 22 2.0 von Horizon Hobby

## HORIZON HOBBY

Der **TLR 22 2.0** von Horizon Hobby ist eine Weiterentwicklung der TLR 1:10er-Buggy-Plattform und für den Einsatz leistungsstarker Brushlessantriebe optimiert. Der Bausatz enthält alle Teile für eine Heck- oder Mittelmotorkonfiguration. Ein optimierter Nachlaufwinkel von Radträgern und Lenkhebeln soll höhere Geschwindigkeiten beim Einlenken ermöglichen und für eine bessere Traktion sorgen. Die überarbeiteten Stoßdämpfer gewährleisten laut Hersteller einen reibungslosen Betrieb ohne Ölverlust. Der Preis: **299,99 Euro**.

Der **Vaterra Glamis Fear** ist eine detaillierte Reproduktion heutiger Wüstenbuggys und vordbildgerecht mit Überrollkäfig sowie detaillierter Karosserie ausgeführt. Das 1:8er-Modell verfügt über einstellbare Öldruckstoßdämpfer, ein leicht zugängliches Akkufach, wassergeschützte Elektronik und einen Motor mit einer spezifischen Drehzahl von 3.300 Umdrehungen pro Minute und Volt. Zum Lieferumfang des **429,99 Euro** teuren Sets gehören unter anderem eine Spektrum DX2L-Fernsteuerung und ein Fahrakku.

Der **Vaterra California Highway Patrol Chevrolet Camaro ZL-1 Sport Coupé** von Horizon Hobby ist ein Tourenwagen im Maßstab 1:10, der als RTR-Set ausgeliefert wird. Das Modell ist



Vaterra GHP Chevrolet Camaro ZL-1 von Horizon Hobby

detailliert ausgeführt und mit einer Reihe von Scale-Details versehen. Es ist 371 Millimeter lang und hat einen Radstand von 256 Millimeter. Zum Lieferumfang gehören unter anderem eine Spektrum-Fernsteuerung und ein Fahrakku samt Ladegerät. Der Preis: **299,99 Euro**.

Das **Spektrum A6150 High-Torque-Servo** mit Metallgetriebe von Horizon Hobby ist hochvoltfähig und spritzwassergeschützt. Die Stellkraft liegt bei 13 Kilogramm pro Zentimeter. Der Preis: **49,99 Euro**.



Spektrum A6150 High-Torque Servo von Horizon Hobby



Vaterra Glamis Fear von Horizon Hobby



Conversion-Kit TF6 SP2 von Kyosho

## HYOSHO

Das neue **Conversion-Kit TF6 SP2** von Kyosho ist zur Aufrüstung des TF6-SP-Tourenwagen auf die aktuelle SP2-Ausbaustufe ausgelegt. Es enthält alle notwendigen Teile, etwa eine Kardanhalbwelle, Achsschenkel (hinten und vorne), eine obere Chassisplatte, Lagerbolzen, Halbwelle und Getriebeausgang. Der Preis: **89,90 Euro**.

Der **MP9e TKI** ist ein Elektro-Wettbewerbs-Buggy im Maßstab 1:8, der als Bausatz ausgeliefert wird. Das Modell verfügt über einen spielfreien Antrieb über Kardanwellen und drei Getriebe. Zum Betrieb des Modells mit einer Länge von 490 Millimeter, einem Radstand von 325 Millimeter und einem Gewicht von etwa 3.700 Gramm werden neben einer Motor-Regler-Combo, ein Lenkservo sowie eine RC-Anlage benötigt. Der Preis: **649,- Euro**.



MP9e TKI von Kyosho

Der **Verbrennungsmotor CRF RS Edition** verfügt über einen Hubraum von 3,5 Kubikzentimeter und ist für den Einsatz in 1:8er-Offroad-Modellen konzipiert worden. Er besticht durch eine gleichmäßige Kraftentfaltung und einen niedrigen Kraftstoffverbrauch. Der Motor verfügt über eine ABC-Hochleistungs-Laufgarnitur mit drei Kanälen. Das Pleuel ist aus Aluminium CNC-gefräst und verfügt über ausgebuchte Pleuelaugen. Preis: **399,- Euro**.



CRF RS Edition von Kyosho

Von Kyosho gibt es nun das **Mini-Z MR-03 Chassis- und Sender-Set**. Das MR-03-Chassis baut deutlich schmaler als sein Vorgänger und verfügt

über einen tieferen Schwerpunkt. Dies resultiert in höheren Kurvengeschwindigkeiten und einem agilen Fahrverhalten. Das Chassis ist so ausgeführt, dass es alle Karosserien der MR-015- und MR-02-Serie aufnehmen kann. Im Set ist zudem ein Sender des Typs Perflex KT-18 enthalten. Preis: **199,- Euro**.



Mini-Z MR-03 Chassis- und Sender-Set von Kyosho



X20 Modified-Brushlessmotoren Vector X20 BL StockSpec 17.5T von LRP electronic

## LRP ELECTRONIC

Auf Basis der Vector X20 Modified-Brushlessmotoren wurden die Stock Racing-Motoren **Vector X20 BL StockSpec** mit 10,5-, 13,5- und 17,5-Turns entwickelt. Gewuchtete Rotoren, das in fünf Stufen feinjustierbare Timing oder auch der optimierte, kompakte Stator für verbessertes Fahrgefühl und mehr Effizienz kommen beim X20 StockSpec zum Einsatz. Die Brushlessmotoren in den spezifischen Stock-Racing-Wicklungen entsprechen dem Reglement der jeweiligen internationalen sowie nationalen Stock-Klassen. Der Preis: jeweils **79,99 Euro**.

## MODELLBAU LINDINGER

Der **df-models Fighter Truggy 2** ist ein 4WD-Modell im Maßstab 1:10. Der Offroader ist komplett aufgebaut und verfügt über eine Brushless-Combo, einen 4WD-Antrieb, drei Differenziale und eine lackierte Karosserie. Das 410 Millimeter lange und 360 Millimeter breite Modell wird inklusive 2,4-Gigahertz-RC-Anlage, Fahrakku und Ladegerät ausgeliefert. Der Preis: **249,- Euro**. Zum selben Preis ist auch der **df-models Speedracer 2**, ein RTR-Buggy im Maßstab 1:10, erhältlich



df-models Fighter Truggy 2 bei Modellbau Lindinger

Schalt-Netzgerät 1000W von Modellbau Lindinger



Das **Schalt-Netzgerät 1000W „Lindinger“** ist in der Lage, Eingangsspannungen von 110 beziehungsweise 230 Volt auf 12 bis 30 Volt zu reduzieren. Der Preis: **189,- Euro**.

Zum Schutz von unterschiedlichen, im Modellbau gängigen Steckern, gibt es bei Modellbau Lindinger nun **Schutzkappen**. Erhältlich sind Exemplare für T-Stecker und 4- sowie 5,5-Millimeter-Goldkontakte. Erstere werden im Dreierpack geliefert und kosten 4,90 Euro, die Kappen für die Goldkontaktstecker gibt es in einer Fünfer-Verpackungsgroße zum Preis von **1,90 Euro**.



Stecker-Schutzkappen von Modellbau Lindinger



df-models Touch Screen-Lader bei Modellbau Lindinger

Der **df-models Touch Screen-Lader** kann wahlweise an 12 oder 230 Volt betrieben werden. Die Bedienung gestaltet sich aufgrund des Touchscreens einfach, die Menüstruktur ist übersichtlich strukturiert. Der Lader eignet sich für Blei-, Nickel- und Lithium-Akkus. Der Lade-Strom kann zwischen 0,1 und 10 Ampere gewählt werden. Der maximale Entladestrom beträgt 2 Ampere. Der Preis: **79,- Euro**.

# DRY FLUID EXTREME

WELT-  
NEUHEIT

HIGH END GLEITSTOFF FÜR GELENKE,  
WELLEN, LAGER UND GETRIEBE

Die Innovation für jeden RC-Car Piloten.  
Pflegt, ohne Staub und Schmutz zu binden.

[www.dry-fluids.com](http://www.dry-fluids.com)



Märkische Straße 51-53  
44141 Dortmund  
Telefon: 02 31/52 25 40  
Telefax: 02 31/52 25 49  
E-Mail: [info@modellbau-berlinski.de](mailto:info@modellbau-berlinski.de)  
Internet: [www.modellbau-berlinski.de](http://www.modellbau-berlinski.de)

Hol Dir die neue  
Berlinski-App!

News, Shop, Bilder – direkt auf  
Deinem Smartphone oder Tablet.



Erhältlich im  
App Store

ANDROID APP ON  
Google play



inkl.  
Online-  
Shop!



**Hacker**  
Brushless Motors

## DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



[www.hacker-carline.de](http://www.hacker-carline.de)

[www.hacker-motor.com](http://www.hacker-motor.com)

### Ladegeräte

Die Profis in Sachen laden. Mit Weltmeister Technologie.

LiPo Li-Ion LiFe A123 NiMH Nicd Blei



**CS-Space X1-Turbo Lader**  
Balancer inside / Netzteil inside  
12V/240V / 7A / 80W  
1-15 NiMH / 1S-6S



**CS-Space X4 Lader**  
4 x Balancer inside  
12V / 4 x 5A / 4 x 50W  
1-15 NiMH / 1S-6S



**CS-Space X2 Lader**  
2 x Balancer inside  
12V / 2 x 10A / 2 x 200W  
1-15 NiMH / 1S-6S



**CS-Space X2 AC-DUO Charger**  
2 x Balancer inside / Netzteil inside  
12V / 240V / 2 x 10A / 2 x 100W im Netzbetrieb  
1-15 NiMH / 1S-6S

Online bestellen unter: [www.cs-electronic.com](http://www.cs-electronic.com)



**CS-ELECTRONIC**  
FACTORY



DVDs



www.alles-rund-ums-hobby.de

Mecatech FW01 von Hobbythek



**WORLD CHAMPION 2013**

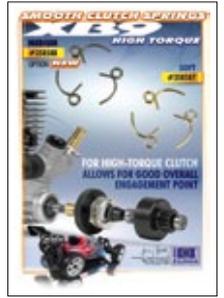
## RC-CAR-SHOP HOBBYTHEK

Der **Mecatech FW01** ist das aktuelle 1:5er-Race-Car des gleichnamigen Herstellers Mecatech. Der Onroad, der in Vollalu-Bauweise erstellt ist, verfügt über einen Heckantrieb und ist als Basiskit im Vertrieb von RC-Car-Shop Hobbythek zum Preis von **1.680,- Euro** erhältlich. Es handelt sich bei dem Modell um einen reinen Chassis-Bausatz. Auf der Distributor-Website stehen neben einer Reihe von Motoren, unterschiedliche Bremssysteme, Reifen und Karosserien zur Auswahl bereit.

## SMI MOTORSPORT & T+M MODELS

Das **XRAY XB9-Kupplungsfederset** verändert den Kupplungspunkt und verhilft zu einer besseren Kraftübertragung bei starken Motoren. Das Set besteht aus drei Stahlfedern.

XRAY XB9-Kupplungsfederset von SMI Motorsport & T+M Models



Von HUDY stammt der neue **FX 5K-Engine-Motor**, der für den Einsatz in 1:8er-Buggys konzipiert wurde.

Der Motor hat einen Hubraum von 3,5 Kubikzentimeter, wiegt 349 Gramm und hat eine maximale Leistung von 2,65 PS bei 33.000 Umdrehungen pro Minute.

FX 5K-Nitro-Motor von SMI Motorsport & T+M Models



Die vier **XRAY XB4-Federteller** bestehen aus 7075 T6-Aluminium und verhindern Verformung nach harten Landungen. Bohrungen und Ausfräsungen machen sie besonders leicht.



XRAY XB4-Federteller von SMI Motorsport & T+M Models



Killerbody Mitsubishi Lancer- und Camaro-Karosserie von Robitronic

## ROBITRONIC ELECTRONIC

Die detailgetreuen **Killerbody Mitsubishi Lancer- und Camaro-Karosserien** von Robitronic im Maßstab 1:10 eignen sich für Tourenwagen mit 190 Millimeter Breite und 257 Millimeter Radstand. Neben vielen LED-Beleuchtungsmöglichkeiten warten die Karosserien mit funktionierenden Scheibenwischern und realistischen Rückspiegeln auf. Die Preise: ab **27,10 Euro**.

Der **Helion Invictus 10 MT** ist ein 4WD-Monstertruck von Robitronic, der als RTR-Modell ausgeliefert wird. Der Bolide verfügt über gummielgedichtete und kugelgelagerte Stahl-Differenziale. Er ist ausgestattet mit einem wasserdichten 45-Ampere-Regler und einem Motor mit 3.500 Umdrehung pro Minute und Volt. Das Set enthält einen NiMH-Akku mit 1.800 Milliamperestunden. Der Preis: **229,01 Euro**.



Helion Invictus 10 MT RTR - 4WD von Robitronic

## WELLHAUSEN & MARQUARDT MEDIEN

Neuer Service von CARS & Details: Mit der praktischen **NewsBox** kann jedermann tagesaktuelle Szene-Nachrichten auf der eigenen Website präsentieren. Egal ob Verein, Interessengemeinschaft, Privatperson, Foren-Betreiber oder Fachhändler – die CARS & Details-NewsBox ist mit wenigen Mausklicks eingerichtet. Unter [www.cars-and-details.de/newsbox](http://www.cars-and-details.de/newsbox) kann man die Box in Höhe und Breite den eigenen Bedürfnissen anpassen. Anschließend den automatisch generierten Quellcode aus dem Kasten unter Punkt 3 kopieren und an der betreffenden Stelle der eigenen Homepage einfügen. Und das Beste: Das Ganze ist natürlich kostenlos.



CARS & Details-NewsBox von Wellhausen & Marquardt Medien

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:

Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg  
E-Mail: [markt@wm-medien.de](mailto:markt@wm-medien.de)

# EuroModell



**2013**

**15. - 17. Nov.**

**Messe Bremen**

## **Öffnungszeiten:**

**Fr. & Sa. 10.00-18.00 Uhr,  
Sonntag 10.00-17.00 Uhr**

**Messelauf zur LRP/HPI  
Challenge mit über 150  
Startern - Showklasse mit  
2WD Offroad - über 500 m<sup>2</sup>  
RC-Drift-Parcours -  
Tamiya-Fighter-Cup -  
Herstellerpräsentationen -  
uvm...**



## **Verkaufsausstellung für Modellbahnen und RC-Modellsport**

### **Ermäßigungscoupon**

einmalig 3,00 € auf den Vollzahler Eintritt bei  
Vorlage dieses Coupons an der Tageskasse

# ERSTER ALLRAD-TRUGGY VON FG



# Großer Bruder

**Das Chassis: seit Jahren bewährt; der Antrieb: grundsolide; die Elektronik: kräftig und sicher – beste Voraussetzungen für ein erfolgreiches Modell. Das dachten sich die Ingenieure von FG Modellsport wohl auch und entwarfen mit dem TR4 erstmals einen Truggy im Maßstab 1:6.**

Text und Fotos:  
Jan Schnare

Ein Truggy im Maßstab 1:6 wirkt schon ganz schön bullig. Tief und breit, dicke Reifen und eine bissige Optik durch die leichte Keilform der Karosserie. Schon auf den ersten Blick wird klar: Mit dem TR4 scheint FG Modellsport mal wieder voll ins Schwarze getroffen zu haben. Doch Äußerlichkeiten sind bekanntlich längst nicht alles. Gerade bei einem solchen Modell kommt es vor allem darauf an, was unter der Haube steckt. Denn immerhin werden hier über 11 Kilogramm Lebendgewicht bewegt.

## Bewährte Technik

Unter der mehrfarbig bedruckten Lexankarosserie – die sich im Übrigen sehr leicht abnehmen lässt – findet sich in großen Teilen das bewährte, aktuelle FG-Offroad-Chassis, das auch beispielsweise als Basis für die hauseigenen Buggys dient. Die Grundlage bildet dabei die Aluminium-Platte. Sie ist für einen Kickup vorne abgewinkelt. Kunststoff-Seitenteile machen aus der Platte eine Wanne und halten durch die sauber anliegende Karosserie Schmutz und Wasser größtenteils fern.

Die beiden Achsen sind in gewohnter FG-RTR-Maier aus Kunststoff hergestellt und ab Werk mit einem gut funktionierenden Standardsetup versehen. Bei Bedarf lassen sich Spur und Sturz über Rechtslinks-Gewindestangen stufenlos einstellen. In den Kunststoffgehäusen arbeiten Vier-Spider-Stahldifferenziale. Da es sich um ein Allradmodell handelt, sind Vorder- und Hinterachsdifferenzial über einen Zahnriemen miteinander verbunden, der unter einer Kunststoffabdeckung am Chassis-Boden verläuft. Einfache aber robuste Knochenwellen übertragen die Motorkraft weiter an alle vier Räder. Hier stellen die bekannten Vierkantmitnehmer die Verbindung zu den Rädern sicher. Selbstverständlich sind alle drehenden Teile kugelgelagert.

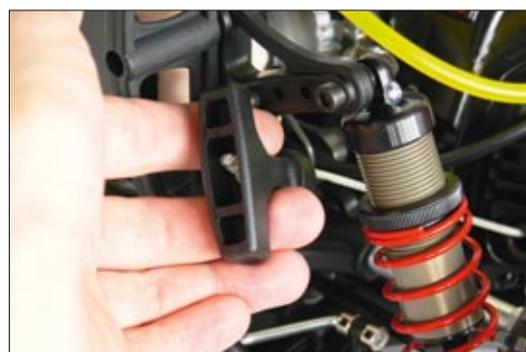
Doch die beiden Achsen halten auch eine Besonderheit bereit. Hier kommen nämlich die Querlenker, Stabilisatoren und Stoßdämpfer vom großen Bruder Leopard zum Einsatz, die für den Wettbewerbseinsatz konzipiert wurden. Ein besonderes Schmankerl sind dabei die wirklich perfekt verarbeiteten Stoßdämpfer.

Wettbewerbs-Fahrwerk   
Umfangreicher Set-Inhalt  
Sehr gutmütiges Fahrverhalten  
Kultivierter Motor

 Karosserie ohne Kühlöffnungen  
Getriebe ungeschützt



Fast schon eingegquetscht wirkt der Tank. Doch der Schein trügt. Hier findet genügend Treibstoff für 30 bis 45 Minuten Platz



Der Seilzugstarter ist jederzeit gut zugänglich – selbst, wenn die Karosserie montiert ist

Die Aluminiumgehäuse sind makellos, die Kolbenstangen tauchen extrem sanft ein und die Rändelmutter zur Einstellung der Federvorspannung sind komfortabel zu drehen. In Verbindung mit den orangenen Federn vorne und den roten Federn hinten ergibt sich außerdem eine vorbildgetreue Rennsport-Optik. Doch das Fahrwerk sieht nicht nur gut aus, es arbeitet auch schon beim Trockentest hervorragend.

### Zweitakter

Wie viel wirklich in dem Modell steckt, muss jedoch erst die Probefahrt zeigen. Zunächst bleibt der Motor noch aus und der Blick wandert weiter über das auf-

geräumte Chassis. Hinten sitzt der 26-Kubikzentimeter-Benzinmotor. Er stammt nicht aus der Produktion der sonst von FG favorisierten Marke Zenoah, sondern von Chung Yang. Die Motoren dieses Herstellers haben sich gerade in den letzten Jahren einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Aufbau und Handhabung sind mit den Zenoah-Zweitaktern identisch. Der Vergaser mit werkseitig eingeöltem Luffilter ragt auf der Rückseite heraus, der Auspuff sitzt vorne und entlässt die Abgase über eine gebogene Verlängerung ebenfalls nach hinten. Der Seilzugstarter ist praktischerweise in einer Öse am Heck eingehängt, sodass man das Modell auch bei aufgesetzter Karosserie starten kann.

CAR CHECK

TR4 FG Modellsport

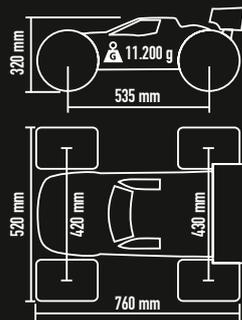
Klasse: Verbrenner-Offroad 1:6  
Empfohlener Verkaufspreis: 1.095,- Euro  
Bezug: Fachhandel

Technik:

Allradantrieb, Vierspider-Differenziale, 26-Kubikzentimeter-Benzinmotor, Rechts-links-Gewindestangen, komplett kugelgelagert, vier Öldruckstoßdämpfer, Einscheiben-Bremsanlage

Benötigte Teile:

Zweitaktgemisch



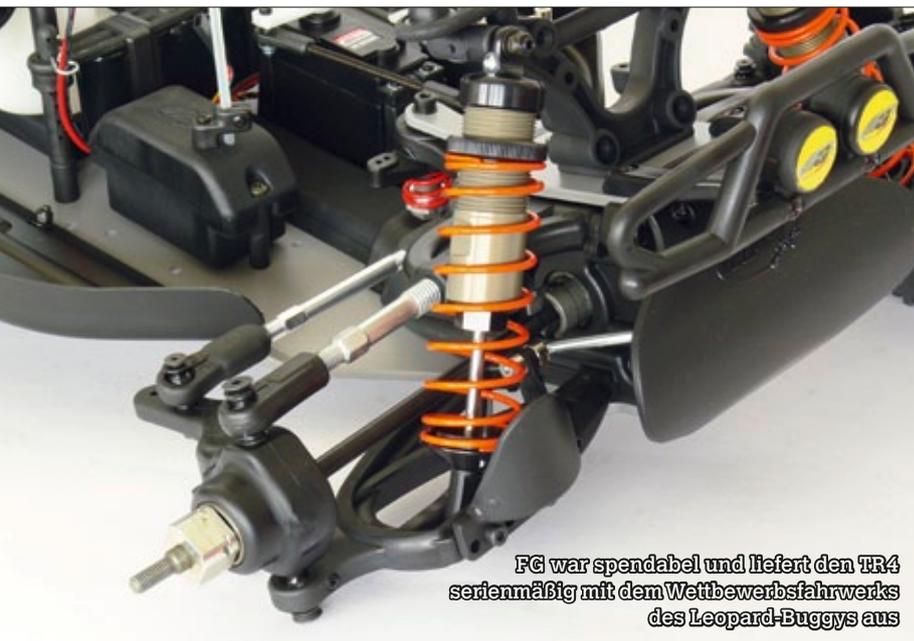
Punktanzug: Dreck und Steinchen können ungeschützt direkt ins Getriebe wandern

Über eine Zweibackten-Fliehkraftkupplung überträgt der Motor seine Leistung auf ein Kunststoffhauptzahnrad und damit an die Zwischenwelle. Von dort aus geht es weiter auf einen Zahnkranz am hinteren Differenzial. Wie üblich bei FG, ist die erste Getriebestufe gänzlich ungeschützt. Aufgewirbelter Dreck und herumschleudernde Steine können so auf direktem Wege zwischen die Zahnräder gelangen. Wer – wie vermutlich die meisten Basher – selten oder nie andere Zahnräder zur Änderung der Übersetzung verwendet, kann hier gerne den optional erhältlichen Zahnradschutz von FG (Bestellnummer: 06423) verwenden.

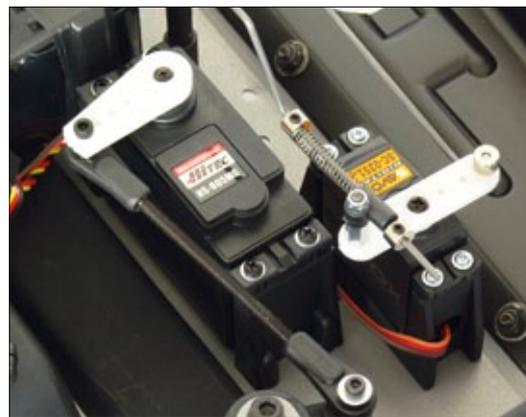
Unmittelbar vor dem Motor befindet sich der schwerpunktünstig geformte Kraftstofftank aus Kunststoff. Dank kurzer Spritschläuche sollten Startschwierigkeiten nicht auftreten. Motor und Tank sind von einem großen schwarzen Kunststoff-Überrollkäfig überspannt, sodass beispielsweise Überschlüge der Technik nichts anhaben können. Angenehmer Nebeneffekt: Die Karosserie kann bei einer Dachlandung nicht eingedrückt werden.

Servos und Co.

Im vorderen Chassis-Bereich sitzt die Elektronik-Zentrale des TR4. Auch das ist bereits von anderen FG-Offroadern bekannt. Das zentrale Lenkservo im Jumbo-Format bewegt über eine einfache Gewindestange den Servosaver mit der charakteristischen roten Feder. Damit die Mechanik die im Fahrbetrieb entstehenden Kräfte auch sauber ableiten kann, ist der Servosaver oben und unten gelagert. Die Lenkhe-



FG war spendabel und liefert den TR4 serienmäßig mit dem Wettbewerbsfahrwerks des Leopard-Buggys aus



Kräftige Mittelklasse-Servos mit Metallgetriebe sorgen für die Umsetzung der Steuerbefehle. Alle Gestänge lassen sich stufenlos einstellen



In der geräumigen RC-Box ist ein 2,4-Gigahertz-Empfänger verbaut. Passend dazu liegt dem Set auch ein Sender von Robitronic bei

bel an den Achsschenkeln bieten jeweils drei Montagepunkte für die Lenkstangen, um das Lenkverhalten an die eigenen Vorlieben sowie die Streckenverhältnisse anpassen zu können.

Beim Lenkservo mit der Bezeichnung Hitec HS-805MG handelt es sich um ein relativ einfaches Metallgetriebe-Exemplar, das mit einer Stellkraft von knapp 25 Kilogramm pro Zentimeter jedoch ausreichend kräftig ist. Das zeigt bereits die Probe im Stand. Nicht zuletzt trägt dazu auch der fünfzellige Nickel-Stick mit 2.000 Milliamperestunden Kapazität bei, der 6 Volt Arbeitsspannung zur Verfügung stellt.



Dank der serienmäßigen Stabilisatoren neigt sich das Chassis in Kurven kaum zur Seite



## „Bereit zum Angriff – der TR4 von FG Modellsport ist ein rundum gelungenes Modell.“

Im Gegensatz zu den früheren Modellen setzt FG Modellsport beim Gasservo nun auf ein Savox SC-0251MG. Auch dieses spielt preistechnisch auf mittlerem Niveau und sorgt mit seinen 16 Kilogramm Stellkraft für gute Verzögerungswerte beim Bremsen sowie schnelles Ansprechen bei spontanen Gasbefehlen. Last but not least bildet die spritzwasserdichte RC-Box den Abschluss des RC-Pakets. Darin ist reichlich Platz vorhanden und das RTR-Modell ist mit einem Robitronic-Fernsteuersystem ausgestattet. Hier fällt besonders der Sender positiv auf, der zahlreiche Einstelloptionen bietet, die im RTR-Sektor – auch bei Großmodellen – längst nicht selbstverständlich sind.

### Optik im Fokus

Da es sich beim TR4 um einen Truggy handelt, ist das Modell mit neuen Rädern und einer neuen Karosserie ausgestattet. Für gute Bodenhaftung sorgen Achtspeichen-Felgen, die je nach Geschmack auch noch mit roten Zierstreifen beklebt werden können. Ein mittelgrobes Profil sorgt auf vielen Untergründen für ordentliche Bodenhaftung. Optisch harmonisieren die Räder sehr gut mit der keilförmigen Karosserie, die durch ihre flache Bauform schön bullig wirkt. Die Heckspoiler ist – nicht wie bei vielen anderen Modellen – gekonnt in die Linienführung des Modells eingearbeitet. Doch wie üblich bei den meisten FG-Modellen ist in Sachen Kühlluftführung Eigeninitiative gefragt. Empfehlenswert ist es beispielsweise, die Scheiben großzügig auszuschneiden, damit der Motor nicht überhitzt.

Wie man es von FG Modellsport gewohnt ist, liegt ein praktischer Mehrfachlader bei, mit dem man die Fernsteuerung und den Empfängerakku sehr einfach aufladen kann. Ist das erledigt, kann es zum ersten Probelauf in die Sandkühle gehen. Mit frischem Zweitaktgemisch betankt, wird der Sprit über die kleine Fingerpumpe am Vergaser direkt angesaugt. Nach zwei bis drei Zügen wird der Choke betätigt, bis der Motor zum ersten Mal zündet. Nun den Choke wieder schließen und nach zwei weiteren Versuchen läuft der Zweitakter sicher. Auch das ist keine Selbstverständlichkeit.

### Slow-Rider

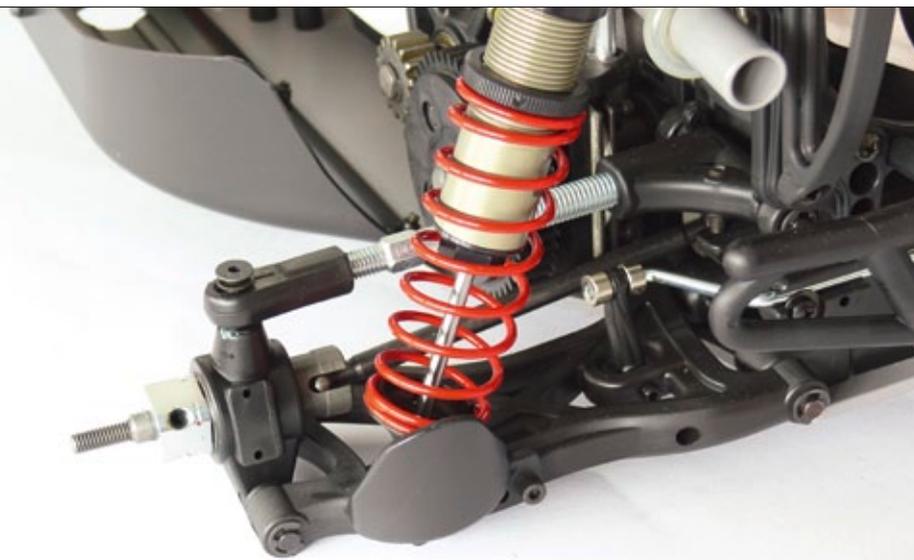
Zwar sollte man auch einen Benzinmotor zunächst einmal einlaufen lassen, doch kann ein wenig Fahrtwind auch nicht schaden. Daher durfte das Testmodell nach einer kurzen Warmlaufphase ohne Karosserie gleich ein paar Runden drehen. Schon hierbei zeigte sich, dass die Kupplung extrem spät zupackt. Zwar steht dadurch beim Beschleunigen aus dem Stand heraus ein höheres Drehmoment zur Verfügung, da der Motor erst hochdreht, bevor er Kraft ausüben muss, jedoch kann dieses Verhalten je nach Gewöhnung auch störend sein. Schließlich dauert es den Bruchteil einer Sekunde länger, eher sich das Modell in Gang setzt.

Nachdem eine Tankfüllung bei niedriger Drehzahl verfahren wurde, fanden die Vorbereitungen für die erste richtige Ausfahrt statt. Mit vollem Tank und aufgesetzter Karosserie schoss der TR4 etwa mit Halbgas die Sandkühle entlang. Der Truggy setzt spontane Gasbefehle Großmodell-typisch durch die große Masse etwas träger um, als beispielsweise ein kleiner Nitrobuggy. Dafür trumpft der TR4 mit enormer Durchzugskraft auf. Ist das Modell einmal in Fahrt, bleibt es das auch erst mal. Das Lenkservo kommt dabei sehr gut mit den Belastungen zurecht und manövriert das Modell stets dorthin, wo es der Fahrer vorgibt.

Im Fokus der Beobachtungen stand beim TR4 natürlich das Leopard-Wettbewerbsfahrwerk, das in einem RTR-Modell ein Novum darstellt. Grundsätzlich lässt



Auch in der Luft lässt sich der TR4 gut beherrschen



Der Servosaver ist doppelt gelagert.  
Charakteristisch: die rote Feder

Stabilisatoren, einstellbare Öldruckstoßdämpfer und natürlich Rechts-links-Gewindestangen gehören beim TR4 zum guten Ton

sich dabei festhalten, dass auch das FG-Standard-Fahrwerk schon sehr gut arbeitet. Durch das größere Ölvolumen in den Leopard-Stoßdämpfern und die bestens abgestimmten Federn, stellt dieses Fahrwerk jedoch die absolute Oberklasse im Einsteiger-Sektor dar. Butterweich gleitet der Truggy über extrem unebene Streckenabschnitte. Natürlich arbeiten die Federbeine dabei ordentlich, doch wirkt das Modell dabei nie weder über- noch unterdämpft. Dank der serienmäßigen Drahtstabilisatoren ist auch die Seitenneigung in Kurven sehr gering, was unweigerlich zum Schnellfahren animiert.

### Schnell und sicher

Bei höheren Geschwindigkeiten bleibt der TR4 ebenso ruhig, wie im mittleren Drehzahlbereich. Trotz der schnellen Lastwechsel an den Radaufhängungen neigt der Truggy nicht zum „Hoppeln“, wie man es manchmal bei schlechter abgestimmten Modellen beobachten kann. Hier hat FG ganze Arbeit geleistet. Das gilt übrigens auch für zentrale Bremse, wenn-

gleich diese keine Revolution darstellt. Sie sitzt wie üblich an der Zwischenwelle und verlangsamt von soft bis brutal – je nach Einstellung.

Nimmt man genug Anlauf und hat eine Rampe zur Verfügung, ist der Truggy schneller vom Boden weg, als man vermutet. Dabei fällt die gute Gewichtsbalance auf. Korrekturen sind kaum nötig, gelingen aber bei Bedarf durch Gas- und Bremsbefehle wie im Lehrbuch. Sehr gezielt, aber naturgemäß etwas träge lässt sich die Nase des Boliden ausrichten.

Da der Truggy seine ersten Runden auf sandigem Kies-Untergrund absolvierte, wurde das Hauptzahnrad leider ein wenig in Mitleidenschaft gezogen. Hier ist die zuvor angesprochene Kunststoffabdeckung für knapp 17,- Euro eine lohnende Investition. Ansonsten hat das Modell während des Testbetriebs keine Schäden davongetragen. Lediglich normale Gebrauchsspuren am Unterboden und der Karosserie gab es zu verzeichnen.

### FAZIT

Der TR4 von FG Modellsport ist nicht nur optisch eine gelungen Neuerscheinung. Auch technisch hat das Modell dank der Kombination vieler bewährter FG-Bauteile einiges zu bieten. Wer auf der Suche nach einem soliden Allrounder ist, sollte zugreifen.



„Der Truggy sieht nicht nur bissig aus,  
er pflügt auch ordentlich durch den Sand.“

# STARK SCHNELL

# SANWA

THE 2.4GHZ SPECIALISTS  
WWW.SANWA.DE

# WASSERDICHT



**ERS-961 / ERS-962 HV**  
#107A54071A / 107A54081A



**ERS-971**  
107A54061A

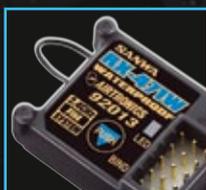


**RX-371W**

(3-Kanal, FHSS-2, passend für MX-V und MX-3X)  
#107A41143A

## EBENFALLS WASSERDICHT

**RX-471W**  
(4-Kanal, FHSS-4,  
SSR-kompatibel, passend für  
M12, M11X und MT-4)  
#107A41133A



	ERS-961	ERS-962	ERS-971
Best.Nr.	107A54071A	107A54081A	107A54061A
Wasserdicht	Ja	Ja	Ja
Typ	Digital	Digital High Voltage (7.4V)	Digital Low Profile
Alukühlkörper	Ja	Ja	Ja
Coreless Motor	Ja	Ja	Ja
Doppel Kugellager	Ja	Ja	Ja
Metalgetriebe	Ja (Titanium)	Ja (Stahl)	Ja
Stellgeschwindigkeit	0.05s/40° *	0.07s/40° **	0.06s/40° *
Stellkraft	12.3kg/cm *	25.3kg/cm **	9.2kg/cm *
Abmessungen	40.3x20.2x35.9mm	40.3x20.2x35.9mm	40.0x20.2x25.5mm
Gewicht	54g	62g	44.5g

\* gemessen bei 6V  
\*\* gemessen bei 7.4V



Achten Sie bei den Fachhändlern auf unseren Katalog  
und unsere Kundenzeitschrift „LRP NEWS“

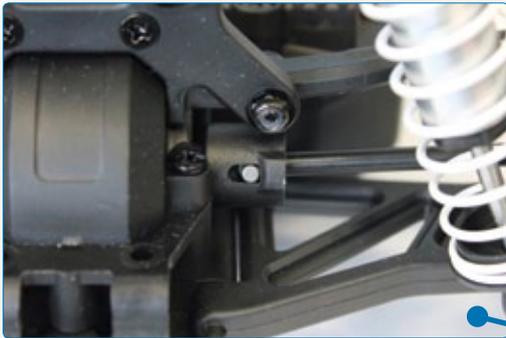
**WWW.LRP.CC**

LRP electronic GmbH | Hanfwiessenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc

# FIRSTLOOK

Text und Fotos: Jan Schnare

Wenn dicke Reifen mit grobem Stollenprofil von einem kräftigen Brushlessmotor angetrieben werden, dann kann eigentlich nicht viel schief gehen – das verspricht Spaß im Gelände. Dies trifft wohl auch auf den neuen Rage VE von Kyosho zu, denn neben ersteren beiden Faktoren wartet das Modell auch noch mit Aluminium-Öldruckstoßdämpfern, einem soliden Kunststoff-Wannenchassis und Allradantrieb auf. Wie von Kyosho gewohnt, stammen die Elektronikkomponenten aus dem Hause Team Orion und sind in diesem Fall sogar wasserdicht. Zum Ready-Set gehört auch noch ein 2,4-Gigahertz-Sender Syncro KT-200. Als erstes weltweit Fachmagazin haben wir eines der begehrten Modelle bekommen, um es unter die Lupe zu nehmen. Wie sich das Modell im Praxistest schlägt, lest Ihr in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details.



Die Diff-Outdrives bestehen aus Kunststoff, machen aber einen sehr haltbaren Eindruck



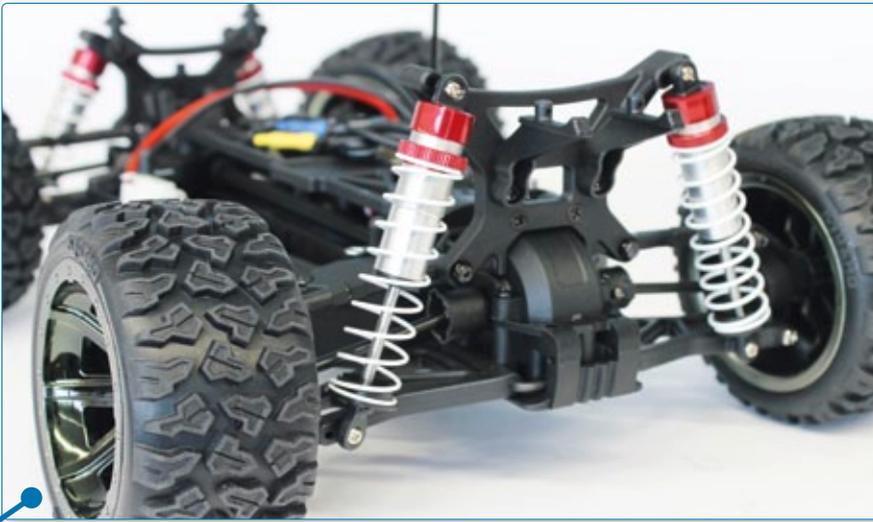
**MEHR INFOS**  
in der Digital-Ausgabe



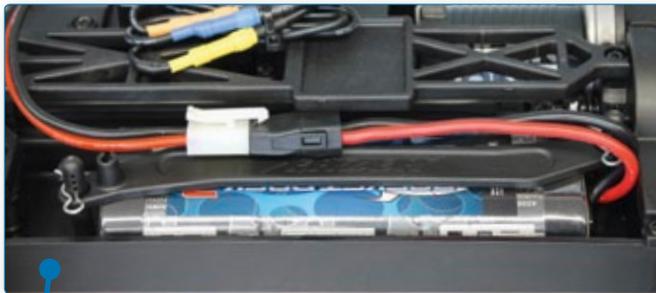
Der Neon One-Brushlessmotor hat eine spezifische Drehzahl von 2.400 Umdrehungen pro Minute und Volt. Er verfügt über ein schlichtes, mattschwarzes Alugehäuse

Der R10 One-Regler ist hervorragend für den Einsatz in kleineren Offroadern geeignet, da er sehr kompakt baut und 25 Ampere Strom verträgt





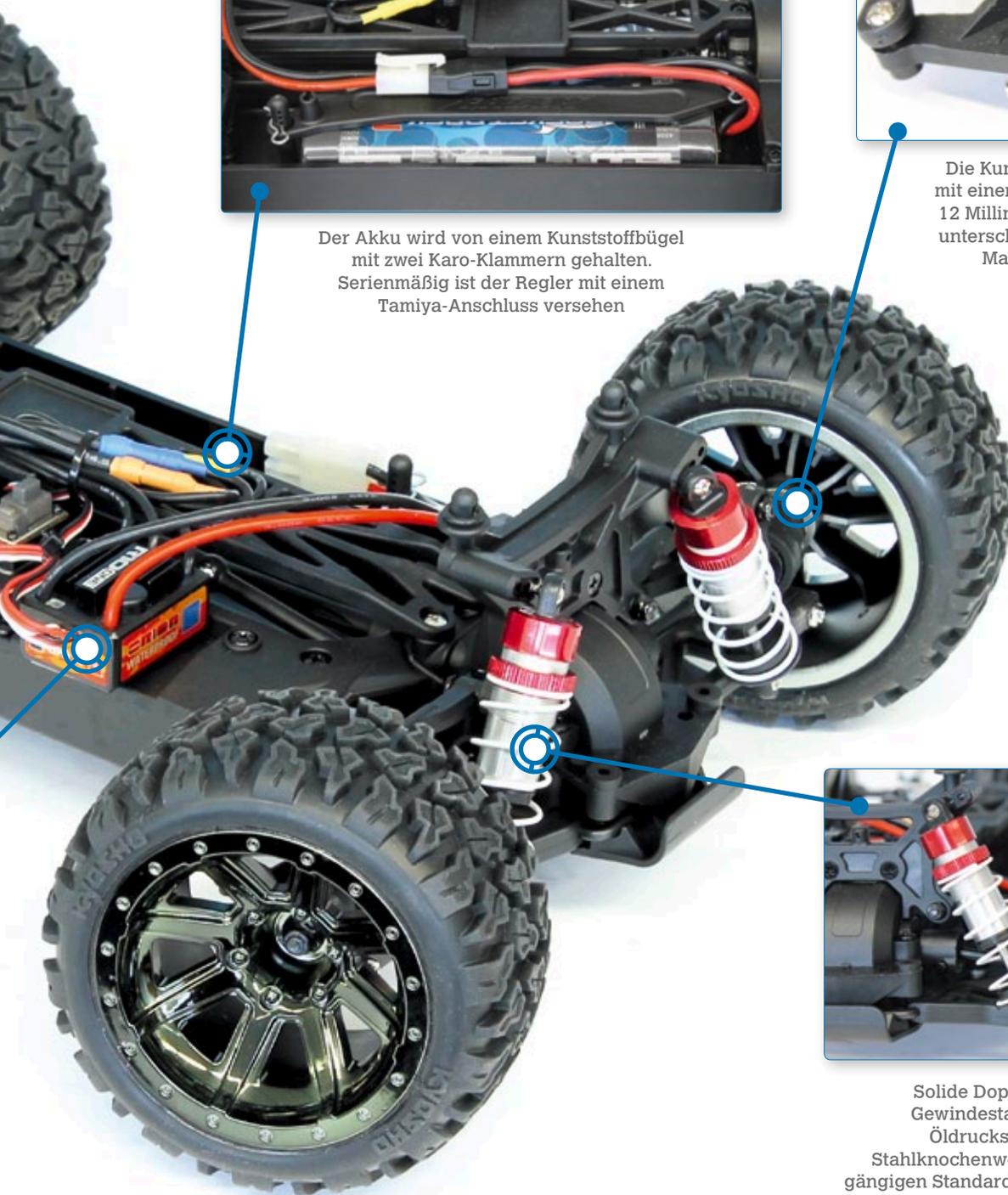
Die großvolumigen Stoßdämpfer überzeugen schon beim Falltest aus etwa 30 Zentimeter Höhe. Serienmäßig sind die Dämpfer an der Hinterachse recht steil angestellt, was sich aber dank verschiedener Montagepunkte einfach verändern lässt – sofern gewünscht



Der Akku wird von einem Kunststoffbügel mit zwei Karo-Klammern gehalten. Serienmäßig ist der Regler mit einem Tamiya-Anschluss versehen



Die Kunststoff-Mitnehmer mit einem Durchmesser von 12 Millimeter nehmen viele unterschiedliche Felgen im Maßstab 1:10 auf



Solide Doppelquerlenker mit Gewindestangen, Aluminium-Öldruckstoßdämpfer und Stahlknochenwellen entsprechen dem gängigen Standard in der 1:10er-RTR-Klasse

# Absimas Anfänger-Allradler für Ambitionierte



Text und Fotos:  
Harald Fichtner

## ÜBER STOKE N' STEIN

Seit der Vertriebsübernahme von Team C durch Absima in Deutschland ist eine Menge geschehen. Was anfangs eher mit Zurückhaltung beäugt wurde, hat sich längst – wie in einschlägigen RC-Foren zu lesen ist – zum Geheimtipp gemausert. Ob der 1:8er-Verbrennerbuggy Stoke N ebenfalls überzeugen kann, soll sich nun herausstellen.



Die solide 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung bietet alle nötigen Einstelloptionen

Die hier vorgestellte Kreation aus dem Hause Team C ist der Stoke N als Ready-to-Run-Modell von Absima. Der 4WD-Verbrenner-Buggy im Maßstab 1:8 für ambitionierte Anfänger ist im Komplettpaket für unter 300,- Euro im Fachhandel zu haben. Wie die Zusatzbezeichnung erahnen lässt, kommt das Modell fertig aufgebaut und annähernd betriebsbereit ins Haus. Sofern noch nicht vorhanden, muss das übliche Verbrennerzubehör aber noch beschafft werden. Ohne geeignete Standardglühkerzen, den passenden Stecker zum Vorheizen, eine Tankflasche und natürlich Sprit geht gar nichts. Eine Startbox ist wegen des serienmäßigen Seilzugstarters nicht zwingend erforderlich, vereinfacht jedoch den Startvorgang.

### Familienmitglied

Der Stoke N, den es übrigens auch in einer Kit-Version oder mit Brushlessantrieb gibt, basiert auf seinem Wettbewerbsbruder T8. Mit ihm teilt sich der Offroader die Fahrwerksgeometrie, die robusten Querlenkerschwingen und das ausgewogene Fahrverhalten.

Auch die so genannten Dämpfersocken und die Mudguards zum Schutz der Hinterachse vor grobem Schmutz, Staub und Dreck hat der RTR-Buggy mit der Pro-Version gemein.

Ein erfreuliches Ausstattungsmerkmal des Stoke N RTR sind auch die CVD-Wellen an der Vorderachse, mit denen die Antriebsenergie verlustarm auf die Vorderräder übertragen wird. Rändelschrauben an den vier Big-Bore-Öldruckstoßdämpfern gehören allerdings nicht zum Ausstattungsumfang. Je zwei C-Klipse waren dem Testobjekt an den Dämpfern der Hinterachse beigefügt. Je ein Stabilisator an Vorder- und Hinterachse runden das Gesamtpaket ab.

Herzstück des Geländeboliden ist ein klassenüblicher 21er-Nitromotor mit Heckauslass. Das Aggregat ist links der Fahrzeugmitte aufrecht verbaut und trägt den Namen F349. Der Motor soll es nach Herstellerangaben auf 1,9 PS und 33.000 Umdrehungen in der Minute bringen. Eingeatmet wird durch einen ovalen Luftfilter mit zwei Lagen, deren

**MEHR INFOS**  
in der Digital-Ausgabe



Die klassentypische Zwei-Pfosten-Lenkung bietet genügend Einstelloptionen und verfügt über einen einstellbaren Servosaver



Zwei ausreichend starke Servos übernehmen die Umsetzung der Steuerbefehle im Modell

Sehr schön ist die einfach am kleinen Empfänger zu programmierende Fail-Safe-Funktion. Sie kann verhindern, dass der Buggy etwa bei leeren Senderbatterien unkontrollierbar davon stürzt. Aber Achtung: Bei schwachen Empfängerakkus ist das Fail-Safe wirkungslos. Hier helfen das gute alte Gummiband oder eine Zugfeder am Vergaserküken.

innere noch mit Öl benetzt und dann durchgeknetet werden muss. Die äußere Filterlage bleibt ölfrei, um nicht unnötig Schmutz zu binden. Ausgeatmet wird über ein links montiertes Resorohr, das zwar keine EFRA-Nummer trägt, dafür aber mit sehr kernigem Sound aufwartet.

### Spritversorgung

Den Sprit saugt der Motor aus einem Tank mit den klassenüblichen 125 Kubikzentimetern Fassungsvermögen. Das Tankpendel ist als Sinterfilter ausgeführt. Im Falle eines Überschlags bleibt die Spritzzufuhr also im Regelfall gewährleistet. Sinnvoll ist die Spritzwand am Tankstutzen, die beim hektischen Auffüllen des Treibstoffvorrats gute Dienste leistet und vor Überschwemmungen schützt.

Mit an Bord ist eine zweckmäßige Fernsteuerung mit zwei Kanälen. Sie arbeitet störungsfrei im 2,4-Gigahertz-Modus. Schalter und Trimmrädchen am Sender sind durch eine rauchfarbene Plexiglas-Abdeckung geschützt. Praktisch: Die Kontroll-LED für Betriebs- und Senderbatteriezustand scheinen durch. Der Sender liegt gut in der Hand, der Trigger ist bequem zu greifen und der Moosgummibezug des Lenkrads unterstützt feinfühliges Navigieren. Die einfache Basisausstattung genügt für Fahrspaß vollkommen.

Apropos Vergaser: An Gas und Bremse werkelt ein Steuermann mit Kunststoffgetriebe und 4 Kilogramm Stellkraft. Zugegeben, kein sagenhafter Wert, aber für den Normal- und Spaßfahrer vollkommen ausreichend. Man sollte sich nur vergewissern, dass der Vergaserschieber leicht läuft und nicht klemmt. Gegebenenfalls sind hier Nacharbeiten erforderlich. Die Lenkbefehle überträgt ein 9 Kilogramm starkes Servo mit Metallgetriebe. Auch dieser Steuermann arbeitet ausreichend schnell und hilft dabei, den Stoke N präzise um den Kurs zu zirkeln.

### Der Aufbau

Der Stoke N macht schon beim Auspacken einen soliden Eindruck. Die Karosserie ist in zwei Blau-Metallic-Tönen mit schwarzen und weißen Akzenten lackiert und fertig ausgeschnitten sowie beklebt. Über der Hinterachse thront ein verstellba-

**Das Fahrverhalten des Stoke N ist in jeder Lage unkritisch und absolut einsteigertauglich**



CAR CHECK

Team C Stoke N RTR Absima

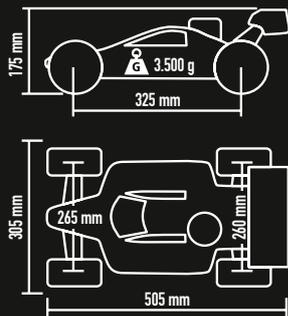
Klasse: Verbrenner-Offroad 1.8  
Empfohlener Verkaufspreis: 299,95 Euro  
Bezug: Fachhandel

Technik:

3,5-Kubikzentimeter-Nitromotor, Allradantrieb, CVD-Wellen vorne, komplett kugelgelagert, vier Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer, drei Kegel-Differenziale, Stabilisatoren vorne und hinten

Benötigte Teile:

zwölf Mignonzellen, Glühkerzenstecker, Sprit, Tankflasche



17-Millimeter-Sechskantmitnehmer an den Radachsen sind Standard bei 1:8er-Buggys



Eine Batteriebox liegt dem Modell zwar bei, doch leider passt der Anschluss nicht zum Empfänger-Kabel

rer Flügel aus schwarzem Nylon. Die mittelfesten Multipin-Reifen mit passenden Einlagen sind sauber auf den Felgen im Sechs-Speichen-Design verklebt. Lediglich das Antennenkabel muss ins beigefügte Röhrchen gefädelt und dieses dann an der Radiobox befestigt werden.

Die Fahrzeugbasis bildet eine 3 Millimeter starke Bodenplatte aus gestanztem Aluminium. Die Seitenwangen sind zur erhöhten Verwindungssteifigkeit leicht nach oben angewinkelt, die Chassis-Nase weist einen moderaten Kickup auf. Mehr Platz für den Motor schafft eine Aussparung in der Chassisoberfläche. Tank, Motor und Resorohr sind auf der linken Seite montiert. Der Motor ist zur Erhöhung der Fahrzeugagilität und aus Balancegründen relativ nah an der Mittelachse platziert. Die Kunststoffwannen zum Schutz des Innenlebens weisen an ihren Außenkanten Segmente auf, die gut mit Klettband beklebt werden können. So sitzt die Karosserie sauberer am Fahrzeug und hält Schmutz besser fern.

Der Motor ist über eine konventionelle Drei-Backen-Kupplung mit dem Antriebsstrang verbunden. Die Kupplungsglocke ist geschlossen und weist 16 Zähne auf. Das stählerne Hauptzahnrad des Stoke N hat 44 Zähne und ist mit dem Mitteldifferenzial verschraubt. Knochenwellen verbinden es mit den Diffs vorne und hinten. Alle drei Differenziale sorgen mit je vier Kegelhörnchen für den nötigen Drehzahlausgleich. Die ausführliche Bauanleitung gibt 5.000er Silikonöl für das vordere und das mittlere Ausgleichsgetriebe an sowie 2.000er für das hintere.

Auf den Abtrieben des Mitteldiffs sitzen die Bremscheiben aus Glasfaserkunststoff. Vor dem Diff die größere, die kleinere in Fahrtrichtung dahinter. Dies ist logisch, da sich der Fahrzeugschwerpunkt beim Bremsen hin zur Vorderachse verlagert und hier mehr Energie abgebaut werden muss. In die Zange genommen werden die Bremscheiben von stählernen Bremsbacken. Werksseitig ist das Gas-Brems-Gestänge sauber eingestellt. Die Bremse packt ordentlich zu und ist gut zu dosieren.

Das Fahrwerk

Die unteren Querlenker bilden massiv wirkende und doch in Maßen elastische Schwingen. Die oberen setzen sich aus Kugelpfannen und Rechts-links-Gewindestangen zusammen. Deren Durchmesser von 5 Millimetern schafft Vertrauen. Die Achsschenkel vorn werden von C-Hubs mit 12 Grad Nachlauf gehalten. Hinten übernehmen diese Aufgabe reguläre Radträger. Wer möchte, kann an ihnen Schmutzstreifen für das Innere der hinteren Felgen aus dem Zubehörmarkt montieren. Entsprechende Löcher sind bereits vorhanden.

Passend zu den soliden Stoßdämpfern – sie sind laut Werksangaben mit 450er-Silikonöl befüllt – sind vorne und hinten fette Dämpferbrücken mit je 5 Millimeter Materialstärke verbaut. Optisch etwas gewöhnungsbedürftig gibt es an der vorderen Dämpferbrücke einen Kunststoffschutz für die Dämpferkappen. Deren Nutzen entpuppt sich spätestens nach dem ersten Überschlag: Die Kappen bleiben unverschrammt und somit länger hübsch. Das Auge fährt schließlich mit.

Das Fahrwerk an sich bietet allerlei Setup-Optionen. Durch Variation von Rollzentrum, Dämpferanlenkung und Radstand lässt sich der Stoke N für jedes Terrain abstimmen. In Kombination mit unterschiedlichen Dämpfer- und Diffölen, Stabilisatoren und Fahrwerksfedern sowie anderen Reifen ergeben sich nahezu unzählige Kombinationsmöglichkeiten. Wer mit dem Stoke N einfach nur ein bisschen Spaß haben und bashen will, belässt die Werkseinstellungen einfach wie sie sind.

Der kritische Blick

Einige wenige Modifikationen waren am Testfahrzeug vor dem Tracktest dann aber doch nötig: Die Radiobox in ihrem 2,5 Millimeter starken Alu-Radiodeck auf der rechten Seite bietet dem Empfänger Platz satt. Ein wenig Schaumgummi zum Schutz des zentralen Elektronikbausteins sollte hier noch beigefügt werden. Für ein wenig Kopfzerbrechen sorgte die separate Empfängerakkubox. Der Anschlussstecker des Batteriehalters passte nicht zur Buchse des Schalters am Testmodell und musste entsprechend umgelötet werden. Auch der mit vier Zellen bestückte Batteriehalter passte erst nach langem Probieren, Drehen und Wenden endlich unter seinen Deckel. Ein fertig konfektionierter Akkupack ist hier die bessere Lösung.

Der Tracktest

Endlich spielte das Wetter halbwegs mit. Nach dem obligatorischen Einlaufvorgang für Motor und Mechanik konnte der Tracktest folgen. Feuchter Lehm, nasser



An der Vorderachse kommen bewährte C-Hub-Aufhängungen zum Einsatz



An den Öldruckstoßdämpfern kommen Kunststoff-C-Klippe zum Einstellen der Federvorspannung zum Einsatz

Ausgezeichnete Chassis-Balance

Anfängerfreundliches Fahrverhalten

Stabilisatoren serienmäßig  
Lenkservo mit Metallgetriebe

Keine weiteren C-Klippe oder Kolbenplatten für Dämpfer beigefügt

Schraubenköpfe könnten härter sein



# Cars & Details SIX-PACK



Alle Ausgaben  
findest Du unter:

alles-rund-  
ums-hobby.de

www.alles-rund-ums-hobby.de

\* zuzüglich 2,50 € Versandkosten. Das Angebot gilt für Ausgaben aus den Jahren 2001 bis 2009.

Jetzt 6 Archiv-Ausgaben  
**Cars & Details** für 6 Euro bestellen\*

Telefon: 040/42 91 77-110, E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

TRADE4ME.DE

Follow us!



Off-  
the-road  
again!



Wir sind „LRP Aktuell Händler“ und offizieller Importeur von HSP!

Versand-  
kostenfrei  
innerhalb Deutschlands  
ab 30,- EUR

GP 4WD Inferno NEO



Mit dem Neo setzt KYOSHO die Erfolgsgeschichte der Inferno-Serie fort.

- drei Differentialgetriebe
- BigBore Öldruckstoßdämpfer
- KYOSHO KT-200 Synchro-Fernsteuersystem
- Hochleistungs-Servos auf Gas & Lenkung
- permanenter Allradantrieb
- komplett kugelgelagerter Antriebsstrang
- Querlenker und Spurstangen mit R/L-Gewindestangen



statt 305,87 EUR  
jetzt nur **199,99 EUR**

www.trade4me.de +++ www.trade4me.de +++ www.trade4me.de +++



Brushless Off-Road Buggy

Der günstige Einstieg in die brushless RC-Car Welt, die HSP 1:18 RC-Cars.

- Getriebeübersetzung 1:8.8
- Länge 230 mm
- Gewicht 495 g
- Radstand 155 mm
- Bodenfreiheit 15 mm

**109,- EUR**



Electric Power RTR

Der Brushed Motor verhilft dem „Fahrzeug“ zu unglaublichen Fahrleistungen die zuverlässig auf alle vier Räder übertragen wird.

- fahrfertiges 1:10 RC-Car
- inkl. 2 x Adapterkabel mit T-Stecker
- Höhe ca. 100 mm
- Radstand ca. 160 mm

**129,- EUR**



„Breaker DB“ Sand Rail Buggy

Die aufwendig gestaltete Karosserie mit den Fahrerfiguren und Überrollkäfig sind ein besonderes Highlight.

- Spritzwasser geschützte Elektronik
- Allradantrieb mit 540er Motor
- Radstand ca. 270 mm
- inkl. Ladegerät + Akku

**122,95 EUR**



Mini-Trophy RTR DT-1 Truck

Für Offroad-Liebhaber der perfekte Truck! Zurück zu den Wurzeln des Offroad Wettbewerbs zu gehen – DER WÜSTE!

- lackierter & ausgeschnittener Karosserie
- 15-Turn Motor
- inkl. HPI RC Cars DVD
- Länge 533,4 mm

**129,- EUR**

Für mögliche Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!



Schmutz und Wasser machen dem Stoke N nichts – die Elektronik ist gut geschützt

Kunstrasen und eine ordentliche Portion Schlamm auf der 320 Meter langen Offroadstrecke des MCC Silixen erwiesen sich für die Jungfernfahrt des Stoke N als perfektes Testgelände. Die widrigen Witterungsbedingungen machten ihm nichts aus, sein Fahrverhalten war absolut unkritisch und anfängerfreundlich.

In der engen 180-Grad-Kehre unternahm der Stoke N trotz griffigen Teppichs keine Anstalten, über die Seite ins Kiesbett zu rollen. Die Stabilisatoren erfüllten ihren Zweck. Das Werks-Setup ließ das Auto gutmütig über die Vorderräder schieben, ohne es im Infield kurvenunwillig zu machen. Aufgabe gemeistert.

Auf den geraden Streckenabschnitten zeigte sich, dass auch der Motor des Testbuggys keine Langweile aufkommen lässt. Der kernige Sound und die solide Leistung machten einfach Spaß. Auch wenn hochgezüchtete Rennholiden auf dieser großen Strecke üblicherweise kürzere Rundenzeiten erzielen, brauchte sich der Stoke N nicht zu verstecken. Beschleunigung und Endgeschwindigkeit erfreuen auf jeden Fall auch fortgeschrittene Nitro-Fahrer. Dies konnte auch Teamkollege Marvin Schubel bestätigen.

Ganz andere Testbedingungen herrschten bei der zweiten Praxiserprobung auf der 235 Meter langen Strecke Weser Offroad Park. Es war wärmer, der Kunstrasen trocken, der Lehm staubig. Hier sorgten die festen Reifen weniger für optimale Traktion als für sehenswerte Drifteinlagen. Auch das eher straffe Fahrwerk sollte unter solchen Bedingungen weicher abgestimmt werden – sofern man wirklich auf Zeit fahren will.

### Alle Viere

Bei beiden Tracktests fiel neben dem anfängerfreundlichen Fahrverhalten deutlich das sehr gute Flugverhalten auf. Egal ob mittelgroße Doppelsprünge oder große Tables, in der Luft bleibt das Auto

### EXPERTEN-TIPP

Gerade neue Verbrennungsmotoren können am Anfang stark klemmen. Das heißt, der Kolben ist nur mit sehr viel Kraft über den oberen Totpunkt zu bewegen und kann hier sogar stecken bleiben. Der Grund hierfür sind die sehr engen Fertigungstoleranzen, um eine perfekte Abdichtung der Brennkammer zu gewährleisten. Kommen dann auch noch niedrige Außentemperaturen hinzu, kann es schnell passieren, dass die Finger weh tun oder gar der Seilzugstarter kaputt geht. Wer sich die Arbeit enorm erleichtern will, wärmt den Motor zum Beispiel mit einem Haartrockner vor und setzt den Buggy dann auf eine kräftige Startbox. So bleibt nicht nur der Puls im Normalbereich, sondern auch der Verschleiß.

### FAZIT

Der Stoke N RTR von Absima ist ein Komplettpaket für ambitionierte Einsteiger im Verbrennersektor. Die ordentlichen Fahrleistungen und vor allem das gutmütige Fahrverhalten machen diesen Buggy zu einer guten Wahl mit Tuningpotenzial.

stabil und neigt nicht dazu, mit der Nase in den Untergrund zu stürzen. Wenn man es nicht übertreibt, landet der Stoke N satt auf allen Vieren. Wer den Bogen raus hat, kann mit gezielten Gasstößen oder Bremseinsatz die Flugbahn beeinflussen. Der Stoke N ist wegen seiner Gutmütigkeit und seiner grundsätzlichen Stabilität gut zum Üben geeignet.

Die abschließende Begutachtung nach einigen Litern Nitro-Sprit förderte bis auf ein paar lose Schrauben nichts Negatives zutage. Die Mechanik war nach wie vor leichtgängig, übermäßigen Verschleiß gab es nicht. Lediglich der Seilzugstarter sollte öfter inspiziert und gegebenenfalls gereinigt werden.

Wer noch etwas mehr aus dem Stoke N herausholen möchte, kann fürs Erste höherwertige Servos einbauen und den Originalauspuff gegen ein Tuning-Resorrohr austauschen. Je nach Lust und Budget lässt sich der Stoke N auch zur Wettbewerbsvariante T8 umrüsten. Absima hält die entsprechenden Teile im Zubehörprogramm bereit.



GFK-Bremsscheiben werden von Stahlbelägen in die Mangel genommen



Mudguards an den hinteren Querlenkern schützen die Antriebswellen vor Schmutz



Der Motor ist werksseitig fertig eingebaut und sauber mit dem Auspuff sowie dem Tank verbunden



facebook.com/carsanddetails

[www.Grossmodelle.com](http://www.Grossmodelle.com) 1:5 & 1:6

[www.Shop-Grossmodelle.com](http://www.Shop-Grossmodelle.com) Online Shop Schnellversand

Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 94/79 04 50

www.race-drift.de



CORNELSEN24.COM  
MODELLBAUTECHNIK

**hpi-shop.com**

powered by **Cornelsen** Modellbautechnik

info@hpi-shop.com  
Tel. (07082) 79 21 26  
Bunsenstraße 3  
75334 Straubenhardt

**Der heiße Draht zu CARS & DETAILS**

**Redaktion:**  
Telefon: 040/42 91 77-300  
Telefax: 040/42 91 77-399

**Aboservice:**  
Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120

**Post:**  
Wellhausen & Marquardt Medien  
Redaktion **CARS & Details**  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51  
22085 Hamburg

**Post:**  
Leserservice  
**CARS & Details**  
65341 Eltville

E-Mail: [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)  
Internet: [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)

E-Mail: [service@cars-and-details.de](mailto:service@cars-and-details.de)  
Internet: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

CAD  
Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie den ermäßigten Eintrittspreis von 10,- statt 12,- €

**Faszination Modellbau**

Internationale Messe für Modellbahnen und Modellbau

**1.-3. November 2013  
MESSE FRIEDRICHSHAFEN**

Das Erlebnis-Event im Dreiländereck und ein „Muss“ für Modellbau-Enthusiasten

Öffnungszeiten: Fr. und Sa. 9.00-18.00 Uhr, So. 9.00-17.00 Uhr

[www.faszination-modellbau.de](http://www.faszination-modellbau.de)

VERANSTALTER: MESSE SINSHHEIM

Messe Sinshheim GmbH • Neulandstraße 27 • D-74889 Sinshheim  
T +49 (0)7261 689-0 • F +49 (0)7261 689-220 • [modellbau@messe-sinshheim.de](mailto:modellbau@messe-sinshheim.de) • [www.messe-sinshheim.de](http://www.messe-sinshheim.de)

**REVOLVE RC**

Flexibel, stabil, cooles Design. Dies ist der ultimative Carstand für RC Cars.

Sie können es drehen und wenden wie Sie wollen...

**WWW.REVOLVERC.DE**

WTN Werkzeug-Technik-Nord GmbH • Emm.-Noether-Str. 1 • 24568 Henstedt-Ulzburg  
Tel. 04193-889178-0 • Fax 04193-889178-88 • [wtn@wtn-gmbh.de](mailto:wtn@wtn-gmbh.de)

# DYNAMISCHES DUO



## Powercombo mit neuer Software

Text und Fotos:  
Oliver Tonn

**Gut gefüllte Starterlisten, weiterentwickelte Technologie, harter Konkurrenzkampf zwischen den Produzenten – die Brushlesstechnik hat sich nachdrücklich in der Klasse der 1:8er-Buggys etabliert. Neben den Konstruktionsmerkmalen spielt vor allem die Reglersoftware eine entscheidende Rolle bei der Vergabe von Titeln. LRP's Brushlessregler iX8 wird jetzt mit der überarbeiteten Softwareversion ausgeliefert. Grund genug, mit ihm ein paar Runden zu drehen.**

Die wichtigste Frage bei der erneuten Testfahrt war natürlich, ob sich das Fahrverhalten gegenüber früheren Versionen der LRP-Kombo als merklich verbessert erweisen würde. Die allererste Ausgabe mit der Software v1.5 testeten wir in CARS & Details Ausgabe 7/2012 und bescheinigten ihr neben ordentlich Dampf vor allem ein hohes Maß an Feinfühligkeit – ein Faktor, der besonders bei Offroad-Rennen von entscheidender Bedeutung ist.

### Architektur

In Sachen Hardware hat sich nichts geändert, was sowohl für den iX8, als auch für den Dynamic-8-Brushlessmotor gilt. Letzter besteht nach wie vor aus äußerst präzise gefertigten Einzelteilen inklusive herausnehmbarem Sensor. In seinem Inneren dreht sich ein feingewuchteter, vierpoliger Rotor in zwölf Slots. Die maximale nominelle Betriebsspannung beträgt 14,8 Volt, was einem 4s-Antriebs-LiPo entspricht. Per in dieser Klasse obligatorischer Motorwelle mit einem Durchmesser von 5 Millimeter wird die Rotation in den Antriebsstrang geleitet. Soweit also alles bekannt, doch halt – eine Neuerung gibt es doch zu vermelden: Während zum Zeitpunkt unseres ersten Tests noch Motoren mit 1.800, 2.000 und 2.200 Umdrehungen pro Minute und pro Volt angekündigt waren, hat LRP das Lineup erweitert sowie überarbeitet. Aktuell sind Motoren mit 1.600, 2.000, 2.200 und 2.600 Umdrehungen pro Minute und pro Volt im Lieferprogramm.

Ohne einen Fahrregler an seiner Seite nützt der beste Motor nichts. An dieser Stelle kommt der iX8 ins Spiel, dessen technisches Layout ebenfalls unverändert blieb. Er darf sogar mit einem 6s-LiPo, also nominellen 22,2 Volt, gespeist werden – allerdings nur, wenn der anzutreibende Motor diese Spannung



In der populären Buggyklasse dürfte die Motorversion mit 2.200 kv zu den beliebtesten gehören. Entsprechend kam sie auch in unseren Tests zum Einsatz

**TECHNISCHE DATEN**

LRP Dynamic 8  
Drehzahl: 2.200 kv (1.600, 2.000 und 2.600 ebenfalls verfügbar), Spannung: 7,4–14,8 V, Leistung (14,8 V): 2.370 W,  
Pole: 4, Ausgangswelle: 5 mm, Empfohlener Verkaufspreis: 169,99 Euro, Bezug: Fachhandel

## TECHNISCHE DATEN

### LRP iX8 v1.8

Fahrmodi: Vorwärts/Rückwärts/Bremse, Maximale Spannung: 22,2 V, Maximale Zellenzahl: 6s LiPo, Strombelastbarkeit: 600 A/Phase, BEC-Ausgangsspannung: 6 V, Empfohlener Verkaufspreis: 199,99 Euro, Bezug: Fachhandel

ebenfalls verträgt. Die entstehende Arbeitswärme leitet der iX8 über einen großen Aluminium-Kühlkörper ab. Reicht das nicht aus, so lässt sich ein zusätzlicher Aktivlüfter per Steckverbindung anschließen, der ebenfalls im Lieferumfang enthalten ist.

Apropos Steckverbindung: Diese Lösung kommt sowohl am Motor, als auch am Regler umfassend zum Einsatz. Neben dem Lüfter und dem Sensorkabel wird auch der BEC-Schalter an den Regler gesteckt, genau wie die beiliegenden Motor- und Akkukabel, die mit ihren 4-Millimeter-Büschelsteckern in passende Buchsen an iX8 und Dynamic 8 geschoben werden. Unter dem Strich sind dadurch keinerlei Lötarbeiten notwendig, wenn man die LRP-Kombo in sein Modell setzen will.

### Programmierung

Softwareseitig hat sich zuletzt einiges getan: Nachdem das Update der Ursprungsversion v1.5 auf die v1.6 primär die Aufgabe hatte, einen Fehler zu beseitigen, kümmert sich die aktuelle v1.8 vor allem um die Performance. Die ursprünglich geplante v1.7 wurde noch vor ihrer Veröffentlichung durch die Gegenwart eingeholt und durch die aktuelle Version 1.8 ersetzt. Wer also einen Sticker auf dem Karton seines iX8 vorfindet, auf dem die v1.7 als Softwareversion ausgeschrieben steht, kann sich sicher sein, dass die v1.8 bereits werkseitig aufgespielt wurde.

Die Weiterentwicklungen der v1.8 zielen primär auf drei Bereiche ab: eine höhere Fahrfrequenz für gesteigerte Motoreffizienz, eine überarbeitete LiPo-Abschaltung sowie größere Performanceunterschiede zwischen den fünf verfügbaren Powerprofilen. Besonders letzteres Feature war für den Autor von gesteigertem Interesse, denn verschiedene Offroadpisten bieten auch unterschiedliche Grippniveaus. Da ist es ideal, wenn man mit einem entsprechenden Fahrprofil reagieren kann.

Für die Testfahrten wurde ein Ve8-Buggy aus dem Hause Hot Bodies ausgewählt. Als Ausfahrgebiet sollte ein Areal mit diversen, teils sehr rutschigen Untergründen dienen, auf denen sich die Charakteristika eines Fahrreglers gut nachvollziehen lassen



Hardwareseitig präsentiert sich der iX8 im bekannten Layout

würden. Und richtig, vor allem in Passagen mit wenig Traktion ließ sich die Motorkraft mit den unterschiedlichen Powerprogrammen optimal auf die Gegebenheiten anpassen. Ob sich in Sachen Maximalleistung etwas getan hat, ist hinsichtlich der Tatsache, dass der erste Test schon mehr als ein Jahr zurückliegt, nur noch sehr schwer zu beurteilen. Fest steht aber, dass mehr als reichliche Leistung vorhanden ist.

**„In Passagen mit wenig Traktion ließ sich die Motorkraft mit den unterschiedlichen Powerprogrammen optimal auf die Gegebenheiten anpassen.“**

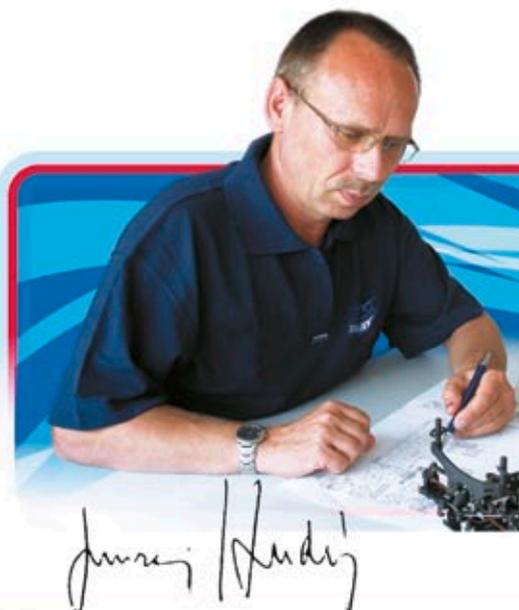
Also alles in Butter? Nicht ganz. Nach wie vor lässt sich die Abschaltspannung des iX8 nur auf die Zellenzahl einstellen und verbleibt ansonsten fix bei den voreingestellten 3,2 Volt pro Zelle. Hier hätte man die Chance nutzen sollen und gleich eine variable Abschaltspannung in das Software-Update integrieren. Darüber hinaus gibt es an der Brushlesscombo mit der aktuellen Softwareversion wenig auszusetzen. Und das Beste daran ist, dass sich über die LRP-Website auch ältere iX8-Regler problemlos auf den neuesten Stand updaten lassen. <<<<<

Der Dynamic 8 ist sehr präzise gefertigt und darüber hinaus vollständig demontierbar



Änderungen der Software-Versionen		
Produkt: LRP iX8		
Art. Nr.: 80800		
Software Version	Release Date	Beschreibung der Änderungen
V1.8	18.12.2012	1. Powerprofile überarbeitet, um die Unterschiede zwischen den Profilen 1-5 zu erhöhen und die Einstellmöglichkeiten zu erweitern 2. verbesserte LiPo Abschaltfunktion mit "30s Langsamfahrt" 3. höhere Fahrfrequenz für eine gesteigerte Motoreffizienz → V1.7 niemals veröffentlicht, wurde ersetzt durch V1.8
V1.6	15.03.2012	Minimale Hintergrundanpassungen und Behebung eines kleineren Fehlers der in manchen Fällen die korrekte Rückwärtsfunktion bei eingeschalteter Automatikbremse verhindert.
V1.5	01.08.2011	→ Erste Software-Version

Die Updatehistory des iX8 zeigt neben der Behebung kleinerer Fehler vor allem stetige Weiterentwicklung der Performance



Juraj Hudy

# XRAY COLU

Dipl. Ing. **Juraj Hudy**, Chef-Designer

In der letzten Kolumne hatte ich schon die zeitintensiven, aber sehr interessanten und unabdingbaren Entwicklungsschritte bis hin zu den ersten Spritzgussformen beschrieben. Natürlich schließen sich daran nahtlos die Tests mit den nun fertigen Teilen an. Um nun aber jederzeit Vergleiche zu vorherigen Teilen ziehen zu können, werden für diesen Arbeitsschritt neue Modelle gefertigt. Zu diesem Zeitpunkt ist das Modell komplett einsatzbereit, daher bestehen die Metallteile nun auch aus dem später an dieser Stelle vorgesehenen Material.

Immer wieder entstehen geringe Verzögerungen durch verspätete Formen oder allerletzte Änderungen. Nicht selten muss auch auf die Serienproduktion gewartet werden, denn diese hat auf den Maschinen natürlich Vorrang. Bei manchen Modellen sind einige Teile schon komplett fertig konstruiert oder stammen von anderen Modellen und können daher direkt aus der laufenden oder gerade anlaufenden Produktion genommen werden. Bei diesem Prozess können auch noch Änderungen für die Serienproduktion einfließen, denn Maschineneinstellungen, Programmier- und Arbeitsablaufänderungen oder die Herstellung der Rohlinge lassen sich jederzeit anpassen.

Probleme ergeben sich bei der Komplexität mancher Formen von ganz alleine, so ist dies auch die hektischste aller Produktionsphasen. Wenn zu diesem Zeitpunkt Änderungen nötig sind, bedeutet dies oftmals auch weitere Änderungen an den umliegenden Teilen. Da vor allem kleine Teile beim Spritzguss mit größeren zusammen in eine Form integriert werden, kann eine Änderung schnell die ganze Produktion



**Einige der Teamfahrer waren von Anfang an mit dem Projekt XB4 vertraut und erledigten daher auch einen Großteil der Testarbeiten. Zum Glück konnten wir diese auch bei schlechtem Wetter in die Halle verlegen**

lahmlegen, da alle anderen Teile dieser Form auf die Änderungen warten müssen. Dabei dürfen auf keinen Fall Fehler gemacht werden, da dies die Fertigstellung der Form weiter zurückwerfen würde. Im schlimmsten Fall ist eine Form sogar unbrauchbar und mehrere 100 Stunden Arbeit sind vergebens. Die so nach und nach entstehenden Prototypen werden von uns penibel auf Fehler oder Ungenauigkeiten bei der Passung untersucht und anschließend werden einige Modelle an diverse Teamfahrer in aller Welt verschickt.

## Viel Schraubarbeit

Der spannende Moment kommt aber mit den ersten Tests am realen Modell unter seriennahen Bedingungen. Hier zeigt sich schnell, ob sich die bei der Konstruktion genutzten Ansätze und Theorien wirklich umsetzen lassen. Neben den Fahreigenschaften stehen hier eher Dinge wie die Belastbarkeit und Haltbarkeit im Vordergrund. Zudem prüfen wir die leichte Erreichbarkeit aller Teile und wie sich diese nach längerer Nutzung demontieren lassen oder ob es anderweitige Schwierigkeiten bei den Arbeiten am Modell gibt. Hierzu werden die Modelle vielfach montiert, gegebenenfalls der eine oder andere Testlauf unternommen und anschließend wieder

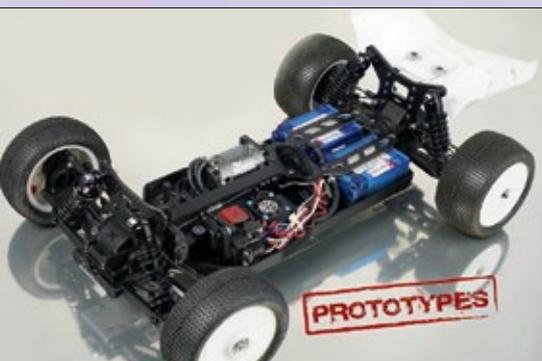
**Der fast fertige XB4 unterscheidet sich deutlich von den ersten Prototypen, wobei bei genauerem Hinsehen noch das eine oder andere Teil der frühen Testmodelle erkennbar ist**



**Neben ersten Tests mit gefrästen Teilen wird das Modell im Laufe der Konstruktion stetig verfeinert und immer mehr Teile werden für die Fertigung der Formen vorbereitet**

auseinandergenommen. Zu diesem Zeitpunkt sitzt fast jeder bei uns im Werk mit einem Modell am Schreibtisch und probiert dieses oder jenes aus.

Mein erster XB4-Prototyp war kurz vor dem EC-Rennen in Österreich fertig und daher beschloss ich kurzerhand, das Modell dort mit einer nicht für dieses Modell vorgesehenen Karosserie zu testen. Da wir zu diesem Zeitpunkt keinen 2WD-Buggy-Prototyp hatten, konnte ich wertvolle Zeit sparen und nur in der 4WD-Klasse mein Glück versuchen. In der Zwischenzeit werden einige schon von unserem XB2-Prototypen gehört haben, dieser ist aber noch in einer frühen Phase und der Erscheinungstermin ist noch nicht absehbar.



# AMN CARS & DETAILS

...ner von XRAY schreibt in



Die bei uns angelegte Strecke beinhaltet viele Elemente heutiger Rennstrecken, wobei auf einigen sehr weitläufigen Außenstrecken natürlich nur bei den diversen Rennen getestet werden konnte

Das Training wurde mit jeweils anderen Modellen bestritten, um die Objektivität nicht zu verlieren. Recht spät kam dann der XB4 zum Einsatz, wobei mir sofort das etwas aggressivere Fahrverhalten aufgefallen ist. Die Sprünge erforderten ebenfalls eine etwas andere Fahrweise als bei den zum Vergleich herangezogenen Modellen, dennoch war der XB4 aus meiner Sicht schon jetzt deutlich fehlerfreier zu fahren. Da ich etliche weitere Prototypen dabei hatte, stand nach jedem Lauf viel Schraubarbeit an, um möglichst ausgiebig unter Rennbedingungen testen zu können.

Die ersten Tests umfassten die Kombination aus Chassis und Topdeck, um die Einflüsse des veränderten Flex auszuloten. Das Modell konnte recht schnell verändert werden und schon beim zweiten Lauf fühlte ich deutlich die Verbesserungen – welche sich auch in besseren Rundenzeiten widerspiegelten. Bis zum Finale hatte ich das Modell komplett auf meinen Fahrstil abgestimmt. Da ich aber eigentlich zum reinen Testen das Rennen besuchte, störte es mich nicht weiter, als ich in meinem Finale durch einen Crash auf den letzten Platz zurückfiel. Mit der nun freien Strecke vor mir konnte ich mich dennoch nach und nach auf den dritten Platz vorarbeiten, angesichts meiner altersbedingt langsameren Reflexe und einem noch komplett neuen Modell meiner Meinung nach ein durchaus respektables Ergebnis. Am meisten freute ich mich über die deutliche Verbesserung der Rundenzeiten nach den diversen Einstellungen. Natürlich gab es nach dem Rennen auch die ersten Ideen für Verbesserungen und Veränderungen.

Dies ist sogleich der Startschuss für die nächste Phase gewesen, denn fast zeitgleich hatten wir diverse Modelle an unsere Teamfahrer ausgegeben, um dort so viele Informationen wie möglich zu bekommen.

Auf die noch fehlenden Schritte werde ich in meiner nächsten Kolumne eingehen und wünsche bis dahin allen viel Spaß bei ihren Rennen.

Euer  
Dipl. Ing. Juraj Hudy

Anzeigen

RC Car News seit 1999 | Großes Händlerverzeichnis

# www.rcaction.de

Stuttgarter  
MesseHerbst

Messe Stuttgart  
Mitten im Markt



## MODELL SÜD

Die Messe rund um  
Modellbau und -bahn

VORTEILSCOUPON  
2,- EURO\*  
Ermäßigung



### Bahn frei für Piloten, Kapitäne und Lokführer.

Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt  
von Modellbau und Modellbahn:

- Schauanlagen präsentiert durch den MÖBA e.V.
- 8. European N-Scale Convention des N-Club International e.V.
- Indoor-Flight-Shows
- Carrera-Challenge-Tour
- Mini-Truck-Parcours
- Drifter-Shows
- Automania (23./24.11.)
- Schülertage mit Workshops (21./22.11.), Eintritt frei für Schulklassen

**21.– 24.11.2013**  
**Messe Stuttgart**

Öffnungszeiten: täglich 10 – 18 Uhr  
[www.messe-stuttgart.de/modell](http://www.messe-stuttgart.de/modell)

\*VORTEILSCOUPON: 2 Euro Ermäßigung. Bei Einlösung dieses Coupons erhalten Sie online einen einmaligen Preisnachlass von € 2,- auf die Erwachsenen-, Ermäßigten- oder Familien-Tageskarte inkl. VVS zur Modell Süd 2013. Der Coupon kann ausschließlich unter [www.messestuttgart.de/vorverkauf](http://www.messestuttgart.de/vorverkauf) eingelöst werden. Bitte klicken Sie auf das Logo der Messe und geben Sie dann den Vorteilscode **carsdetails13** ein! Der Coupon ist nicht mit einer anderen Ermäßigung kombinierbar. Für bereits gekaufte Eintrittskarten gibt es keine Rückerstattung.

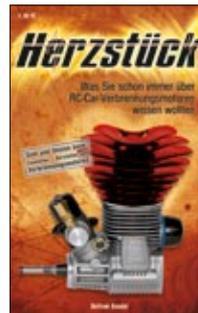
**Keine  
Versandkosten**  
ab einem Bestellwert  
von 25,- Euro



**RC-Monster-Action  
Ausgabe 2012**

- Großer Test des Hurricane von Robitronic
- Maverick Blackout MT von LRP electronic
- Savage X4.6 von HPI
- Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

Artikel-Nr. 12767  
€ 12,00



**Herzstück**

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wissenswerten Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279  
€ 4,90

**RC-Short-Course-Action  
Ausgabe 2011**

- Große Reifen-Übersicht
- Vorstellung der beliebtesten und neuesten Modelle
- Ausführlicher Test des HPI Baja 5SC im Maßstab 1:5
- Antriebssets im großen Vergleichstest
- Team Associated SC8e von Thunder Tiger
- Ausführlicher Test des neuen Losi Ten SCTE von Horizon Hobby

Artikel-Nr. 12640  
€ 12,00



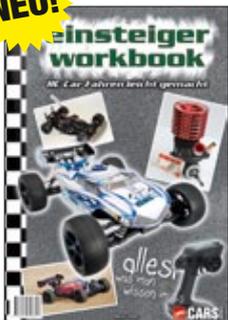
**Modellmotoren praxisnah  
Werner Frings**

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

Artikel-Nr. 10664  
€ 19,80



**NEU!**

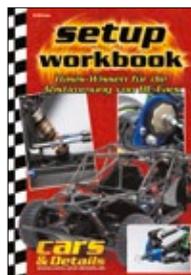


**Auch digital  
als eBook erhältlich**

**Einsteiger Workbook  
68 Seiten, A5-Format**

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das einsteiger workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990  
€ 9,80



**Auch digital als eBook erhältlich**

**Setup Workbook  
68 Seiten, A5-Format**

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599  
€ 8,50

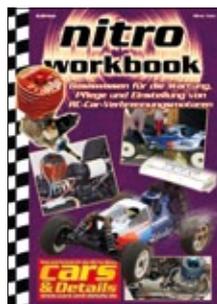


**Auch digital  
als eBook erhältlich**

**Nitro Workbook  
68 Seiten, A5-Format**

Das Nitro-Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586  
€ 8,50

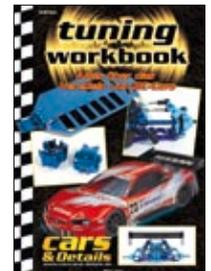


**Auch digital als eBook erhältlich**

**Tuning Workbook  
68 Seiten, A5-Format**

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465  
€ 8,50



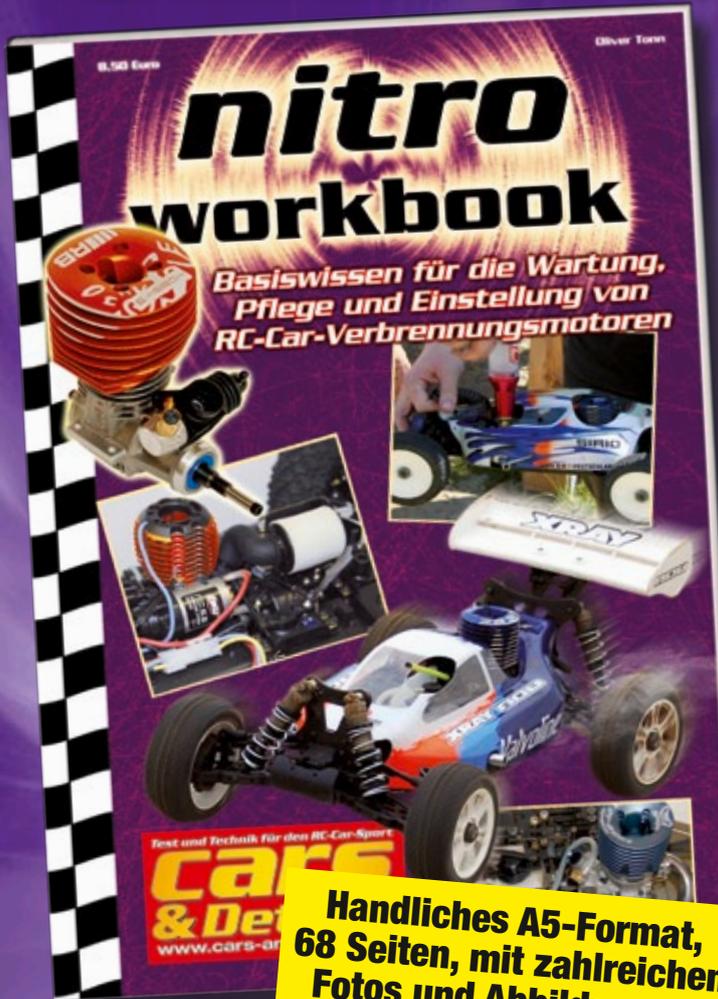
**Deinen Bestell-Coupon findest Du auf Seite 42.**  
Bestell-Fax: 040/42 91 77-120 E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de  
Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden. Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



**12 Ausgaben  
für 54,- Euro**

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110  
oder service@cars-and-details.de

# Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format,  
68 Seiten, mit zahlreichen  
Fotos und Abbildungen.

Nur 8,50 Euro  
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)



Auch digital  
als eBook erhältlich

Das Nitro-Workbook von  
**CARS & Details**: Das ideale  
Nachschlagewerk für Boxengasse  
und Hobby-Werkstatt.

- Die Wahl des passenden Motors
- Die richtige Spritsorte finden
- Wahl der optimalen Glühkerze
- Einbau und Ausrichtung des Motors
- Starten des Motors
- Optimieren der Vergasereinstellung

**IM INTERNET UNTER:**

[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)  
oder telefonisch unter  
040 / 42 91 77-110

# killerbody

SPECIALIZING IN RC MODEL BODIES

1:10 BODY SHELL



48248  
Lancia Delta HF Integrale



48249  
Alfa Romeo TZ3 corsa



48250  
Lancia Stratos (1977 Giro d'Italia)



48251  
Alfa Romeo 2000 GTAm

"Fiat Official Licensed Product"

"Produced under license of Fiat Group Automobiles S.p.A.  
ALFA ROMEO, all associated logos and distinctive designs are property of the Fiat Group Companies.  
The body designs of the Alfa Romeo cars are protected as Fiat Group Automobiles S.p.A. property."

## RUBIK

BODY SHELL AND RC PARTS SERIES  
For the E-Maxx monster truck

All kinds of  
upgrade  
accessories



48205

Find distributors in  
European independent country

[WWW.KILLERBODYRC.COM](http://WWW.KILLERBODYRC.COM)

# CARS & DETAILS SHOP-BESTELLKARTE

Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90. Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.  
 Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name  
 Straße, Haus-Nr.  
 Postleitzahl Wohnort  
 Land

Geburtsdatum Telefon  
 E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)  
 Bankleitzahl Konto-Nr.

Bestell-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120  
 E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

Mehr attraktive Angebote online: [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD1013



Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

## <<< Problemlos bestellen

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop  
 65341 Eltville  
 Telefon: 040/42 91 77-110  
 Telefax: 040/42 91 77-120  
 E-Mail: [service@alles-rund-ums-hobby.de](mailto:service@alles-rund-ums-hobby.de)

# CARS & DETAILS LESERBRIEFKARTE

Meine Meinung:

.....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....  
 .....

Vorname, Name  
 Straße, Haus-Nr.  
 Postleitzahl Wohnort  
 Land

Geburtsdatum Telefon  
 E-Mail

Kontakt zur Redaktion:

Telefon: 040/42 91 77-300, Telefax: 040/42 91 77-399, E-Mail: [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de), CARS & Details im Internet: [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de)  
 Die personenbezogenen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD1013

## Deine Meinung ist uns wichtig.

Was fällt Dir zu CARS & Details ein? Gefallen Dir Themenauswahl, Inhalt und Aufmachung?

Von RC-Car-Fahrern für RC-Car-Fahrer – so funktioniert [www.cars-and-details.de](http://www.cars-and-details.de), die Website zum Magazin. Hier erhältst Du die Möglichkeit, aktuelle Beiträge zu kommentieren und so Deine Meinung mitzuteilen.

Einfach nebenstehenden Coupon ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

Wellhausen & Marquardt Medien  
 Redaktion CARS & Details  
 Hans-Henny-Jahn-Weg 51  
 22085 Hamburg  
 Telefon: 040/42 91 77-300  
 Telefax: 040/42 91 77-399  
 E-Mail: [redaktion@cars-and-details.de](mailto:redaktion@cars-and-details.de)

# CARS & DETAILS ABO-BESTELLKARTE

Ich will CARS & Details bequem im Abonnement für ein Jahr beziehen. Die Lieferung beginnt mit der nächsten Ausgabe. Der Bezugspreis beträgt jährlich € 54,00\* (statt € 58,80 bei Einzelbezug). Das Jahres-Abonnement verlängert sich jeweils um ein Jahr. Ich kann aber jederzeit kündigen und erhalte das Geld für bereits gezahlte Ausgaben zurück.  
 Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.  
 Es handelt sich um ein Geschenk-Abo. ( mit Urkunde)  
 Das Abonnement läuft ein Jahr und endet automatisch nach Erhalt der 12. Ausgabe. Die Lieferadresse:

Vorname, Name  
 Straße, Haus-Nr.  
 Postleitzahl Wohnort  
 Land  
 Geburtsdatum Telefon  
 E-Mail

Vorname, Name  
 Straße, Haus-Nr.  
 Postleitzahl Wohnort  
 Land  
 Geburtsdatum Telefon  
 E-Mail

Zahlungsweise Bankeinzug (Auslandszahlungen per Vorkasse)  
 Bankleitzahl Konto-Nr.

Geldinstitut  
 Datum, Unterschrift

\*Abo-Preis Ausland: € 63,00

Abo-Service: Telefon: 040/42 91 77-110, Telefax: 040/42 91 77-120

Die Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Deiner Information verwendet. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte.

CD1013

## Deine Abo-Vorteile

- ✓ 0,40 Euro pro Ausgabe sparen
- ✓ Keine Ausgabe verpassen
- ✓ Versand direkt aus der Druckerei
- ✓ Jedes Heft im Umschlag pünktlich frei Haus
- ✓ Regelmäßig Vorzugsangebote für Sonderhefte und Bücher

## <<< Deine Bestellkarte

Einfach ausschneiden oder kopieren, ausfüllen und abschicken an:

CARS & Details Leserservice  
 65341 Eltville  
 Telefon: 040/42 91 77-110  
 Telefax: 040/42 91 77-120  
 E-Mail: [service@cars-and-details.de](mailto:service@cars-and-details.de)

# RAGE VE

**KYOSHO**  
THE FINEST RADIO CONTROL MODELS

- ★ WATERPROOF Team Orion Brushless-System
- ★ Montierter und fertig eingestellter Brushless Antrieb
- ★ Komplett kugelgelagerter Antriebsstrang (17 Kugellager)
- ★ Permanenter Allradantrieb
- ★ Extrem niedriger Schwerpunkt
- ★ WATERPROOF KS-204WP Hochleistungs-Servo
- ★ NEONone Hochleistungs--Brushlessmotor
- ★ Einstellbare Spurstangen
- ★ BigBore-Öldruckstoßdämpfer aus Aluminium mit justierbarer Federvorspannung
- ★ HiGrip-Offroad-Reifen auf Speichenfelgen
- ★ Wartungsfreundlicher Aufbau
- ★ HighFlow Concept-Truck Karosserie mit originalgetreuer Fahrerfigur

**Unleash the Beast...!**

Smartphone QR Code Link  
direkt zum Produkt!



**€ 279,-**  
unverbindliche Preisempfehlung

Best.-Nr. 30992T1

readyset



Das Team Orion Brushless-System ist bereits im Modell montiert und fertig konfiguriert. Die gun-metallic Speichenfelgen sehen nicht nur klasse aus, sondern bieten in Verbindung den HighGrip-Offroad-Reifen auch beste Traktion auf jedem Untergrund. Die hochwertigen stufenlos einstellbaren Stoßdämpfer aus Aluminium nehmen alle Unebenheiten auf und sorgen für ein perfektes Fahrverhalten.

follow us



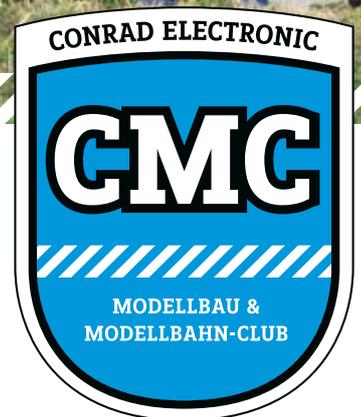
Uns gibt es jetzt auch als  
Smartphone App!



**Technische Daten**  
Maßstab: 1:10; Länge: 395 mm; Breite: 280 mm;  
Höhe: 140 mm; Radstand: 272 mm;  
Fernsteuersystem: Perflex KT-200 2.4GHz FHSS

**KYOSHO Deutschland GmbH**  
Nikolaus-Otto-Str. 4 • D-24568 Kaltenkirchen  
Helpdesk: +49-4191-932678  
helpdesk@kyosho.de • www.kyosho.de  
Lieferung nur über den Fachhandel! Irrtum vorbehalten!

# Gemeinsam macht das Hobby noch mehr Spaß



Werden Sie jetzt Mitglied in Deutschlands  
größtem Modellbau- und Modellbahn-Club

Ihre Club-Vorteile im Überblick:

- Bis zu **7,5% Bonus** auf das gesamte Conrad Electronic Sortiment
- Das **Club Magazin „actuell“** 4x jährlich nach Hause
- **Lieferung im 24-Stunden-Service** - natürlich ohne Aufpreis
- **Regelmäßig Vorteils-Coupons** wie z.B. Ersparnis der Transportpauschale, Rabatt-Aktionen  
... und noch viele weitere Vorteile

Jetzt 3 Monate gratis testen!

Ausführliche Informationen unter:

[modellbau-club.de/vorteile](http://modellbau-club.de/vorteile)

Katalog • Filiale • Online-Shop: [conrad.de](http://conrad.de)

**CONRAD** ELECTRONIC



# CRAWLER SPECIAL

## Im Test: Hobbicos neuer Axial-Crawler

SEITE 48

+ VIDEO  
+ GEWINNSPIEL

## KELLER-KARRIERE

SEITE 56

ZU BESUCH IM  
CRAWLERKELLER-SHOP



SEITE 62

Detailverliebt  
Custom Cuts von Mario Schulze



SEITE 58

Einzelstück  
Trophy Truck Challenge-Crawler im Eigenbau



# PROFI-GERÄT

Text und Fotos:  
Jörg Gröger

DARAUF KOMMT ES BEI EINEM HIGHEND-CRAWLER AN

LiPo-Akku und Lenkservo sind auf Halterungen aus Aluminium auf der Achse verbaut. So sind ein niedriger Schwerpunkt und ein rascher Akkuwechsel gewährleistet



Die montierte Gewichtshalterung erlaubt die Montage von Messinggewichten. So lassen sich der Schwerpunkt beziehungsweise die Gewichtsverteilung beeinflussen

# CRAWLER-SPECIAL

In den letzten Jahren hat sich in der Wettkampfszene bei den Crawler-Modellen einiges getan. Mittlerweile sind technisch hochausgeklügelte Fahrzeuge am Start, die sich durch einige Besonderheiten auszeichnen. Mit den einfachen, höhergelegten Pendelachsmodellen aus den Anfangszeiten haben diese schwerpunktoptimierten Sportgeräte nicht mehr viel gemeinsam. In dieser kleinen Übersicht zeigen wir Euch, was einen solchen Crawler auszeichnet.

Dieses Wettkampfchassis stammt vom Crawlerkeller-Shop und heißt Reptile. Es besteht aus Kohlefaser und ist mit Aluminium-Schrauben montiert. Nur 85 Gramm bringt es auf die Waage

Bei diesen modifizierten SCX10-Aluminium-Dämpfern ist eine geschlossene Federkappe montiert, die einen Verlust der Kappe vermeidet

Die Titanlinks sind mittlerweile obligatorisch. Sie sind extrem steif und rutschen gegenüber Aluminium besser über Gestein

Der Reifen wurde an den Seiten „geshaved“, wie es im Crawler-Fachjargon heißt. Dabei wird die Karkasse seitlich dünner gemacht, um die Flexibilität zu erhöhen. Dadurch ergibt sich eine geschmeidigere Performance und der Reifen passt sich besser dem Untergrund an

Die mit 20 Gramm ultraleichten Crawlerkeller-Carbon-Felgen heißen V3 und sind 20 Millimeter breit. Um Gewicht zu sparen, sind sie mit leichten Aluminium-Schrauben befestigt

# Axials Scale-Kraxler für Offroad-Fans

# RUBI, RUBI, RUBI, RUBI

Den Jeep Wrangler RTR präsentierte Axial schon vor rund einem Jahr. Das Modell kam damals komplett montiert und fahrbereit in den Handel. Für Leute, die lieber selber bauen und ihre eigene Elektronik verwenden wollen, ist jetzt das Axial Jeep Wrangler Kit ausgeliefert worden. Der Importeur Hobbico bringt damit einen Bausatz ohne Elektronik in die Händlerregale. Man hat wieder die Möglichkeit, das RC-Modell nach Lust und Laune zu lackieren und Komponenten nach Wunsch einzubauen.

Text und Fotos:  
Jörg Gröger

Vorbildgetreue Optik  
Bewährte Technik  
Sehr Stabil  
Niedriges Betriebsgeräusch



Keine Beadlock Felgen



Der Karton des Axial Jeep Wrangler von Hobbico ist recht klein dimensioniert, beherbergt in seinem Inneren jedoch eine ganze Menge mehr, als man vermutet. Nach dem Öffnen der Schachtel kommen zahlreiche, gekennzeichnete Tütchen zum Vorschein. Reifen, Felgen und Anleitung, alles was man braucht, ist im Lieferumfang enthalten. Zur Montage benötigt man übliches Modellbauwerkzeug. Schraubensicherungslack, Stoßdämpferöl und doppelseitiges Klebeband liegen dem Bausatz sogar bei. Benötigt werden für den Bau zudem noch Getriebefett, ein Lenkservo, ein Motor, ein Regler und die Fernsteuer-einheit sowie ein Fahrakku.



**MEHR INFOS**

in der Digital-Ausgabe

in der Digital-Ausgabe

in der Digital-Ausgabe



**GEWINN  
MICH!**

**Alle Infos auf  
Seite 53.**

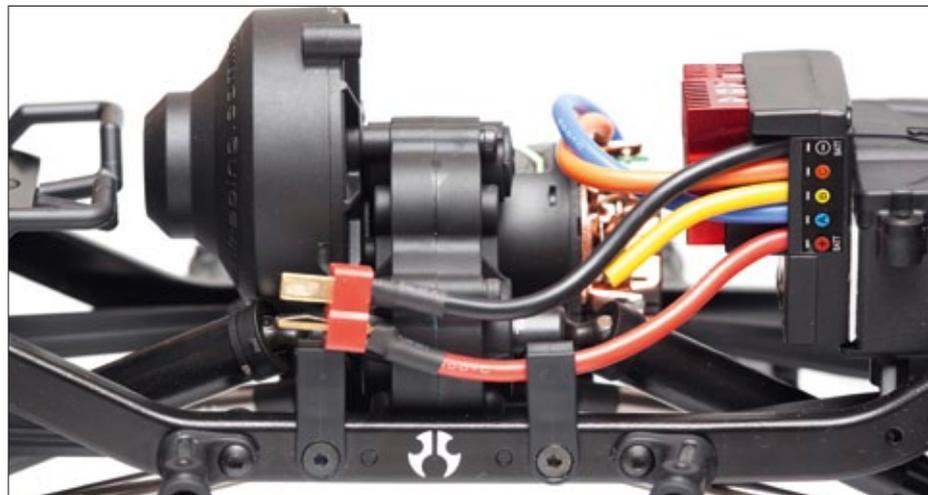
## Trockenbau

Die erste Sichtung der Bauanleitung lässt einen lockeren Bau vermuten. Die vielen Bebilderungen beschreiben exakt die einzelnen Schritte. Es wird sehr gut dargestellt, wann welche Tüte zu öffnen ist und was an Teilen bereitgelegt werden muss. Kurzum ist die erste Tüte offen und der Bau geht los. Alles beginnt mit dem Zusammenbau der Achsen. Die Teile passen sauber in den Achskörper und lassen sich ohne Mühe verschrauben. Die bebilderte Anleitung verdeutlicht sehr gut, wann gefettet, geklebt oder geölt werden sollte. So kommt schon beim Bau eine große Portion Spaß auf. In der Anleitung wird auch schon auf optional erhältliche Tuningteile hingewiesen.

Das Achsgehäuse ist aus Kunststoff und macht einen wertigen Eindruck. Hier kann man von einer sauberen Verarbeitung der Spritzlinge sprechen. Überstehende Ränder oder Grate sind so gut wie nicht zu finden. Die inneren Zahnräder sind aus Metallguss erstellt. Wer besonderen Wert auf edles Material legt,



Die Maxxis-Reifen sehen nicht nur gut aus, sie macht sich auch hervorragend im Gelände. Egal ob im Wald, auf Stein oder im Sand – die Performance ist ansehnlich



Die Elektrik ist übersichtlich und sauber montiert. Durch die großzügigen Raumverhältnisse hat man genügend Platz, um die Komponenten nach Wunsch zu montieren

kann hier auch auf die wertigen, gefrästen Heavy-Duty-Zahnräder aus dem Zubehör-Sortiment zurückgreifen. In der Vorderachse werden übliche Antriebswellen verbaut. Diese halten erfahrungsgemäß auch sehr gut, verfügen jedoch nicht über den gleichen maximalen Lenkeinschlag wie CVD-Wellen.

Nach dem Fertigstellen der Achsen geht es mit der Montage der Kardanwellen weiter. Auch diese machen einen hochwertigen Eindruck. Die Gelenke sind aus Metall, die Kardanschäfte aus solidem Kunststoff. Alle Teile passen gut zusammen. Hier sollte unbedingt auf Schraubensicherungslack zurückgegriffen werden, da es sonst bei einem Ausfall im Gelände zu unnötigen Zwischenfällen führen könnte.

## Beruhigend

Als Nächstes steht die Montage der Dämpfer an. Beim Austüten der Teile kommt schon Freude auf. Die glänzenden Aluminiumgehäuse sehen sehr edel aus. Der schlanke Schnitt unterstreicht die scalige Linie.



Scalige Reifen und mattschwarze Kotflügelverbreiterungen – beim Jeep Wrangler hat Axial auch auf die Details geachtet



Der vorbildgetreue Leiterraum und die senkrecht stehenden Federbeine erhöhen den Scale-Faktor des Modells



Das Tellerrad besteht aus Gussmaterial. Hier gibt es auch eine gefräste Heavy-Duty-Variante

Die Dämpfer lassen sich sehr einfach montieren, sind sehr passgenau und nach dem Befüllen mit dem beiliegenden Öl dicht. Man wird im Test sehen, ob sie es auch bleiben. Auch hier bietet Axial verschiedene Federn für verschiedene Einsatzgebiete an. Das Doppelfedersystem verspricht ein sehr sensibles Ansprechen im Gelände. Serienmäßig gibt es eine Mischung aus Supersoft und Medium, was wahrscheinlich recht praxisnah ist. Um die Beschichtung der Shock-Shafts bei der Montage nicht zu beschädigen, sollte man beispielsweise einen kleinen Stofflappen zwischen die Griffflächen der Zange legen.



Die serienmäßigen Dämpfer sind hochwertig verarbeitet und machen einen erstklassigen Eindruck. Die Beschichtung der Kolbenstangen soll für ein sanftes Eintauchen sorgen

Im folgenden Schritt werden die Achsen mit den schon montierten Kardans und den Links bestückt. Somit ist die Grundlage dafür geschaffen, die Achsen an den Rahmen pflanzen zu können. Doch zunächst gilt es, die guten Stücke an die Seite zu legen und mit der Montage des Mittelgetriebes zu beginnen. Das Gehäuse des Getriebes besteht ebenfalls aus Kunststoff, die Innereien sind teilweise aus Metall und teilweise aus Kunststoff gefertigt. Hier sollt man mit Fett nicht sparen. Nach der Montage der Hauptzahnrad Schutzbox und des Slippers wandert auch schon der Motor an das Getriebe.

Das Testmodell erhielt einen üblichen Crawler-Motor mit 55 Turns bekommen. Als Motorritzel dient das beiliegende 20-Zähne-Exemplar. Schließlich wandert die Motor-Getriebeeinheit auf die Chassisplatte und wird hier verschraubt. Weiter geht es mit dem Lenkservo. Dieses wird auf eine Aluplatte geschraubt, die dann auf der Achse an drei Punkten Halt findet. Bei der Wahl des Servos kann man ruhig auf eines mit etwas mehr Power zurückgreifen. Das Lenkgestänge ist auch aus Aluminium und wird mit M3-Kugelhöfen bestückt, welche aus Kunststoff bestehen.

## Sprossenweise

Anknüpfend geht es mit dem Bau des Leiterraumens weiter. Dieser ist ganz klassisch im U-Profildesign und aus Stahl hergestellt. Ganz so, wie beim großen Vorbild. Die beiden Profile werden mit einigen Kunststoffverbindungen verschraubt. Dazwischen landet die mit dem Getriebe bestückte Skid-Plate. Einige Schrauben weiter ist es dann endlich soweit und man kann die Achsen wieder hervorholen, um sie mit den Links am Chassis zu verschrauben. Nach Montage der Kardans und Dämpfer ist das Chassis dann im Grunde fertig, es gilt lediglich noch, die Akkuplatte und den Regler zu montieren. Erstere ist im hinteren Teil des Jeep platziert. Das ist vielleicht im Bezug auf die Gewichtsverteilung nicht die beste Stelle. Mit etwas modellbauerischem Geschick kann man die Akkuplatte auch im vorderen Teil des Chassis montieren. Im Test sollte das Modell jedoch streng nach Plan gebaut werden, sodass von der Maßnahme abgesehen wurde.

Nach dem Öffnen der Tüte G geht es weiter mit der Montage des Überrollkäfigs, der mit zahlreichen Details versehen ist. Die sehr vorbildgetreuen Stoßstangen bestehen ebenfalls aus Kunststoff und stammen von Spider Customs, einem amerikanischen 1:1-Offroad-Tuner. Dabei ist das Spider-Logo ebenso auf den Stoßstangen zu finden wie scalige Schäkel, die frei beweglich sind und für spätere Windaktionen oder Abschleppmanöver gute Dienste leisten können.

Die Reifen werden auf die 1,9-Zoll-Felgen geklebt und machen mit den beiliegenden Einlagen einen guten Eindruck. Nach der Trockenzeit können die Räder an den Achsen angebracht werden. Hier ist positiv zu bemerken, dass Sechskantmitnehmer dem Bausatz beiliegen und die Räder perfekt darauf sitzen.



Der fertig montierte Dämpfer ist mit dem beiliegenden Öl befüllt. Hier ist auf eine korrekte Ölmenge zu achten. Erfahrungsgemäß reicht die Füllung bis zirka 6 Millimeter vor der Oberkante des Dämpferrohrs

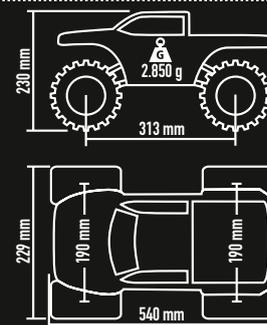
## CAR CHECK

### Axial Jeep Wrangler Hobbico/Revell

Klasse: Elektro-Offroad 1:10  
 Empfohlener Verkaufspreis: 349,- Euro  
 Bezug: Fachhandel

Technik:  
 Stahl-Leiterrahmenchassis, Allradantrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, Starrachsen vorne und hinten, CVD-Wellen

Benötigte Teile:  
 Motor, Regler, RC-Anlage, Fahrakku, Lenkservo



# APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News  
АВИАТОР-НОВОСТИ



Berlinski RC  
БЕРЛИНСКИ RC



DMFV-News  
DMFV-НОВОСТИ



HYPE News  
НАВЕ НОВОСТИ



KYOSHO News  
КЛЮШО НОВОСТИ



PREMACON RC  
ПРЕМАКОН RC



RC-Car-News  
RC-САР-НОВОСТИ



RC-Heli-News  
RC-ХЕЛИ-НОВОСТИ



RC-TRUCKS  
RC-ТРУКЕРЫ



YUKI MODEL  
YUKI MODEL



QR-Codes scannen und  
die kostenlosen Apps für  
Modellbauer installieren.





In dieser Box sind sensible Komponenten wie Empfänger oder Regler vor Spritzwasser geschützt

## Jetzt wird's bunt

Als Nächstes können auch schon die Lexanfarben aus der Schublade genommen werden. Ziel beim Testmodell war es, den Jeep blau zu lackieren, das Dach und den hinteren Teil der Karosserie jedoch schwarz matt einzufärben. Nach dem Ausschneiden der wirklich dicken Lexankarosserie, nahm sie ein herrliches Bad in einer Spüllauge, um sie für das Farbkleid vorzubereiten. Verbliebene Wasserreste wurden mit dem Kompressor weggeblasen. Nach einer kurzen Aklimatisierungsphase ging es zum Abkleben und Lackieren.

Bei sommerlichen Wetter war die Farbe schnell trocken und es konnten die Decals aufgeklebt werden, welche im Überfluss beiliegen. anschließend erhielten die Radhäuser mit Löchern versehen, um die Radabdeckungen montieren zu können. Was durchaus ein wenig Geduld erfordert. Weitere Löcher mussten zur Befestigung des Käfigs und der Spiegel in die Karo gebohrt werden. Nach diesen Jobs war das Auto im Grunde fertig und fahrbereit. Der Bau hat viel Spaß gemacht. Nicht zuletzt wegen der passgenauen Teile, sondern auch aufgrund der erstklassig vorbildgetreuen Optik.

## Bergsteigen

Als LiPo kam ein ordentliches 3s-Exemplar zum Einsatz, um dem Jeep Wrangler ausreichend Kraftreserven zur Verfügung zu stellen. Es sollte in brenzligen



Wasserdurchfahrten sind auch mit dem Original kein Problem. Der Fahrer sitzt ja hoch genug

Situationen auch kraftvoll nach vorne gehen. Nach Laden des Akkus ging es dann in ein nahegelegenes Waldstück, um die erste Testfahrt zu meistern. Die Runde ging durch den Wald über verschiedenes Terrain. Auf den ersten Metern wurde schon klar: Das ist ein Axial-Crawler und der läuft einfach bestens. Überzeugen konnte auch das sehr geräuscharme Getriebe. So macht es Spaß, die Natur zu erkunden. Der 55-Turns-Motor an dem 3s-LiPo leistet dabei gute Arbeit. Im unteren Drehzahlbereich krabbelt der Jeep dabei kraftvoll und langsam voran und bei Betätigung des Gashebels geht es ordentlich zur Sache.

Das Fahrwerk bügelt den unebenen Waldboden locker aus. Die gebotene Achsverschränkung ermöglicht es, in anspruchsvollen Situationen über Astwerk oder kleinere Baumstämme souverän hinweg zu fahren. Die Dämpfer federn dabei jederzeit sauber ein und aus und sorgen in den meisten Lagen für ein vorbildliche Traktion. Die Axial-Maxxis-Reifen sehen nicht nur gut aus, sondern zeigen im Gelände auch eine ordentliche Leistung. Weitere Fahrten brachten keine Defekte oder andere Unannehmlichkeiten. <<<<



Das Tellerrad samt Fettung ist im Achsgehäuse montiert

## FAZIT

Der Axial SCX10 Jeep Wrangler von Hobbico macht einfach Freude. Und das sowohl bei Einsteigern als auch bei Fortgeschrittenen. Die Serienausstattung ist ausgereift. Dennoch bietet das Auto noch genügend Potenzial zur Individualisierung.

EXKLUSIVES VIDEO UNTER  
[WWW.CARS-AND-DETAILS.DE](http://WWW.CARS-AND-DETAILS.DE)





# 2x AXIAL JEEP WRANGLER 3x ARRMA GRANITE VON HOBBICO GEWINNEN

Axial ist seit einigen Jahren ein Spezialist für Crawler-Modelle. Besonders beliebt ist das SCX10-Chassis, das es nun auch mit einer Jeep Wrangler-Karosserie gibt. Dabei verfügt das Modell über crawlertypische Merkmale wie einen zentralen Motor mit stark untersetzendem Getriebe, gesperrte Starrachsen und extreme Federwege, die maximale Verschänkung ermöglichen.

Der Granite von ARRMA ist ein Einsteiger-Monstertruck mit Heckantrieb. Extreme Federwege, dicke Reifen und die bullige Truck-Optik sind die Markenzeichen des Granite. Das Modell im Maßstab 1:10 wird fahrfertig geliefert und verfügt über einen 15-Turns-Bürstenmotor sowie ein 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem.

Wir verlosen zwei Axial Jeep Wrangler von Hobbico/Revell als Kit sowie drei ARRMA Granite in RTR-Ausführung. Du willst eine der Karren gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 23. Oktober 2013 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter [www.cars-and-details.de/gewinnspiel](http://www.cars-and-details.de/gewinnspiel)

Viel Glück wünscht das Team  
von CARS & Details.



## Auflösung Heft 09/2013

Die Gewinner der Quadro Competition V1-Lader von LRP electronic, die wir in Ausgabe 09/2013 verlost haben, sind **Florian Mickler** aus Woltersdorf, **Walter Hamburger** aus Herborn und **Sven Voigtmann** aus Burgberg.

**Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß  
mit dem Gewinn!**


- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert

**Auf welchem Chassis basiert der  
Jeep Wrangler von Axial?**

- A  SCX10  
B  SC 0815  
C  SC 4711

CD1113

Frage beantworten und Coupon bis zum  
23. Oktober 2013 einsenden an:

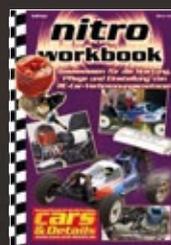
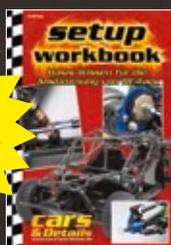
Wellhausen & Marquardt Medien  
Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 11/2013  
Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg

**Schneller geht es online unter  
[www.cars-and-details.de/gewinnspiel](http://www.cars-and-details.de/gewinnspiel)  
oder per Fax an 040/42 91 77-399**

Einsendeschluss ist der 23. Oktober 2013 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen



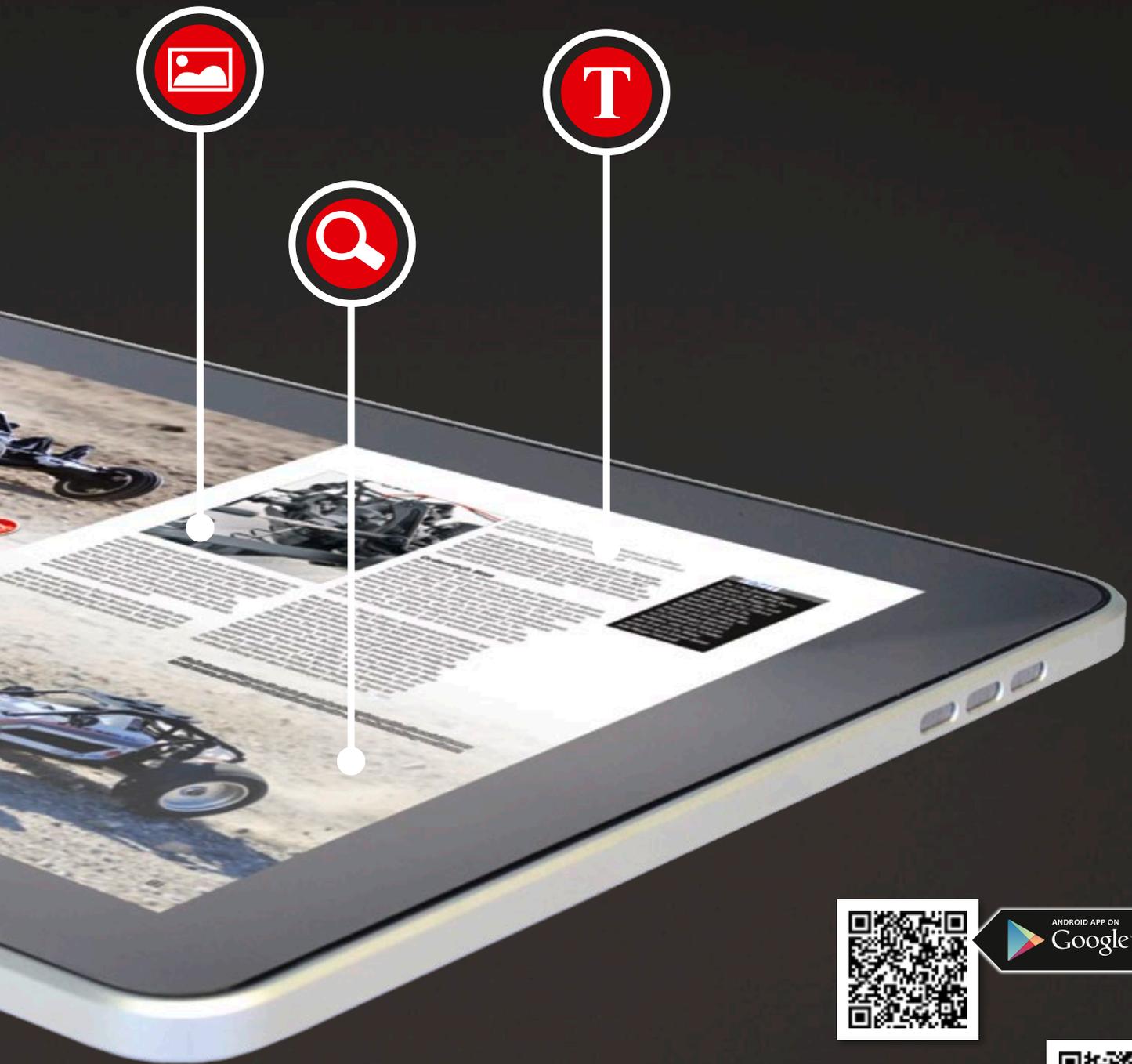
Alle CARS & Details-Bücher  
auch als eBooks erhältlich.



# DAS DIGITALE MAGAZIN

# JETZT ERLEBEN

AUF SMARTPHONE UND TABLET.



QR-Codes scannen und die kostenlose Kiosk-App von **CARS & Details** installieren.

Weitere Informationen unter [www.cars-and-details.de/digital](http://www.cars-and-details.de/digital)



Geschäftsführer Andreas Heinzinger hat den Crawlerkeller-Shop zusammen mit seinem Bruder Michael vor rund vier Jahren gegründet

Text und Fotos:  
Jörg Gröger

# KELLER-KARRIERE

## Vom Hobby zum Beruf



Titan aus Scheyern. Das stabilste, was der Markt derzeit in Sachen Links zu bieten hat

Wenn Michael und Andreas Heinzinger mit ihrem „bayerischen Anhänger“ auf Veranstaltungen vorfahren, lassen interessierte Kunden nicht lange auf sich warten



**Die Firma Modellbau Heinzinger GmbH kennen die meisten Crawler-Fans wohl besser unter dem Namen Crawlerkeller-Shop. Die Betreiber des Shops sind die beiden Brüder Michael Heinzinger – 18 Jahre, Schüler – und Andreas Heinzinger – 20 Jahre, Azubi zum Zerspanungsmechaniker. Angefangen hatte alles vor rund vier Jahren in der 5.500-Einwohner-Gemeinde Scheyern, einem Ort im oberbayerischen Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm, wo der Crawlerkeller-Shop noch heute ansässig ist.**

Den Grundstein für Ihr Geschäft legten die Brüder Ende 2009, als Andreas und Michael die erste in Deutschland zu findende Indoor-Strecke für Crawler eröffneten. Die Garage im Elternhaus, 8 Tonnen Naturstein und 800 Kilogramm Mörtel waren die Zutaten für Ihr damaliges Vorhaben. Von da an tummelte sich in regelmäßigen Abständen Deutschlands Crawler-Elite zu Wettbewerben im Keller der Heinzingers. Es dauerte nicht mehr lange, bis auch die Idee für ein Rockcrawler-Spezial-Geschäft entstand.

### Etabliert

Inzwischen haben sich die Heinzingers in der Szene längst einen Namen mit ihren verschiedenen Highend-Produkten gemacht. Verarbeitet werden in Scheyern ausschließlich Carbon, Titan und Aluminium. Die Produktpalette wächst dabei stetig. Vom Comp-Crawler-Chassis, über Titan-Links, bis zu extrem leichten Felgen aus Kohlefaser ist einiges Interessantes zu erwerben. Kundenwünsche und Spezialanfertigungen gehören mit zur kundenorientierten Firmenphilosophie der beiden Brüder. Hauptsächlich läuft das Geschäft jedoch über den Versandweg. Menschen aus der ganzen Welt zählen zur Stammkundschaft. Neben Europa berichtet Andreas Heinzinger sogar von Käufern aus Norwegen, Schweden, den USA, Australien und Hong Kong.

Neben ihrem Ladengeschäft in Scheyern sind Andreas und Michael auch auf vielen Crawler- und Scaler-Events als Sponsoren vertreten. Vor Ort sind sie dann mit einem prall gefüllten Anhänger voller Material am Start, um die neuesten Produkte zu präsentieren und Service vor Ort zu leisten. Durch das große Engagement trägt das Familienunternehmen einen nicht zu unterschätzenden Teil zum Wachstum der Crawler- und Scaler-Szene bei.

◀◀◀

**HONTAHT**  
Crawlerkeller-Shop  
Modellbau Heinzinger GmbH, Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern  
Telefon: 084 41/86 00 13, Fax: 084 41/86 00 12  
E-Mail: [info@crawlerkeller-shop.de](mailto:info@crawlerkeller-shop.de), Internet: [www.crawlerkeller-shop.de](http://www.crawlerkeller-shop.de)



# MEHR INFOS. MEHR SERVICE. MEHR ERLEBEN. DAS DIGITALE MAGAZIN.



QR-CODES SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE  
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN.

  
Volltext-Suche:  
Schnell und ein-  
fach die Themen  
finden, die einen am  
meisten interessieren

  
Bewegte Bilder:  
Eingebunde Videos  
für crossmediales  
Entertainment

  
Bonus-Material: Neue  
Perspektiven dank  
zusätzlicher Bildergalerien

  
Schnäppchen-  
Jäger: Online-  
Shopping mit direkter  
eCommerce-Anbindung

  
Textbox-Option:  
Text anklicken, Lese-  
Komfort erhöhen – auch  
auf dem Smartphone

  
Digitaler Stadtplan:  
Verknüpfung von Adressen,  
Landkarten und Wegbeschreibungen

**FÜR PRINT-ABONNENTEN  
KOSTENLOS**

## Lest uns wie **IHR** wollt.



**Einzelausgabe**  
CARS & Details Digital  
**4,49 Euro**



**Digital-Abo**  
pro Jahr  
**39,- Euro**  
12 Ausgaben  
CARS & Details Digital



+



**Print-Abo**  
pro Jahr  
**54,- Euro**  
12 x CARS & Details Print  
12 x CARS & Details Digital inklusive

Weitere Informationen unter [www.cars-and-details.de/digital](http://www.cars-and-details.de/digital)



# Scale-Crawler im Eigenbau



## FRISCHFLEISCH

Wer im Crawler-Bereich eine neue Herausforderung sucht, ist hier genau richtig. TTC heißt das Zauberwort. Dabei stehen die drei Buchstaben für Top Truck Challenge, einem aus den USA stammenden Trend. Vereinfacht gesagt steht TTC für Dreck, Action und jede Menge Spaß. Dabei werden die TTC-Fahrzeuge auch als sogenannte Scale-Crawler bezeichnet.

Text und Fotos:  
Jörg Gröger

Der neue Crawler-Trend Top Truck Challenge – kurz TTC – hat sich in den letzten Monaten in der amerikanischen RC-Car-Szene etabliert und erfreut sich größter Beliebtheit. Hierzulande läuft die Sparte eher etwas schleppend an, da noch keine Veranstaltungen stattfinden. Dass es dennoch eine Szene gibt, zeigte sich auch auf dem diesjährigen Supercrawl, wo zum zweiten Mal die sogenannte Scale-Crawler-Klasse ausgetragen wurde. Im Vergleich zum letzten Jahr war diese Sparte deutlich besser besetzt.

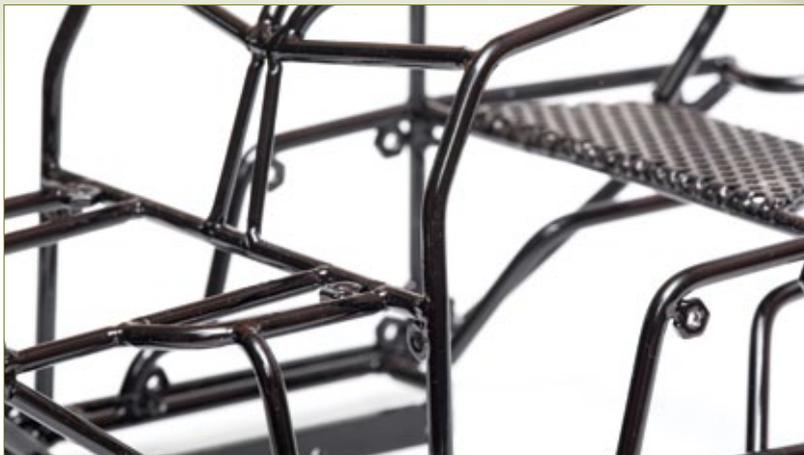
### Lecker, lecker

In diesem Artikel geht es um einen TTC-Truck von A bis Z. Ziel beim Bau war es in erster Linie, ein optisch ansprechendes Modell zu bauen, das

extrem robust ist. Die verwendeten Teile wurden aus Überzeugung ausgewählt. Der Projektname „Côte de bœuf“ soll für ein leckeres, mächtiges und bombensicheres Stück Modellbau stehen.

Die Idee für die Umsetzung des Projekts gab es schon seit Langem. Doch kam das Ganze jetzt erst mehr oder weniger durch Zufall ins Rollen. Es sollte in relativ kurzer Zeit realisierbar sein. Beim Durchstöbern eines amerikanischen Forums nach TTC-Trucks und Vorbildern wurde der hier vorgestellte Rahmen entdeckt. Er passt perfekt in das angedachte Konzept. Als Basis stand ein Axial Wraith-Modell zur Verfügung. Dessen Skid, die Achsen sowie die originalen Links sind ohne Anpassungsarbeiten einsetzbar.

# CRAWLER-SPECIAL



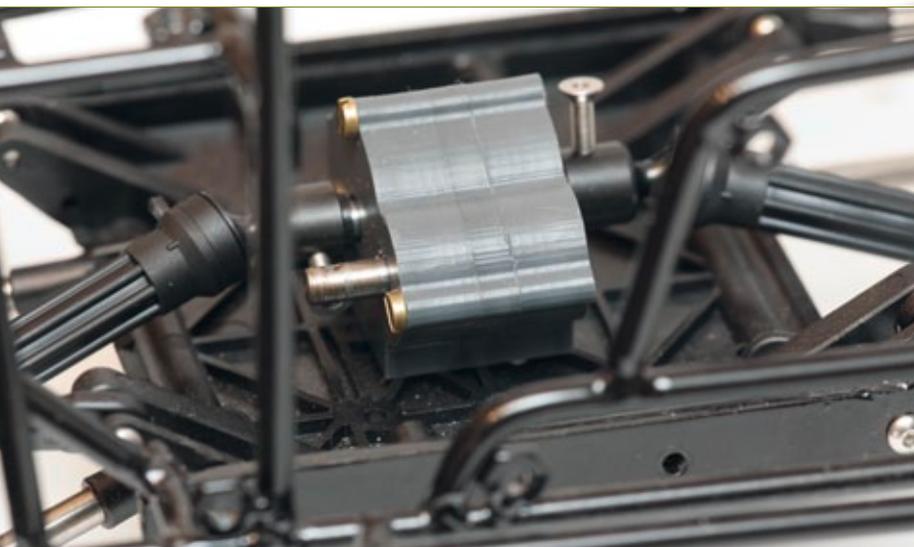
Viele Muttern sind am Rahmen angeschweißt, um die Panels montieren oder einen Motor im vorderen Teil platzieren zu können

## Schweißtreibend

Der gewählte Rahmen ist im Wig-Schweißverfahren hergestellt, sauber verarbeitet und einer Toyota FJ45 Haube angepasst. Einfach perfekt und schön böse. Kurzum wurde der Erbauer kontaktiert und gefragt, ob vielleicht noch so ein Rahmen zu ergattern sei. Kurze Zeit später kam schon die Antwort, dass der ursprüngliche Auftraggeber aus privaten Gründen abgesprungen sei. Des einen Leid, des anderen Freud, könnte man meinen. Drei Wochen später lag der Rahmen beim Zoll und war zur Abholung bereit.



Der Rahmen von Matzilla ist extrem solide hergestellt. Viele kleine Details, wie die Möglichkeit, einen Seilwindenhaken in der Frontramme einzuheken, sind einfach erstklassig



Das fertig montierte Mittelgetriebe ist nach dem Einbau der Innenausstattung nicht mehr zu sehen



Der Rahmen ist hervorragend verarbeitet und machte von Beginn an einen sehr stabilen Eindruck. Die verschweißten Rohre machen das schwarz pulverbeschichtete Gerüst zu einer echten Augenweide. Die auch aus Stahlrohr hergestellte Servohalterung lässt die Lenkeinheit wie gewünscht auf die Achse wandern. Das senkt einerseits den Schwerpunkt und sieht einfach besser aus. Ganz nebenbei wird dadurch die Federung des Modells verbessert. Serienmäßig ist das Servo beim Wraith recht weit oben platziert, wodurch das Chassis nicht so tief liegt, wie es bei einem TTC-Truck sein soll. Schrauben und Muttern lagen ergänzend bei, um die Halterung und die Links zu montieren.

### Komplettierung

Der nächste Schritt bestand darin, fehlende Teile zu organisieren. Pflicht waren die Crawlerkeller-Titan-Links, die sich durch ihre enorme Haltbarkeit auszeichnen und gut zur Gesamterscheinung des Modells passen. Die Wraith-Achsen wurden ebenfalls nur mit besten Komponenten ausgestattet. Mittlerweile gibt es die Achsgehäuse auch aus Aluminium, was jedoch nicht unbedingt praktischer ist. Die Kunststoffvariante ist leichter und auf Stein meist zweckmäßiger, da sie besser rutschen. Knuckles, C-Hubs und Rear-Axle-Lockouts wurden aus Aluminium von

Die originalen Komponenten von Axials Wraith können verwendet werden. Bei diesem Modell kamen jedoch Titan-Links vom Crawlerkeller-Shop zum Einsatz



Das pulverbeschichtete Chassis steht bereit zur Montage



Der Motor von Traxxas an dem selbst hergestellten Vorsatz-Getriebe. Das Kunststoffgehäuse soll für einen ruhigen Lauf sorgen

der Firma Vanquish-Products verbaut. Die Innereien stammen vom gleichen Hersteller sowie teilweise aus dem Hause Axial.

Die bewährten Axial-Heavy-Duty-Bevel-Gears fanden vorne mit einer Übersetzung von 38 zu 13 Zähnen und hinten mit 43 zu 13 Zähnen ihr neues Zuhause. Gewählt wurde die Übersetzung, da die Räder so vorne eine höhere Drehzahl haben als hinten, wodurch engere Wendekreise möglich sind als mit der Standardübersetzung. Ebenfalls von Vanquish-Products stammen die CVD-Wellen und Spools. Letztere sind sehr gut justierbar und wurden mit Kleber fixiert. So sitzen die hinteren Achswellen sowie die CVD-Wellen fast spielfrei in ihrem Gehäuse.



Die CVD-Wellen von Vanquish Products gehören derzeit zu den haltbarsten Bauteilen. Auch sie dürfen natürlich nicht fehlen



Der Bügel für das Servo ermöglicht die Montage auf der Achse. Das wirkt sich positiv auf Federweg, Schwerpunkt und Raumangebot im Inneren des Motorraums aus

## Verbindung zum Rest

Nach der Montage konnten die kompletten Achsen mit den Titan-Links ans Chassis gepflanzt werden. Als Stoßdämpfer dienen Exemplare von RC4WD, die wegen ihrem schlanken Erscheinungsbild perfekt zum Scale-Charakter des Modells passen. Einstellbar sind die Dämpfer mit Hilfe einer Rändelschraube, die sich butterweich drehen lässt.

Für Grip im Gelände sorgen die Reifen. Da auch hier die Optik eine sehr wichtige Rolle spielt, fiel die Wahl schnell auf die Mickey Thompson Baja Claws mit 2,2 Zoll Größe. Diese sind einem Original-Pneu nachempfunden und finden auch im mantragenden TTC-Bereich Verwendung – nur einige Nummern größer, versteht sich. Die neue Gummimischung von RC4WD ist schön weich und macht bei der ersten Inaugenscheinnahme schon einen guten Eindruck.



Die fetten Baja Claws von RC4WD machen auf den KMC-lizenzierten Alufelgen von Vanquish eine gute Figur



Titan-Links vom Crawlerkeller-Shop sollen für gute Stabilität sorgen. Passgenau und spielfrei, geben sie schon mal ein gutes Gefühl



Hier einige der noch fehlenden Bauteile. Weiter geht es in einer der nächsten Ausgaben

Die Suche nach einer passenden Felge gestaltete sich ein wenig schwierig. Letztendlich kam die KMC-lizenzierte Enduro-Felge von Vanquish zum Einsatz. Diese ist im Beadlock-Style entworfen und lässt sich gut montieren. Etwas Zeit sollte man jedoch bei der Montage einplanen, denn nicht nur die 24 Inbusschrauben eines Außenrings sind echt. Wer einen Satz komplett zusammenschrauben möchte, muss insgesamt 148 Schrauben eindrehen. Aber die Mühe lohnt sich und man wird mit einer erstklassigen Optik belohnt.

## Antriebsstrang

Um dem TTC-Truck eine Innenausstattung zu ermöglichen muss man zwangsweise ein Verteilergetriebe auf der Skid-Plate montieren. Hier kam ein CNC-gefrästes Kunststoffgehäuse zum Einsatz, was einen leisen Lauf garantiert. Als Motor dient ein 550er-Bürstenmotor vom Typ Titan aus einem Traxxas E-Maxx. Für das geplante Modell wäre eine 540er-Exemplar einfach zu schwach.



Ein kräftiges und präzise arbeitendes Servo – in diesem Fall aus dem Hause Hitec – ist in einem solch soliden Modell Pflicht

Über die Fertigstellung sowie die ersten Fahrten des Modells berichten wir in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details.

»»»»



Der Rahmen ist mit Wraith-Achsen, Titanlinks, Stoßdämpfern und der Chassisplatte bestückt

MEHR INFOS  
in der Digital-Ausgabe



Die RC-Car-Ständer von Custom Cuts vermeiden auf Dauer einen Standplatten und sind auch bei Montagearbeiten recht hilfreich. Die Ständer gibt es für viele Modelle

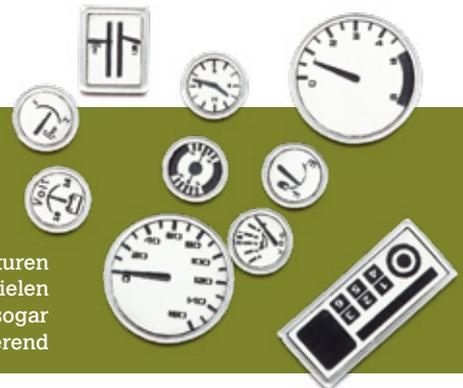
## DETAILVERLIEBT

Text und Fotos:  
Jörg Gröger

### Custom Cuts von Mario Schulze



Die Nummernschilder von Custom Cuts sind das Highlight 2013. Die Teile sind nicht einfach nur beklebt, sondern außerdem sehr schön profiliert und wirken so besonders scalig



Die Armaturen gibt es in vielen Farben und sogar phosphoreszierend

Die Schlüssel sind sogar mit der Automarke beschriftet. So kommt keine Verwechslung auf. Mit am Schlüsselbund ist immer auch ein Schlüssel im Zündschloss. Angeklebt am Armaturenbrett, kann es los gehen



„Home of the big scary laser“ ist der Slogan von Mario Schulzes Firma Custom Cuts aus Pforzheim. Schulze ist in der Crawler- und Scaler-Szene durchaus bekannt. Er unterstützte schon viele Veranstaltungen wie beispielsweise den Supercrawl als Sponsor.

Wie der Name Custom Cuts schon sagt, geht es bei den Scale-Parts von Mario Schulze um etwas Besonderes. Custom eben. Mario arbeitet mit seinem in Pforzheim stehenden Laser. Damit schneidet er aus Kunststoff, den er in nahezu allen Farben anbietet, allerfeinste Embleme, Kühlergrills, Scaleschlüssel, Tankdeckel oder die angesagten RC-Car-Ständer mit individuellem Ausschnitt. Neben einem umfangreichen Scale-Zubehör-Sortiment für Modelle fertigt Custom Cuts auch Schlüsselanhänger, Anstecknadeln und andere Artikel im Maßstab 1:1. Ein Besuch auf der Website unter [www.customcuts.de](http://www.customcuts.de) lohnt sich also. <<<<

Die Tankdeckel sind liebevoll gestaltet und mittels Lasertechnik die perfekte Ergänzung zur Scalekarosserie



Dafür ist Custom Cuts bekannt: Die Embleme für vorbildgetreue Scaler. Die Schilder sind aus Kunststoff lasergeschnitten, sehen jedoch durch die silbrige Schicht recht metallisch aus

#### KONTAKT

Custom Cuts, Mario Schulze, Dillsteiner Straße 13, 75173 Pforzheim  
Telefon: 01 77/590 81 08, E-Mail: [customcuts@marioschulze.com](mailto:customcuts@marioschulze.com)  
Internet: [www.customcuts.de](http://www.customcuts.de)

# XERUN

## 1:8<sup>TH</sup> SCALE BRUSHLESS SYSTEM

### Unser BLAU ist BESSER...!

- ★ Einfache Bedienung
- ★ Starkes Preis-Leistungs-Verhältnis
- ★ Ideal für 1:8 Offroad Modelle
- ★ Integriertes Sensorsystem
- ★ Abschaltung bei Unterspannung
- ★ Temperatur-Absicherung
- ★ Updatefähig über LCD-Progbox



# 249,90€

**COMBO-SET 150A / 2.200KV**  
Best.-Nr. 81040230

Motor und Regler  
auch einzeln erhältlich!

Der **HOBBYWING** 150A Regler aus der XERUN –Serie ist die perfekte Wahl als leistungsstarker und zuverlässiger Antrieb in Modellen im Maßstab 1:8. Der Regler ist für die Ansteuerung von Brushless-Motoren ausgelegt. Das integrierte Sensorsystem macht das Gas geben noch präziser und dosierbarer.

Folgende Parameter können komfortabel konfiguriert werden:

- Betriebsmodus (nur vorwärts, vorwärts-rückwärts)
- Rückwärtsmodus in vier Leistungsstufen programmierbar
- Bremsmodus (5 Step ABS, 8 Step Drag Brake, 4 Step Initial Brake)
- Anlaufverhalten (9 Step von soft bis hart)
- Timing, 8 Stufen
- Schutzfunktionen (Unterspannung, Überhitzung, Verlust des Sendersignals, Blockierung des Motors)



LCD-Programmbox im  
Lieferumfang enthalten



#### ÜBERSICHT ERHÄLTLICHER COMBO-SETS:

Art.-Nr.	Bezeichnung	Dauerstrom	Imax <10s	Motor	Sensor	LiPo	Nixx	Preis
81040220	Combo#Xerun M6C, 150A	150 A	950 A	1.800 KV	ja	2-6	6-18	249,90 €
81040230	Combo#Xerun M6B, 150A	150 A	950 A	2.200 KV	ja	2-6	6-18	249,90 €
81040270	Combo#Xerun M5B, 150A	150 A	950 A	2.250 KV	ja	2-6	6-18	229,90 €

## HOBBYWING



BUGGYRACING AT ITS BEST

# HEISS UND FETZIG

**Nitrogepowerte Buggys im Maßstab 1:8 gehören nicht umsonst zu den traditionsreichsten und nach wie vor beliebtesten Wettbewerbsmodellen im RC-Car-Sport. Die Offroadler verbinden Performance mit Robustheit in perfekter Weise und sind Garanten für spannende, actiongeladene Rennen. Der 5. Lauf zur Sportkreismeisterschaft 2013 der Gruppe Nord sollte dabei keine Ausnahme bilden.**

Text und Fotos:  
Oliver Tonn

Zeitpunkt des Showdowns war das Wochenende vom 20. und 21. Juli. Ort des Geschehens: die permanente Offroadstrecke des B.O.C. Kiel im Dörfchen Stein nahe der Ostseeküste. Es ist kein großes Geheimnis, dass einige der ohnehin recht spärlich gesäten Offroadpisten in Schleswig-Holstein und Hamburg derzeit mit existenziellen Widrigkeiten zu kämpfen haben. Umso erfreulicher also, dass neben den Schietschmietern Bistensee vor allem der B.O.C. Kiel Jahr für Jahr in der Lage ist, einen kontinuierlichen Rennbetrieb aufrecht zu erhalten. Das gilt sowohl für die Läufe der Sportkreismeisterschaft, als auch für den Schleswig-Holstein-Cup.

### Lockere Runde

Eigentlich sind Rennen auf der Piste des B.O.C. stets ein regelrechter Magnet für Piloten aus dem ganzen Norden. Eine zeitgleich ausgetragene Europameisterschaft sorgte jedoch dafür, dass sich die Buggy-Jünger aufteilen und viele der bekannten Gesichter in Kiel fehlten. Dennoch sorgte ein zirka vierzigköpfiges Starterfeld für eine ideale Rennatmosphäre bei gleichzeitig angenehm kurzen Wartezeiten zwischen den Läufen.

Da wollte natürlich auch das Wetter kein Spielverderber sein und präsentierte sich von seiner besten Seite – fast schon zu gut für den einen oder anderen. Der befürchtete Regen blieb zwar aus, aber stattdes-

sen brannte die Sonne über das ganze Wochenende hinweg vom Himmel. Los ging es am Samstagmittag mit dem freien Training. Die knochentrockene Piste stellte in Sachen Traktion eine echte Herausforderung dar. Die relativ zügig sauber gefahrene Ideallinie bot zwar recht ordentlichen Grip, aber schon leichte Schlenker in den staubigen Randbereich führten oftmals zu völligem Abriss der Traktion.



Auf und um den Fahrerstand herum herrschte reges Treiben



Während der Finalläufe ging es gleich zu Beginn ordentlich zur Sache



In der ersten engen Passage nach dem Start wurde ordentlich gedrängelt

Daher beschäftigte sich die Mehrzahl der Fahrer mit der passenden Reifenwahl. Doch damit nicht genug. War das ideale Profil gefunden, dann musste es auch noch in ausreichender Stückzahl vorhanden sein. Zwar gibt es bei SM-Läufen keine Reifenlimitierung, aber der Untergrund erwies sich als wahrer Gummifresser. Die bevorzugt gefahrenen Pneus mit ihren eher feinen Profilen waren je nach Typ innerhalb kürzester Zeit vollkommen blank.

### Brückentage

Auch in Sachen Verlauf bietet die Kieler Piste einiges an Herausforderungen. Erst wenige Tage vor dem Rennen war eine Brücke aus Drahtgeflecht fertiggestellt worden, die eigentlich ein eher harmloses Erscheinungsbild aufweist, es aber mächtig in sich hat. Wer die bogenförmige Brückenkonstruktion überquert hatte, steuerte direkt auf die nächste Sprungkombination zu – allerdings nicht gerade, sondern in einem schrägen Winkel. Diesen Streckenteil korrekt zu durchfahren war alles andere als einfach und so sah man selbst die Buggys der Top-Piloten häufiger auf dem Dach liegen, als man es von ihnen gewohnt ist. Im weiteren Verlauf zeigt die B.O.C.-Vereinsstrecke ein abwechslungsreiches Design mit wechselnden Untergründen aus Teppich und Lehm, zwei langen Geraden und diversen engen, kurvenreichen Passagen. Sprünge sorgen zusätzlich für reichlich Airtime.

Nach einigen weiteren freien Einheiten und einem Gruppentraining wurde der Samstag abgeschlossen. Sonntagmorgen um 08:30 folgte noch eine kurze



Fahrerbesprechung, dann ging es in den ersten von insgesamt fünf gezeiteten Vorläufen. Dabei fielen einige der Teilnehmer durch ihren ausgeprägten Ehrgeiz auf, denn schließlich ging es um eine Meisterschaft mit offiziellem Siegel des Deutschen Minicar Clubs und nicht um irgendein Spaßrennen. Insgesamt konnten sich zwar (fast) alle angemessen benehmen, aber der etwas rauere Ton auf dem Fahrerstand war kaum zu überhören.

In den folgenden Finalen machte Lokalmatador Timo Engelstätter, Schleswig-Holsteins derzeit wohl stärkster Fahrer, seine Ambitionen auf dem Sieg schon früh deutlich. Doch einfach so wollte sich die Konkurrenz nicht geschlagen geben. Neben dem Kampf gegen die Uhr rangen viele der Piloten vor allem mit den äußeren Umständen. Reichlich Staub verstopfte die Luftfilter, die Sonne sorgte für eine sehr heiße Umgebung, und so war der Ruf „Motor aus!“ immer wieder zu vernehmen. Noch häufiger als üblich zerbrach mancher Traum von einer guten Platzierung kurz vor Schluss des Laufs durch einen Triebwerksabsteller.

### Favoritensieg

Highlight des Wochenendes war das abschließende Finale, in dem die besten zwölf Fahrer aufeinandertrafen. Top Qualifier und damit Besitzer der Pole Position war natürlich Timo Engelstätter, der nach 47 Runden einen vollkommen ungefährdeten Sieg mit fast drei Runden Vorsprung nach Hause fuhr. Auf Platz Zwei landete sein B.O.C.-Teamkollege Florian Kinzel, hauchdünn gefolgt von Frank Lemke vom RCCR Munzig. Damit war das gesamte Siegereptichen fest in der Hand von Buggys der Marke Kyosho.

So steuerte ein tolles Event seinem Abschluss zu. Wie schon oft haben die Kieler auch dieses Mal ideale Bedingungen für ein perfektes Rennen geschaffen. Durchaus erfreulich war, dass trotz des Wettbewerbscharakters meist ein freundschaftlicher Umgang zwischen den Teilnehmern gepflegt wurde. Irgendwelche Geheimniskrämereien mit blickdicht abgedeckten Autos blieben aus und wenn mal ein Ersatzteil benötigt wurde, unterstützten sich die Teilnehmer gegenseitig. Insgesamt also eine mehr als gelungene Veranstaltung, die wir zukünftig gerne wieder besuchen werden. <<<<

Sprünge bilden bei Buggyrennen so etwas wie das Salz in der Suppe



Trotz hitziger Rennen hieß das Motto: bloß nicht aus der Ruhe bringen lassen

**MEHR INFOS**  
in der Digital-Ausgabe  
www.schiettschmieter.de

Weitere Infos zu den SM-Läufen der Klasse OR8 in der Gruppe Nord findet Ihr auf den Internetseiten der austragenden Vereine.

[www.bighamburg.de](http://www.bighamburg.de)  
[www.rmc-wolfsburg.com](http://www.rmc-wolfsburg.com)  
[www.schiettschmieter.de](http://www.schiettschmieter.de)  
[www.boc-kiel.de](http://www.boc-kiel.de)

00000

**Conrad Electronic Center Dresden.** Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

**Der Modellbauer.** Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: [modellbau-kroh@t-online.de](mailto:modellbau-kroh@t-online.de) Internet: [www.der-modellbauer-shop.de](http://www.der-modellbauer-shop.de)

**Modellbau-Leben.** Sven Städtler Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: [modellbau-leben@arcor.de](mailto:modellbau-leben@arcor.de) Internet: [www.modellbau-leben.de](http://www.modellbau-leben.de)

**Dachs.** Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

**ESS GmbH.** Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

**RC-Modellbau.** Industriestr. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: [www.lw24shop.de](http://www.lw24shop.de) E-Mail: [info@lw24shop.de](mailto:info@lw24shop.de)

**Modellbau Reinsdorf.** Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

**Race-Land.de.** Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: [info@race-land.de](mailto:info@race-land.de) Internet: [www.race-land.de](http://www.race-land.de)

**Günther Modellsport.** Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

**Tamico-Shop.** Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: [shop@tamico.de](mailto:shop@tamico.de) Internet: [www.tamico.de](http://www.tamico.de)

**MOB-RC-Modellbau** Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: [info@mob-rc.de](mailto:info@mob-rc.de)

**A & B Modellbau.** Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

**Modellbau – Künstlerbedarf.** Ringstraße 126, 18528 Bergen, Telefon: 038 38/25 48 73, Fax: 038 38/25 48 73

20000

**Großmodelle.de.** Im Dorf 7 d, 21394 Kirchgellersen, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: [info@großmodelle.de](mailto:info@großmodelle.de) Internet: [www.großmodelle.de](http://www.großmodelle.de)

**BB Modellbau.** Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

**Staufenbiel.** Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19 E-Mail: [info@modellhobby.de](mailto:info@modellhobby.de) Internet: [www.modellhobby.de](http://www.modellhobby.de)

**Modellbahnen & Modellbau.** Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: [trojaner@t-online.de](mailto:trojaner@t-online.de) Internet: [www.spielwaren-trojaner.de](http://www.spielwaren-trojaner.de)

**Bastler-Shop.** Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

**RC-Fabrik GmbH.** Bremer Straße 48, 28816 Stuhr-Brinkum (nahe IKEA), Telefon: 0421/89823591, Internet: [www.rc-fabrik.de](http://www.rc-fabrik.de), E-Mail: [kontakt@rc-fabrik.de](mailto:kontakt@rc-fabrik.de)

**Der Modellbautreff** Müdener Weg 17 a, 29328 Falßberg, E-Mail: [modellbautreff-hoppe@t-online.de](mailto:modellbautreff-hoppe@t-online.de) Internet: [www.der-modellbautreff.de](http://www.der-modellbautreff.de)

**Trade4me GmbH** Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: [support@trade4me.de](mailto:support@trade4me.de) Internet: [www.trade4me.de](http://www.trade4me.de)

**Modellbauzentrum Ilsede** Ilseder Hütte 10, 31241 Ilsede Tel. 05172 / 41099-06, Fax. 05172 / 41099-07 E-Mail: [info@mbz-ilsede.de](mailto:info@mbz-ilsede.de) Internet: [www.mbz-ilsede.de](http://www.mbz-ilsede.de)

**Faber Modellbau.** Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: [info@faber-modellbau.de](mailto:info@faber-modellbau.de)

**Modellbau + Technik** Lemgoer Straße 36a, 32756 Detmold, Telefon: 052 31/356 60, Fax: 052 31/356 83, E-Mail: [modellbau-technik@teleos-web.de](mailto:modellbau-technik@teleos-web.de) Internet: [www.modellbau-technik.de](http://www.modellbau-technik.de)

**Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns.** Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: [info@modellbau-camp.de](mailto:info@modellbau-camp.de) Internet: [www.modellbau-camp.de](http://www.modellbau-camp.de)

**Henke Modellbau.** Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

**MST.** Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51 E-Mail: [info@mst-modellbau.de](mailto:info@mst-modellbau.de)

**RC-Aktiv-Center.** Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: [info@rc-aktiv-center.de](mailto:info@rc-aktiv-center.de) Internet: [www.rc-aktiv-center.de](http://www.rc-aktiv-center.de)

**Bastlerzentrale Dirk Lonthoff.** Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

**Hobby-Center** Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

**Hobby-Basteln-Modellbau.** Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

**CMC Wolfsburg.** Siegfried-Ehlers-Straße 7 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 78

**Bastelcke Bertram.** Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

**Hobby-Modellbau-Technikcenter** Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 93/63 60 99 70, Fax: 03 93/63 60 99 71 Internet: [www.altmark-modellbau.de](http://www.altmark-modellbau.de)

**MBS Modellbaushop** Linkgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: [info@mbs-modellbaushop.de](mailto:info@mbs-modellbaushop.de) Internet: [www.mbs-modellbaushop.de](http://www.mbs-modellbaushop.de)

**Modellbau Bertinski.** Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: [mber1@aol.com](mailto:mber1@aol.com)

**Conrad Electronic Center** Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

**Karstadt Warenhaus.** Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

**TTM Funktionsmodellbau**  Frintroper Straße 407-409 45359 Essen Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54 Internet: [www.truckmodellbau.de](http://www.truckmodellbau.de)

**Power-Save-Racing**  Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59 E-Mail: [psr@power-save-racing.de](mailto:psr@power-save-racing.de) Internet: [www.power-save-racing.de](http://www.power-save-racing.de)

**Haus des Kindes Bartz** Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

**Home Racing** Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

**Hobby und Elektronik Kleinhütten** Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld Telefon: 021 51/97 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

**RC-Car-Shop hobbythek.** Nauenweg 55 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: [hobbythek@t-online.de](mailto:hobbythek@t-online.de) Internet: [www.rc-car-online.de](http://www.rc-car-online.de)

**DM -Modellbau** Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

**Hobbystar.** Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst Telefon: 05 41/120 87 37

50000

**Der RC-Car-Shop.** Bonnering 33, 50374 Ertstadt Telefon: 022 35/68 67 47, Fax: 022 35/68 77 87 E-Mail: [webmaster@rcmodellbau-shop.de](mailto:webmaster@rcmodellbau-shop.de) Internet: [www.rcmodellbau-shop.de](http://www.rcmodellbau-shop.de)

**Modellbau Derkum** Blaubach 26 -28, 50676 Köln Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

**HK-Modellbau** Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

**Funkzeug** Michael Ludwig, Nibelungenstr. 25, 50354 Hürth Telefon: 022 33/713 20 60, E-Mail: [info@funkzeug.de](mailto:info@funkzeug.de) Internet: [www.funkzeug.de](http://www.funkzeug.de)

**Hobby- und Freizeitcenter** Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

**Haus der Geschenke J. Schüller** Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

**FAS Modellbau** Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

60000

**MZ-Modellbau.** Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: [mz@mz-modellbau.de](mailto:mz@mz-modellbau.de)

**RC-Modelismo.** Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: [info@rc-modelismo.com](mailto:info@rc-modelismo.com) Internet: [www.rc-modelismo.com](http://www.rc-modelismo.com)

**M.R.'s Modellbau Ecko.** Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: [www.modellbau-offenbach.de](http://www.modellbau-offenbach.de)

**AMS Auto Modellsport Simon** Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: [www.modellsport-simon.de](http://www.modellsport-simon.de)

**vicasso RC-Modellsport** Ulfaer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: [info@vicasso.de](mailto:info@vicasso.de) Internet: [www.vicasso.de](http://www.vicasso.de)

**Hobby-Theke.** Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: [info@hobbytheke.de](mailto:info@hobbytheke.de) Internet: [www.modellbauaufan.de](http://www.modellbauaufan.de)

**Mogatech - Modellbau.** Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: [info@mogatech.de](mailto:info@mogatech.de) Internet: [www.mogatech.de](http://www.mogatech.de)

**Gruhn's RC Car-Shop** Ostring 27, 64560 Riedstadt Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50

**RC Modellbau Gassauer.** Bauschheimer Straße 14 65428 Rüsselsheim, Telefon: 061 42/409 17 80 Fax: 061 42/409 17 81, E-Mail: [paga-racing@web.de](mailto:paga-racing@web.de) Internet: [www.paga-racing.de](http://www.paga-racing.de)

**Hock Modellbau**  
Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach  
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

**Powerbecker Modellbau**  
Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal  
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75  
E-Mail: [beckerpowerjoerg@t-online.de](mailto:beckerpowerjoerg@t-online.de)  
Internet: [www.powerbecker-modellbau.com](http://www.powerbecker-modellbau.com)

**H.H. Lismann GmbH**  
Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen  
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

**Ederer Elektro-Modellbau**  
Tholeyer Strasse 30, 66822 Lebach  
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

**Elektro-Modellbau**  
Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim  
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

**GS-Shop Kinderland**  
Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt  
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

**Carl Gotthold**  
Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern  
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

**70000**  
**Bestlerbedarf + Modellbau**, Hohenheimer Straße 4  
70771 Leinfelden-Echterdingen  
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

**Cogius GmbH**, Christoph Bergmann  
Wömetstraße 7, 71272 Renningen

**Cornelsen Modellbautechnik**  
Gässlesweg 24, 75334 Straubenhardt  
Telefon: 070 82/79 21 26, E-Mail: [info@cornelsen24.de](mailto:info@cornelsen24.de),  
Internet: [www.cornelsen24.de](http://www.cornelsen24.de)

**Modellbau Ludwigsburg**, Löwensteiner Straße 5  
71642 Ludwigsburg, Telefon: 071 41/505 16 92  
E-Mail: [info@modellbau-ludwigsburg.de](mailto:info@modellbau-ludwigsburg.de)

**RC-Modellbau-Lädle**  
Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach  
Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57  
E-Mail: [info@rc-modellbau-laedle.de](mailto:info@rc-modellbau-laedle.de)

**Rübe Modellbauinnovation**, Dürmayer Straße 42  
73087 Bad Boll, Telefon: 071 64/80 10 33  
Internet: [www.ruebe-rcmodellbau.de](http://www.ruebe-rcmodellbau.de)

**E + E Spielwaren**, Wilhelm-Enflé-Straße 40  
73630 Remshalden-Geradstetten  
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

**Flaym's Design**  
Bönningheimer Straße 35, 74389 Clebronn  
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59  
E-Mail: [info@flayms-design.de](mailto:info@flayms-design.de)

**MKP Modellbau**  
Goethestraße 35, 75173 Pforzheim  
Telefon: 0 72 31/280 44 65  
Fax: 0 72 31/28 46 27  
E-Mail: [info@mkfmodellbau.com](mailto:info@mkfmodellbau.com)

**Doering Spielwaren**  
Ritterstrasse 5, 76133 Karlsruhe  
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

**Hobby Haug**  
Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe  
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

**EB Modellsport**  
Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach  
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

**abc-Modellsport Volz**  
Berghauptener Straße 21, 77723 Gengenbach  
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

**Hobby + Technik**  
Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg  
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

**Modellbau Klein**  
Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein  
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43  
Internet: [www.modell-klein.de](http://www.modell-klein.de)

**80000**  
**MUC-Racing**, Lindwurmstraße 171  
80337 München, Telefon: 089/24 40 55 52  
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: [mike@muc-racing.de](mailto:mike@muc-racing.de),  
Internet: [www.muc-racing.de](http://www.muc-racing.de)

**Sequoia Computer**  
Karlsruhe 8 a, 82041 Oberhaching  
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66,  
E-Mail: [info@seq-modell.de](mailto:info@seq-modell.de)  
Internet: [www.seq-modell.de](http://www.seq-modell.de)

**Litronics2000**, Stefan Graf  
Fürstenfeldbrucker Straße 14, 82140 Olching

**Modellbau Segmüller**  
Marktler Straße 44, 84489 Burghausen  
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99  
Internet: [www.rc-modellbau.biz](http://www.rc-modellbau.biz)

**SR Elektronik-Modellsport**  
Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt  
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07  
Internet: [www.sr-electronic.com](http://www.sr-electronic.com)

**M&C Shop**  
Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld, Telefon:  
084 26/985 97 42, Internet: [www.m-c-shop.de](http://www.m-c-shop.de)

**Crawlerkeller-Shop Heinzinger**  
Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern  
Telefon: 08441/860013, Fax: 08441/860012  
E-Mail: [info@crawlerkeller-shop.de](mailto:info@crawlerkeller-shop.de)  
Internet: [www.crawlerkeller-shop.de](http://www.crawlerkeller-shop.de)

**Modellbau und Spiel**  
Erdingen Straße 84, 85356 Freising  
Telefon: 081 61/459 86 45  
E-Mail: [info@modellbau-und-spiel.de](mailto:info@modellbau-und-spiel.de)  
Homepage: [www.modellbau-und-spiel.de](http://www.modellbau-und-spiel.de)

**Modellbau Koch KG**  
Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen  
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22  
E-Mail: [info@modellbau-koch.de](mailto:info@modellbau-koch.de)

**Modellbau-Colditz**, Münchner Straße 30/Eingang  
Rosengasse, 86415 Mering  
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89  
E-Mail: [info@modellbau-colditz.de](mailto:info@modellbau-colditz.de)  
Internet: [www.colditz-mering.de](http://www.colditz-mering.de)

**Baldermann Farben-Hobby**  
Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen  
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

**Andy's Hobby Shop**  
Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen  
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

**Dangelmaier-Dekor**  
Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim  
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05  
E-Mail: [info@dangelmaier-dekor.de](mailto:info@dangelmaier-dekor.de)

**Modellsport Paradies Ganter**  
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm,  
Telefon: 07 31/240 40

**Modellbau Schöllhorn**, Memminger Straße 147,  
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld, Telefon: 07 31/852 80

**90000**  
**Conrad Electronic**  
Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg  
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

**Albatros RC-Modellbau**  
Redweierstraße 1, 90455 Nürnberg

**Edi's Modellbau Paradies**  
Schlesierstraße 12, 90552 Röttenbach  
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

**JBS Modellbau Gbr**  
Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen  
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722  
E-Mail: [jbs-modellbau@t-online.de](mailto:jbs-modellbau@t-online.de)

**Modellbau Waschler**, Hochstraße 33  
94032 Passau, Telefon: 08 51 / 3 32 96  
E-Mail: [info@modellbau-waschler.de](mailto:info@modellbau-waschler.de)

**RCS Modellbau**, Steinfelsstraße 44 b  
94405 Landau, Telefon: 099 51/27 30  
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: [rcs-modellbau@gmx.de](mailto:rcs-modellbau@gmx.de)

**Modellbau Glück**, Grabenstraße 24  
94486 Osterhofen, Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:  
099 32/95 93 22, E-Mail: [info@modellbau-glueck.de](mailto:info@modellbau-glueck.de)  
Internet: [www.modellbau-glueck.de](http://www.modellbau-glueck.de)

**Hobby & Freizeit**  
Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach  
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

**D-Editon**, Sailweg 7, 95339 Neuenmarkt  
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74  
E-Mail: [info@d-editon.de](mailto:info@d-editon.de)

**K & K Modellbau**  
Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt  
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

**Mario's Modellbaushop**, Brückenstraße 16, 96472  
Rödnatal, Telefon: 095 63/50 94 83,  
E-Mail: [info@rc-mmr.de](mailto:info@rc-mmr.de), Internet: [www.rc-mmr.de](http://www.rc-mmr.de)

**Modellauto Weichelt**, Kolpingstraße 1  
97070 Würzburg, Telefon: 09 31/559 80  
Fax: 09 31/579 02, E-Mail: [chr.weichelt@web.de](mailto:chr.weichelt@web.de)

**Monster-Hopups**, Dachdeckerstraße 12, 97297  
Waldbüttelbrunn, Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax:  
09 31/45 26 59 83, E-Mail: [info@monsterhopups.de](mailto:info@monsterhopups.de),  
Internet: [www.monsterhopups.de](http://www.monsterhopups.de)

**Wecando Group GmbH**, Florian Höhne  
Friedrich-Koenig-Straße 12, 97297 Waldbüttelbrunn

**Modellbau Bauer**, In der Au 20, 97522 Sand  
Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail:  
[info@rc-car-bauer.de](mailto:info@rc-car-bauer.de), Homepage: [www.rc-car-bauer.de](http://www.rc-car-bauer.de)

**Rapid Hobby Import**  
Grabengasse 9, 97950 Großrinderfeld  
Telefon: 0 93 49/92 98 0

**ÖSTERREICH**  
**Hobby Factory**, Prager Straße 92, 1210 Wien  
Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84  
Internet: [www.hobby-factory.com](http://www.hobby-factory.com)

**Speedsport**, Landstraße 6, 2000 Stockerau  
Telefon: 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88  
E-Mail: [office@speedsport.at](mailto:office@speedsport.at)

**Modellsport Wimmer**, Königstetterstraße 165  
3430 Tulln, Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51  
E-Mail: [office@modellsport-wimmer.at](mailto:office@modellsport-wimmer.at)  
Internet: [www.modellsport-wimmer.at](http://www.modellsport-wimmer.at)

**Modellbau Lindinger**, Industriestraße 10  
4560 Inzersdorf im Kremstal, Telefon: 00 43/758 43 31 80  
Fax: 00 43/75 84 33 18 17,  
E-Mail: [einkauf@lindinger.at](mailto:einkauf@lindinger.at),  
Internet: [www.lindinger.at](http://www.lindinger.at)

**Modellbau Schenk**, Ziegeleistraße 31  
5020 Salzburg, Telefon: 00 43/662/24 31 36  
Fax: 00 43/662/24 31 37  
E-Mail: [office@modellbau-schenk.at](mailto:office@modellbau-schenk.at),  
Internet: [www.hpi-shop.at](http://www.hpi-shop.at), [www.modellbau-schenk.at](http://www.modellbau-schenk.at)

**Riedl Electronic**, Obergreith 52  
8160 Weiz, Telefon: 00 43/316/71 80 31 28  
Fax: 00 43/316/718 03 16

**Modellsport Schweighofer**  
Wirtschaftspark 9, 8530 Deutschlandsberg  
Telefon: 00 43/34 62 25 41 19  
Internet: [www.der-schweighofer.at](http://www.der-schweighofer.at)

**MIWO Modelltechnik**  
Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

**SCHWEIZ**  
**KEL-Modellbau**, Felsplattenstraße 42  
4055 Basel, Telefon: 00 41/61/382 82 82  
Fax: 00 41/61/382 82 81  
E-Mail: [info@kel-modellbau.ch](mailto:info@kel-modellbau.ch)

**T. + M. Models**, Klosterzelgstrasse 1  
5210 Windisch, Telefon: 00 41/56 44 25 14 4  
Fax: 00 41/56 44 25 14 5

**NIEDERLANDE**  
**Hobma Modelbouw**, Pascalweg 6a  
6662 NX Elst (Gld), Telefon: 00 31/481 35 32 88  
Fax: 00 31/481 35 35 19  
Internet: [www.hobmamodelbouw.nl](http://www.hobmamodelbouw.nl)

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.  
Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns  
eine E-Mail an [service@wm-medien.de](mailto:service@wm-medien.de). Wir beraten Sie gerne.

# Jetzt neu!



Handliches A5-Format,  
68 Seiten, mit zahlreichen  
Fotos und Abbildungen.

Nur 9,80 Euro  
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)

Auch digital  
als eBook erhältlich



Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das einsteiger workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Los geht es mit der Auswahl eines geeigneten Modells und der Beschreibung der ersten Schritte. Dabei widmen wir uns ausführlich der Elektro-Verbrenner-Thematik, gehen auf Startvorbereitungen ein, erläutern den Umgang mit den unterschiedlichen Komponenten und erklären, wie man sein Modell pflegt und optimiert.

## IM INTERNET UNTER:

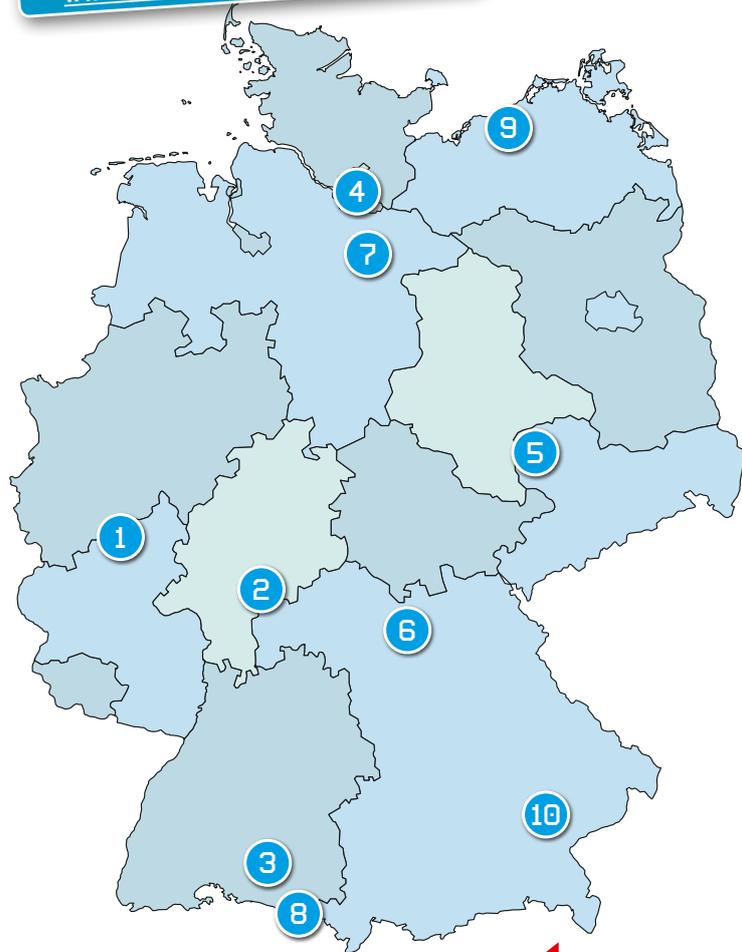
[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)

oder telefonisch unter  
040 / 42 91 77-110

Anzeige

## TERMINE

... mehr Termine findest Du auf:  
[www.cars-and-details.de/termine](http://www.cars-and-details.de/termine)



MEHR INFOS  
in der Digital-Ausgabe  
zu get.digital-ynode.de

### 23. BIS 29. SEPTEMBER 2013

**28. bis 29. September 2013**

Auf dem Motodrom Rhein Ahr in 53498 Bad Breisig (1) findet ein Lauf des NRW Cup Großmodelle statt. Ausrichtender Verein ist der MCC Rhein Ahr. Internet: [www.mcc-rhein-ahr.de](http://www.mcc-rhein-ahr.de)

**28. September 2013**

Beim MSV Linsengericht findet ein 4-Stunden-Team-Nachtrennen in der Klasse OR8 (keine Truggys oder OR8-Elo) statt. Die Rennstrecke liegt nahe 63571 Gelnhausen (2). Internet: [www.msvlinsengericht.de](http://www.msvlinsengericht.de)

**28. bis 29. September 2013**

Beim MCC Sigmaringen findet ein Lauf des Baden-Württemberg-Cups statt. Gefahren wird auf der vereinseigenen Strecke in 72488 Sigmaringen (3). Internet: [www.mcc-sigmaringen.de](http://www.mcc-sigmaringen.de)

**29. September 2013**

Beim MAC Hamburg (4) finden vier offene Vereinsläufe für VG5, VG8, VG10, Elektro und Biker statt. Internet: [www.mach-ev.de](http://www.mach-ev.de)

30. SEPTEMBER BIS 06. OKTOBER 2013

03. bis 06. Oktober 2013

In den **Leipziger Messehallen (5)** findet die **modell-hobby-spiel** statt.  
Internet: [www.modell-hobby-spiel.de](http://www.modell-hobby-spiel.de)

05. bis 06. Oktober 2013

Beim MSC Sand findet ein Lauf des **Bayern-Cups** statt. Das Rennen ist gleichzeitig ein Qualifikations-Lauf zur Deutschen Meisterschaft ORE8 Buggy 2014. Veranstaltungsort ist der Parcours in **97522 Sand (6)**. Internet: [www.mscsand.de](http://www.mscsand.de)

07. OKTOBER BIS 13. OKTOBER 2013

13. Oktober 2013

Beim MC Munster findet ein Lauf zur offenen **Norddeutschen Meisterschaft** in den Klassen VG8 und VG10-Scale statt. Veranstaltungsort ist die Rennstrecke Hollmooring in **29633 Munster (7)**. Internet: [www.mcmunster.de](http://www.mcmunster.de)

14. BIS 20. OKTOBER 2013

19. Oktober 2013

Auf dem Motodrom Rhein Ahr in **53498 Bad Breisig (1)** findet ein Lauf des **Langstreckenpokals VG5** statt. Ausrichtender Verein ist der MCC Rhein Ahr. Internet: [www.mcc-rhein-ahr.de](http://www.mcc-rhein-ahr.de)

28. OKTOBER BIS 03. NOVEMBER 2013

01. bis 03. November 2013

In **Friedrichshafen (8)** findet die **Faszination Modellbau** statt.  
Internet: [www.faszination-modellbau.de](http://www.faszination-modellbau.de)

01. bis 03. November 2013

In der HanseMesse in **Rostock (9)** findet eine **Modellbaumesse** im Rahmen der SPIELidee statt. Firmen, Vereine und Showveranstaltungen aus allen Sparten des Modellbaus sind vor Ort vertreten. Kontakt: Thomas Walter, Telefon: 03 81/440 06 11, E-Mail: [t.walter@messeundstadthalle.de](mailto:t.walter@messeundstadthalle.de), Internet: [www.messe-und-stadthalle.de](http://www.messe-und-stadthalle.de)

09. BIS 15. DEZEMBER 2013

14. Dezember 2013

Modellbau Blenninger veranstaltet in der Lorenzstraße 1 in **84175 Gerzen (10)** das **2. Bugglhupfer Mini Car Race** statt. Gefahren wird in den Maßstäben 1:12 bis 1:18. Internet: [www.rc-bugglhupfer-vilsbiburg.de](http://www.rc-bugglhupfer-vilsbiburg.de)

Anzeigen

# robbe Futaba

## T4PLS TELEMETRIE

2.4GHz  
T-FHSS



**T4PLS**  
R304SB 2,4 GHz T-FHSS  
Nr. F3039 • UVP: 266,55 €

**ALLES IM GRIFF!**

- T-FHSS® 2,4GHz Technologie
- 4-Kanal Telemetrie System
- Echtzeitanzeige in großem Display
- ultraschnelle Ansteuerung von Digitalservos (3 ms)

# 4PK-2.4G

DIGITAL PROPORTIONAL R/C SYSTEM

## SuperR



**Weitmeister**  
Atsushi Hara vertraut auf Futaba  
IFMAR World Champion 2008  
1:8 Off Road  
IFMAR World Champion 2000  
1:10 Tourenwagen



2.4GHz  
**FASST**

**Megatech T4PKS-R**  
R614FS 2,4GHz FASST  
Nr. F3036 • UVP: 529,00 €



- 8/4 Servos
- 2,4...2,4835 GHz
- 90 mW
- FASST/HRS-FASST
- 2048 kHz
- 5 Zellen NiMH / 2S LiFe / LiPo - Akku
- ca. 680 g



# KOMPLETTAUSSTATTUNG

## Team Orion Elektronik für den Wettkampf

Die Firma Team Orion ist vielen ein Begriff im Bereich der hochwertigen Elektronikkomponenten. Während für viele Anwendungsfälle passende Produkte angeboten werden, soll besonders das Zusammenspiel überzeugen. Genau an diesem Punkt setzt das hier vorgestellte Komplettpaket aus Motor, Regler, Akku und Servo an.

Text und Fotos:  
Robert Baumgarten

Nicht nur das mechanische Setup eines Modells ist mitentscheidend für die Leistungsfähigkeit desselben. Vor allem die genutzte Elektronik hat entscheidenden Einfluss auf Sieg oder Niederlage im Wettbewerb. Die Auswahl der optimal zueinander passenden Komponenten ist jedoch mitunter trickreich und mit viel Testarbeit verbunden. Das Vortex-Set bestehend aus VST-Motor und R10 Pro-Regler verspricht von Anfang an optimale Leistung im Wettbewerb. Vervollständigt wird das Set durch einen LiPo-Akku der Carbon Pro-Serie und ein VDS-Servo für die Lenkung.

### Hochwertig

Natürlich steht bei allen Teilen die Qualität im Vordergrund. Dennoch bleibt der nicht unbedingt geringe Preis anzumerken. Gerechtfertigt wird diese Tatsache jedoch schnell beispielsweise durch die Vielfalt an Setup-Möglichkeiten beim Regler. Einen derart umfangreich, abstimmbaren Regler sieht man



Die Lötkontakte auf der Platine des LiPo-Akkus könnten für 45C Dauerlast gerne etwas dicker sein, dafür ist aber alles gut isoliert und sauber verarbeitet

nicht oft. Zudem nutzt der Controller nur wahlweise den Sensoranschluss. Der Motor kann also auch ohne Sensor betrieben werden. Als eine Art Ausfallreserve bringt der wahlweise Sensoreinsatz zusätzliche Vorteile, wenn das Sensorkabel im Betrieb beschädigt wird. Der R10 Pro verfügt sogar über zwei Sensoranschlüs-

**MEHR INFOS**  
in der Digital-Ausgabe  
zu get digital-ymdaps

## TECHNISCHE DATEN

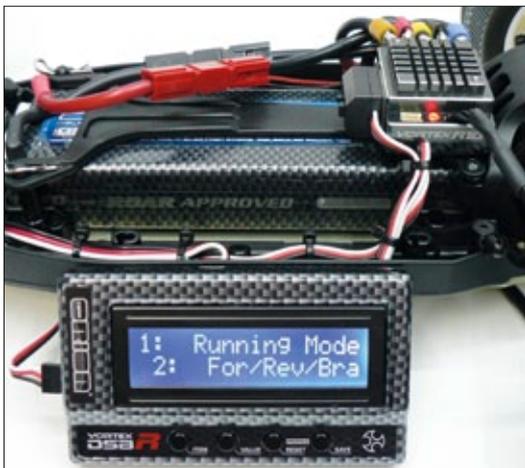
### Team Orion Vortex R10 Pro-Regler

Nutzbare Zellenzahl: NiXX: 5-9/LiXX: 2-3, Dauerbelastbarkeit: 160 A, BEC-Spannung: 5,75 V, 3 A, Abschaltspannung: 2,6-3,4 V, Funktionen: Vorwärts/Bremse, Vorwärts/Rückwärts, Vorwärts/Rückwärts (Rückwärts erst nach Rückkehr zu neutral), Besonderheiten: 0°-Timing: Boost- und Turbo-Timing, Punch Einstellung, Drehzahlbereich: 425-16.000 U/Min, Abmessungen (L x B x H): 41,6 x 30,6 x 20,1 mm (ohne Lüfter), Gewicht: 84 g (ohne Lüfter), Preis: 219,90 Euro

Bei der sehr sauber verarbeiteten, unter der Endstufe montierten Platine werden die Kabel durch einen Klecks Kleber zusätzlich gesichert

se, wovon einer für die LCD-Box frei bleiben muss. Je nach Situation im Modell kann der unter den Kabeln liegende Anschluss oder der in die Front integrierte Anschluss genutzt werden. Der sehr kompakte Regler verfügt über ein separates Kästchen mit den Kondensatoren, das Kabel zwischen beiden könnte aber gerne etwas länger ausfallen. Zur Not kann man sich dies auch selber verlängern, denn die Kabelabgänge des Reglers sind als Lötposten ausgelegt.

Nach der Installation im Modell genügt ein Blick in die mehrsprachige Anleitung, um über eine Tabelle alle Einstelloptionen im Blick zu haben. Einige davon sind allerdings über den Taster samt Senderprogrammierung nicht zugänglich, die LCD-Box schafft Abhilfe. Mit dieser Box lassen sich die Turbowerte oder das Timing ebenso schnell anpassen wie die Abschaltspannung für den Einsatz von LiPo-Akkus. Ferner ermöglicht die Box das Einspielen unterschiedlicher Firmware, jeweils speziell auf die Bedürfnisse des



Einige Parameter lassen sich über den Taster einstellen. Doch wer den vollen Zugriff auf alle Werte haben möchte, braucht die Programmierbox



Modells abgestimmt. Die Auswahl von On- oder Off-road sowie Stock oder Modified ist nur die Spitze des Eisbergs, denn je nach Firmware-Version kann man aus fast 100 Werten wählen.

### Volle Kraft voraus

Natürlich steht der VST-Motor nicht hinten an, er punktet mit einer sauberen Verarbeitung und einem sehr kraftvollen Lauf. Der Rotor ist daher etwas schwerer als bei anderen Innenläufern, was sich in einem stärkeren Magnetfeld und dem daraus resultierenden Drehmomentgewinn bemerkbar macht. Der Aufbau des Motors erfolgt klassisch, dennoch kommen auf der Rückseite neben dem kleinen Sensoranschluss auch solide Lötkontakte zum Einsatz. Das Ausrichten der Kabel kann dadurch nach vorne, hinten, oben oder einem Winkel dazwischen erfolgen. Das Gehäuse weist nicht allzu große Kühllöffnungen auf, wobei selbst die Rückseite zur optimalen Kühlung aus Alu besteht. Das Timing lässt sich nach dem Lockern dreier Schrauben leicht verändern und die klare Kennzeichnung der Phasen beugt Verwechslungen vor. Mit einem Leerlaufstrom von 5,13 Ampere gehört der Motor zunächst eher zu den Stromhungrigen, doch die Fahrtmessungen mit dem Datenlogger zeigten eine andere Seite. Der Stromverbrauch hatte sich nach den ersten 15 Prozent schon auf einem vergleichbaren Niveau der anderen 7,5-Turns-Motoren eingependelt.

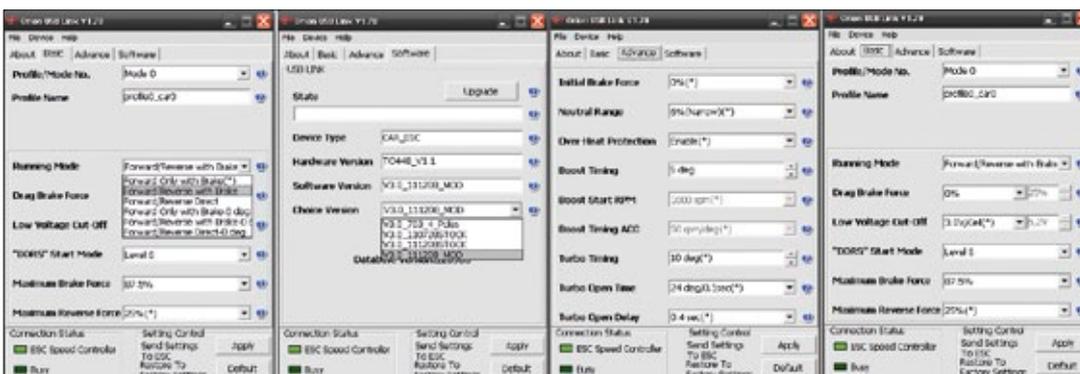


Ein hoher Füllgrad und die Verwendung von dickem Kupferlackdraht zeugen von guter Verarbeitungsqualität

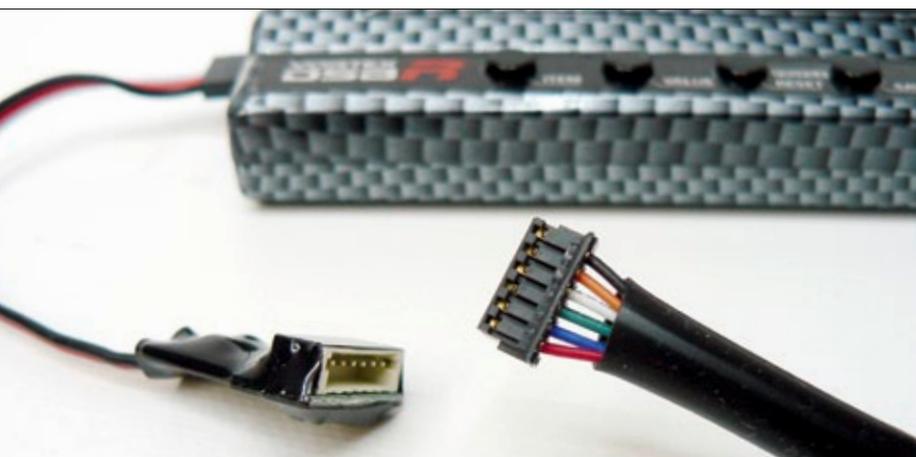
## TECHNISCHE DATEN

### Team Orion Vortex VST 7,5 Turns

Zellenzahl: 2 LiXX / 7 NiXX, Länge: 51,2 mm, Durchmesser: 35,8 mm, Gewicht: 176 g, Spezifische Drehzahl: 4.888 kv, Leerlaufstrom: 5,13 A, Strombelastbarkeit: 86 A, Preis: 99,90 Euro



Die Einstellvielfalt des Reglers sucht ihresgleichen, dennoch lässt sich alles einfach und schnell auf mehreren Ansichten verteilt justieren



### TECHNISCHE DATEN

Team Orion Carbon Pro-Akkus

Länge: 138,4 mm, Breite: 46,5 mm, Höhe: 25 mm, Gewicht: 294 g, Innenwiderstand: 6,1 mΩ, Zellenanzahl: 2s, Belastbarkeit: 40C, Anschlussart: 2 x 4-Millimeter-Golddbuchse, Preis: 124,90 Euro

Der Anschluss der LCD-Programmier-Karte erfolgt über einen Adapter direkt an dem zweiten Sensoranschluss, dieser sollte daher gut zugänglich sein

Ein kleiner Vorteil gegenüber Konkurrenten zeigte sich in dem zur Verfügung stehenden Drehmoment und der mit 4.380 kv recht hohen Lastdrehzahl. Der Regler blieb jederzeit auch ohne Lüfter kühl, selbst im härtesten Offroad-Gelände, denn die MOSFETs der Endstufe haben es in sich. Das Herstellerdatenblatt attestiert ihnen eine Belastbarkeit von 28 Ampere bei 75 Grad und jede Phase nutzt acht dieser kleinen Kraftprotze. Die Leistungsreserven sind daher enorm hoch.

#### Doppelpack

Der LiPo-Akku legt mit real einzuladenden 5.480 Milliamperestunden Kapazität die Messlatte sehr hoch, vor allem wenn man im Vergleich zum Vorgänger das nur gering gestiegene Gewicht bei gleichzeitig deutlich besserer Belastbarkeit betrachtet. Nach dem Öffnen des Gehäuses zeigt sich ein 2s-Layout samt Platine, wobei spätestens jetzt die Angabe von 90C relativiert werden muss. Dieser Wert entspräche satten 495 Ampere und daher dient die Angabe 90C eher als kurzzeitiger Wert. Bei den Fahrten in größeren Modellen wurden Belastungen von bis zu 188 Ampere über mehrere Sekunden aufgezeichnet, ohne dass die Spannung unter einen kritischen Wert fiel. Ein 1:10er-Modell bringt den Akku daher nicht an seine Leistungsgrenze.

Gleiches kann man auch vom schnellen und starken VDS 1007-Lenkservo behaupten. Die Stellzeiten sind ausgesprochen kurz und das solide Getriebe aus Titan und Aluteilen sorgt zusammen mit einer digitalen Ansteuerung für sehr große Haltekräfte. Abgerundet wird die gute Ausstattung durch Gumdichtungen und den Einsatz eines Alukühlkörpers in der Gehäusemitte. Das Servo könnte daher auch in 1:8er-Monstertrucks oder großen Crawlern mit schweren Reifen genutzt werden. Alles in allem überzeugt das Team Orion-Set durch ein hervorragendes Zusammenspiel und lässt sich auch in deutlich bulligeren Modellen betreiben, ohne an die Leistungsgrenzen zu stoßen.

Team Orion bietet mit den hier vorgestellten Elektronikkomponenten Sehr hochwertige Produkte zu einem angemessenen Preis. Für alle, die wirklich gute Performance für Ihr Modell haben wollen, sind die Einstellmöglichkeiten des Reglers in Kombination mit der Leistungsfähigkeit des Motors, des Akkus und des Servos perfekt.



Direkt an den Anschlüssen gemessen zeigt sich der frisch geladene Orion Carbon Pro-LiPo schon von seiner guten Seite. Im Laufe der Tests sank der Innenwiderstand bis auf 5,1 Milliohm ab



Die hochwertigen Einzelteile des gut demontierbaren VST 7,5-Turns-Motors sind sehr passgenau gefertigt. Nebenbei sorgt das komplett aus Aluminium bestehende Gehäuse für eine optimale Wärmeableitung



### TECHNISCHE DATEN

Team Orion VDS 1007 Servo

Länge: 40,2 mm, Breite: 20,1 mm, Höhe: 37,3 mm, Gewicht: 56 g, Stromaufnahme: maximal 2,6 A, Stellgeschwindigkeit: 0,07 sek/60°, Stellkraft: 10 Kg/cm, Preis: 89,90 Euro

Selbstverständlich ist das VDS 1007 doppelt kugelgelagert und mit einem Kühlkörper in der Mitte ausgestattet

# GO FAST! BE A REBEL!



# REBEL BX

LIMITED EDITION

# REBEL TX

# LRP

BLUE IS BETTER



1/8 HIGH-PERFORMANCE 4WD NITRO R/C OFFROAD CARS  
ALLE ERSATZTEILE ERHÄLTlich • 2 DESIGNS • HOT PRICE • 2.4GHZ



# ABSCHLUSS-EVENT

## FINALE DER LRP-HPI-CHALLENGE DM 2013

Die 14. Deutsche Meisterschaft der LRP-HPI-Challenge blieb ihrem über die Jahre aufgebauten Image treu: familienfreundlich, locker und extrem spannend. Auf dem technisch anspruchsvollen Kurs des RC-Car-Teams Münden fanden sich Ende August über 150 Fahrer aus ganz Deutschland ein, um den Besten in den Klassen Rookie, Classic, 17,5T und Stock zu finden. Die Veranstaltung stand anfangs unter keinem guten Stern. Der RCCT Münden um Holger Sparbier hatte zwar alles bestens präpariert und vorbereitet, doch das Wetter wollte nicht dazu passen. Leichter Regen zum Training am Freitag trübe die gute Stimmung etwas und die Vorhersagen versprachen keine Besserung. Doch die Challenge-Gemeinde blieb optimistisch und wurde belohnt – die gesamte restliche Veranstaltung über blieb es trocken.

Traditionell werden im Rahmen der deutschen Meisterschaft auch die Regionalsieger der LRP-HPI-Challenge und Fahrer der Junior-Challenge (unter 16 Jahren) ausgezeichnet. Die Sieger der U16-Juniorwertung erhielten wieder Preisgelder in Form von Gutscheinen im Gesamtwert von 1.500,- Euro. Zahlreiche Sachpreise gingen an die Regionalsieger der abgelaufenen Saison und im Rahmen einer Verlosung an alle Teilnehmer.

In der Rookie-Challenge, oft der Einstieg für zahlreiche Hobby-Piloten in den RC-Rennsport, fanden sich wieder viele neue Gesichter ein. Überraschend setzte sich Martin Ciongawa in Szene. Der junge Fahrer hatte bereits in der Gruppe Nord viele Rennen für sich entschieden und dominierte auch in Hann. Münden die Vorläufe und das Finale.

Die Classic-Challenge bot alles, was man von einem Saisonfinale erwartet: tolle Karosserien und enge Zweikämpfe im gesamten Feld. Das Finale gestaltete sich extrem spannend. Im ersten Lauf konnte sich Jochen Janik durchsetzen. Durch den Ausfall von Jochen im zweiten Finale holt sich Ian den Sieg mit 4 Sekunden Vorsprung auf Matthias Poggensee. Damit musste die Entscheidung im letzten Lauf fallen. Diesen konnte Ian Schacht vor Jochen Janik und Matthias Poggensee für sich entscheiden



Exzellenten Modellrennsport auf höchstem Niveau bot die Stock-Challenge. Die Entscheidungen in der Qualifikation fielen im Tausendstel-Bereich. Hier waren Präzision beim Setup und volle Konzentration entscheidend. So war es auch nicht verwunderlich, dass Kevin Blume seinen Heimvorteil konsequent ausnutzte. Er schob sich im ersten Finale an Lars Hoppe vorbei und holte sich den Sieg. Im zweiten Finale fiel bereits die Entscheidung. Kevin holte sich seinen zweiten Sieg und war damit vorzeitig der neue Deutsche Meister. Im dritten Finale drehte Lars den Spieß um und sicherte sich damit den Gesamtplatz zwei und die Vize-Meisterschaft vor Sascha Speck.

Das richtige Setup zu finden war bei der Finale der LRP-HPI-Challenge DM 2013 das A und O

Im Fahrerlager standen für viele Fahrer Optimierungsarbeiten auf der Agenda. Das Fahrerfeld war stark und nur perfekt vorbereitet waren gute Platzierungen möglich



Das mit Abstand größte Starterfeld wurde wieder in der 17,5T-Challenge verzeichnet. Die enorme Beliebtheit und auch die Ausgeglichenheit des Felds bescherte allen, nach einer engen Qualifikation, Finale der Extraklasse. Pole-Setter Sebastian Meibörg fuhr nach acht Minuten im ersten Finale auf Platz vier. Moritz Flügge holte sich den Sieg. Im zweiten Finale fuhr Thimo Weissbauer von Platz fünf auf den zweiten Rang vor – nur ein Zehntel hinter dem Sieger Sebastian. Das dritte Finale brachte dann die Entscheidung. Sieger in der 17,5T-Challenge und damit auch Deutscher Meister wurde Sebastian Meibörg. Weitere Infos, alle Gewinner und Bilder zur LRP-HPI-Challenge DM 2013 gibt es im Internet unter [www.lrp.cc](http://www.lrp.cc) <<<<

MEHR INFOS in der Digital-Ausgabe



Viele Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um den Deutschen Meistertitel zu fahren

ERGEBNISSE	
<b>Classic Challenge</b>	1. Ian Schacht 2. Jochen Janik 3. Matthias Poggensee
<b>Rookie Challenge</b>	1. Martin Ciongawa 2. Nils Kufalk 3. Jolene Henning
<b>Stock Challenge</b>	1. Kevin Blume 2. Lars Hoppe 3. Sascha Speck
<b>17,5T Challenge</b>	1. Sebastian Meibörg 2. Moritz Flügge 3. Oliver Günther

TRAXXAS BEI CARSON MODEL SPORT

# FAMILIENZUWACHS

Die Produkte von Traxxas, einem der größten amerikanischen RC-Car-Hersteller, sind nun auch über Dickie-Tamiya zu beziehen. Das gab das deutsch-japanische Unternehmen bekannt. Gerade in Deutschland sind die Traxxas-Modelle sehr beliebt, da es sich teilweise um unkonventionelle Konstruktionen handelt, die durch ihre stabile Bauweise überzeugen. In der Regel werden alle Traxxas-Modelle als Komplettsätze ausgeliefert und sind größtenteils mit modernen Brushlessantrieben und wasserdichten Elektronikkomponenten ausgestattet. Derzeit sind bereits mehr als 40 RC-Cars im Carson-Sortiment zu finden. Internet: [www.carson-modelsport.com](http://www.carson-modelsport.com)



# ON-LINE

**NEUE HPI-WEBSITE IST ONLINE**

HPI hat eine neue Internetpräsenz. Darauf sind alle Produkte von HPI und Hot Bodies zu finden. Während es früher für die verschiedenen Vertriebsgebiete wie Europa oder die USA eigene Websites gab, sind Modelle, Zubehör und Tuning-Produkte nun auf der neuen globalen Website vereint. Die grundsätzliche Struktur des Auftritts wurde kaum verändert, dafür erfuhr die Optik der Page eine ordentliche Auffrischung. Mehr dazu gibt es unter [www.hpiracing.com](http://www.hpiracing.com)



## RC-CAR-ABC

**T WIE ...**

### TAMIYA-STECKER

Hierbei handelt es sich um eine elektrische Steckverbindung zur Niederspannungs-Stromversorgung von RC-Modellen. Wie der Name vermuten lässt, wurde das System vom japanischen Unternehmen Tamiya entwickelt. Während die positive Spannung mit einem quadratischen Profil verbunden ist, verfügt der Neutralleiter über ein abgerundetes Profil. Erhältlich ist dieses Stecksystem in zwei Größen und eignet sich für den Einsatz in Modellen mit Motor-Regler-Combos, bei deren Einsatz keine großen Ströme fließen.

### TIMING

Das Timing bei Elektromotoren wird oft auch als „Vorzündung“ bezeichnet und beschreibt den Wert, mit dem das Stator-Magnetfeld dem Rotor voraus-eilt. Je früher das Magnetfeld weiter wandert – also je früher das Timing – desto besser die Leistung. Jedoch erhöhen sich bei zunehmender Leistung auf die Wärmeentwicklung und der Stromverbrauch.

### TURNS

Die Turns-Zahl findet man immer im Zusammenhang mit Elektromotoren. Der Wert – beispielsweise 17,5 – bezeichnet die Anzahl der Drahtwindungen um einen Ankerpol. Je mehr Turns ein Motor hat, desto höher ist sein Drehmoment, jedoch fallen die Drähte gleichzeitig dünner aus, da der Platz naturgemäß begrenzt ist. Je weniger Windungen ein Motor hat, desto dicker sind die verwendbaren Drähte, wodurch die Stromaufnahme und damit die Leistung und die Drehzahl steigen – das Drehmoment sinkt.

## WER KENNT DIESES RC-CAR?

Bei dem in der Rubrik News gesuchten Modell handelt es sich um den Carson C5 Mustang, einen RTR-Tourenwagen mit ansprechender Karo von Dickie-Tamiya. Wir testeten das Großmodell im Maßstab 1:5 mit Benzinmotor in Ausgabe 1/2009 von CARS & Details. Groß, breit, schnell: Der Carson C5 entpuppte sich als wahrer Longseller. Angetrieben wurde der Glattbahner von einem 23-Kubikzentimeter-Benzinmotor, der seine Kraft an die Hinterachse und damit die Räder weitergab. Für eine entsprechende Verzögerung sorgten Bremsen mit Aluminium-Sätteln, Stahlscheiben und Klötzen. Verschiedene Einstelloptionen ermöglichten es, den C5 an unterschiedliche Streckenbedingungen anzupassen. Dabei bot das Modell mit einem Preis von 499,- Euro die Möglichkeit, günstig ins Großmodell-Geschehen einzusteigen. Konzipiert war der Tourer für Hobbyfahrer und Parkplatz-Racer, deren Ansprüche er seinerzeit mehr als erfüllte.

## DIE AUFLÖSUNG





# WAS NEUES GEFÄLLIG?

## Yokomo B-MAX2 MR, jetzt auch als Mittelmotorbuggy

Text und Fotos:  
Robert Baumgarten

Der erfolgreiche B-MAX2 war seit der Veröffentlichung als reine Heckmotor-Version erhältlich. Nun legt Yokomo nicht nur einen sehr preiswerten Umbausatz für das bestehende Modell nach, sondern präsentiert zusätzlich gleich zwei komplette Modelle.



Die Sicherung des Querlenkerstifts in Haltern aus solidem Aluminium erfolgt vorne in verstellbaren Gummieinsätzen und hinten mit Kugellenden aus Stahl. Zusätzlich sind die Querlenker sehr dick und verfügen über viele Befestigungspositionen für die Dämpfer



Die Einstellvielfalt ist sowohl vorne als auch hinten über jeden Zweifel erhaben. Das passende Setup ist zudem schnell gefunden, denn alle Teile sind direkt zu erreichen

Zwölf Differenzialkugeln und breite Zahnflanken lassen ein stabiles Kugeldiff errahnen. Dank Stahlabtrieben und einem großen Drucklager ist das Differenzial des B-MAX2 MR gut auf den Einsatz von leistungsstarken Brushlessmotoren vorbereitet



Zunächst stellt einen Yokomo vor die Qual der Wahl, denn neben dem hier getesteten B-MAX2 MR gibt es noch eine etwas einfacher ausgestattete Version mit der Bezeichnung B-MAX2 RS. Der günstige Preis des RS lässt lediglich die Aluminiumdämpfergehäuse vermissen, ansonsten ist das Modell sehr gut ausgestattet. Rechts-links-Gewindestangen, Kugellager sowie eine Slipperkupplung und ein mit Öl befüllbares Kegeldifferenzial gehören beim RS neben Dämpfern mit Kunststoffgehäusen zur Serienausstattung. Der B-MAX2 RS wird allerdings als reine Heckmotor-Variante geliefert, die sich nur durch optionale Teile auf die Mittelmotorposition umbauen lässt. Die mit allen Tuningteilen ausgestattete Wettbewerbsversion B-MAX2 MR wird ebenfalls als klassischer Bausatz geliefert. Die beiliegende Anleitung ist zwar nur auf Englisch, dennoch geht die Montage schnell von der Hand, denn viele Teile sind nicht nur maßstabsgetreu abgebildet, sondern die Längenangaben der Schrauben befinden sich auch in den gut gemachten Zusammenbauskizzen. Die Teile sind generell baugruppenweise verpackt und an der einen oder anderen Stelle bleiben auch Ersatzteile übrig. Selbst eine Untersetzungstabelle wurde nicht vergessen.

### Schraubarbeit

Zunächst widmet man sich der Lenkungsmontage, wobei hier schon das getrennt abnehmbare vordere Chassis teil und die auch für die Lenkung beiliegenden Kugellager positiv auffallen. Wie mittlerweile allgemein bei Wettbewerbsmodellen üblich, werden am Yokomo-Buggy rundum hochfeste Innensechskantschrauben genutzt. Im Bereich der Vorderachse wird an der

einen oder anderen Stelle auch etwas Schraubensicherungslack benötigt, der Rest der Schrauben greift aber in sehr festen Kunststoff und löst sich daher nicht mehr. Schon recht früh wird der obere Teil der Vorderachse als Chassisversteifung montiert, ohne jedoch später beim Einbau eines Lenkservos störend im Weg zu sein. Die Konstruktion ist nicht nur steif, sondern kommt auch mit erstaunlich wenig Schrauben aus. Dieser Grundsatz findet sich auch bei der Montage der hinteren Querlenker wieder. Zum einen kommen am gesamten Modell (bis auf die Dämpfer) keinerlei E-Klipse zum Einsatz und zum anderen werden die hinteren Querlenkerstifte sowohl vorne als auch hinten in gefrästen Aluteilen gehalten.

Natürlich hat Yokomo Verstellmöglichkeiten von Anti-Squat und der Vorspur integriert. Ersteres wird durch Unterlegen verschieden dicker Kunststoffplättchen unter den vorderen Halter ermöglicht. Die Spureinstellung geschieht über austauschbare Einsätze aus Gummi. Kleine Pfeile auf den Gummieinsätzen zeigen dabei je nach Einbaurichtung auf entsprechende Markierungen in den Aluhaltern, eine Fehlmontage ist dadurch nahezu ausgeschlossen. Durch die verschiedenen Motorplatzierungen zeigt die Anleitung schon früh unterschiedliche Möglichkeiten der Montage an.

### Feinheiten

Die Einstellschraube des Kugeldifferenzials ist nicht nur später von außen erreichbar, sondern verfügt auch über einen Dichtring zum Schutz des Drucklagers. Die preiswertere Sport Version (RS) ist mit

**MEHR INFOS**  
in der Digital-Ausgabe

Gute Materialqualität	
Chassis gut zugänglich	
Schneller Umbau von Mittel- zu Heckmotor	
Kugellager nicht gummigedichtet	

einem mit Öl befüllbaren Kegeldifferenzial ausgestattet. Neben dem gut funktionierenden und sauber einstellbaren Kugeldifferenzial stellt dies eine weitere Option auf dem Weg zum optimalen Setup dar. Zur Komplettierung des Getriebes kommen eine einteilige Slipperwelle und je nach Motorvariante ein oder zwei Zwischenzahnräder zum Einsatz. Dem Bausatz liegen zwei Getriebegehäuse zum Bau der unterschiedlichen Motorvarianten bei, wobei die Motorhalteplatte Bohrungen für beide Versionen aufweist. Die ebenfalls nach bekannten Standards aufgebaute Rutschkupplung nutzt die weitverbreiteten Sechseck-Pads und möglichst große Reibflächen für die Übertragung des Drehmoments. Die anschließende Montage des Getriebeblocks nutzt beim Heckmotor sieben Schrauben wohingegen beim Mittelmotor nur sechs Schrauben benötigt werden. Beide Varianten sind also sehr wartungsfreundlich gestaltet, da auch nach der Entnahme des Mittelmotorgetriebeblocks die Einstellungen der Hinterachse erhalten bleiben.



Der Motor kann leicht ausgebaut werden, dies ist bei anderen Mittelmotor-Konstruktionen teilweise schwierig

**CAR CHECK**

**Yokomo B-MAX2 MR** Toni-Sport

Klasse: Elektro-Offroad 1:10  
Empfohlener Verkaufspreis: 229,- Euro  
Bezug: Fachhandel

Technik:  
Rechts-links-Gewindestangen, Kugeldifferenzial, Komplett kugellagert, Öldruckstoßdämpfer, CVD-Wellen, Slipperkupplung

Benötigte Teile:  
Motor, Regler, Fahrakku, Lenkservo, RC-Anlage, Reifen



Große Reibpads, mit einem Clip gesicherte CVD-Wellen und die Verwendung von faserverstärktem Kunststoff machen zusammen mit der hervorragenden Passgenauigkeit deutlich, wohin der B-MAX2 MR möchte: auf die Rennstrecke



Die gute Gewichtsverteilung sorgt auch auf rutschigem Untergrund für gute Fahreigenschaften des Mittelmotorbuggys. Die Heckmotor-Variante kommt je nach genutzter Elektronik auf ein Verhältnis von etwa 40 zu 60 Prozent

alles-rund-  
ums-hobby.de  
www.alles-rund-ums-hobby.de

funkzeug

Der RC Car Spezialist

NIBELUNGENSTR 25 / 50354 HÜRTH  
W W . F U N K Z E U G . D E

**Hobby-Theke**

Jetzt mit neuem Onlineshop:  
[www.modellbaufan.de](http://www.modellbaufan.de)

Team Durango DEX210 RTR  
**339,-€**  
Brushless Power!!  
[www.RCLINDE.de](http://www.RCLINDE.de)

**Airbrush-Kurse  
für Modellbauer**  
mit Fachbuchautor  
**Mathias Faber**

HARDER & STEENBECK  
**Airbrush Seminare**

Infos unter: [www.harder-airbrush.de](http://www.harder-airbrush.de)  
Tel. +49 (0)40 878798930



READYSETS  
ZUM  
SCHLEUDERPREIS

**START**

**MINI-Z SHOP**.de



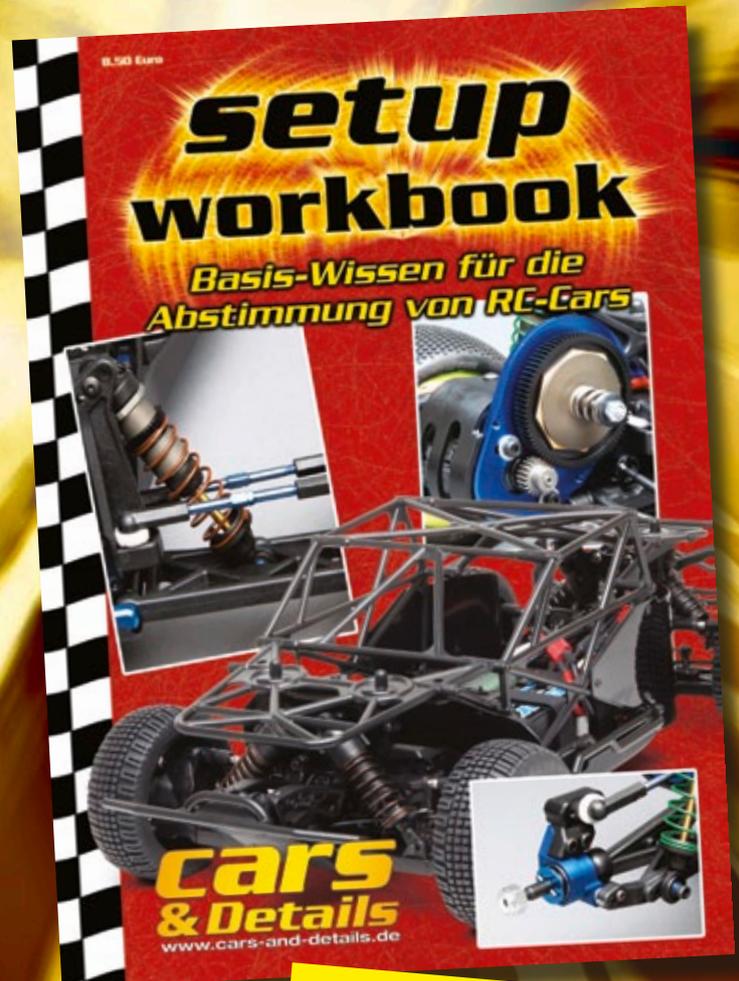
Dieses Buch führt auf verständliche Weise in die Welt der Batterien ein. Erklärt werden die Grundlagen elektrochemischer Energiespeicher sowie die Unterschiede und typischen Einsatzbereiche von Batterien und Akkus.

Artikel-Nr. 11373

Mehr Informationen, mehr Bücher  
und mehr Vielfalt im Online-Shop  
[www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de) oder auf Seite 40.

# Jetzt bestellen!

Das detaillierte Nachschlagewerk  
zur Optimierung des  
Fahrverhaltens von RC-Cars



Handliches A5-Format,  
68 Seiten. Mit zahlreichen Fotos  
und Abbildungen. Nur 8,50 Euro



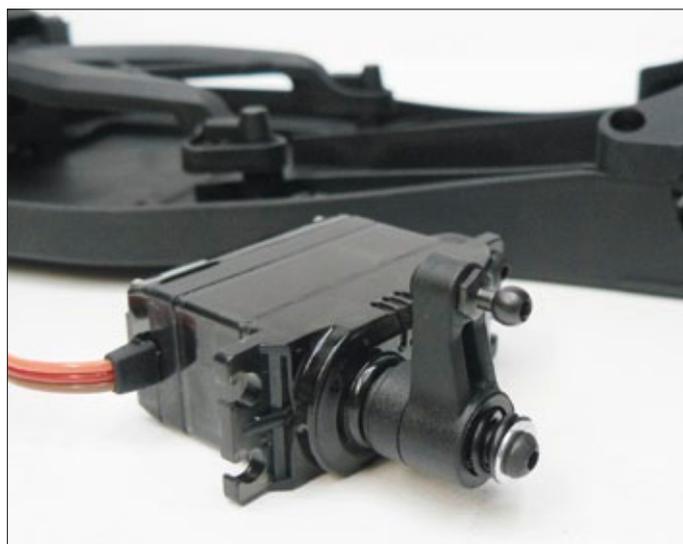
Auch digital  
als eBook erhältlich

- Insider-Wissen für On- und Offroader
- Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten
- Tipps und Beispiele aus der Praxis
- Große Setup-Tabelle für perfekte Einstellungen

## IM INTERNET

unter [www.alles-rund-ums-hobby.de](http://www.alles-rund-ums-hobby.de)  
oder telefonisch unter  
040 / 42 91 77-110

So schnell kann die Demontage einer Vorderachse gehen, wenn der Hersteller dies clever konstruiert hat. Beim Yokomo-Buggy merkt man dieses kleine Plus an Zugänglichkeit ebenfalls an vielen anderen Stellen



Es wird kein spezielles Low-Profile-Servo benötigt, um die Komponenten in die Chassiswanne zu bekommen. Der Servosaver wird direkt auf dem Servo montiert und ist später noch mit einem Kugelkopfinbus zu erreichen

## Unterschiede

Der Hauptunterschied beider Motorvarianten besteht in der Gewichtsverteilung und der Steifigkeit der Chassiswanne. Die bei der Heckmotoranordnung seitlich am Akkusack angebrachten Teile und die Gestaltung der hinteren Dämpferbrücke sorgen für ein deutlich steiferes Chassis. Die beim Mittelmotor genutzte Klappe zur Befestigung des Saddle-Pack-Akkus versteift das Chassis zwar, wer aber ein verwindungsfreies Chassis haben möchte, sollte auf den vor Kurzem vorgestellten Alu-Chassissatz zurückgreifen. Dieses recht preiswerte Set besteht aus einer 2,5 Millimeter dicken und aus gehärtetem Aluminium gefertigten Chassisplatte samt der benötigten Kleinteile zur massiven Versteifung der Mittelmotor-Version. Bei der Akkuhalterung gleichen sich beide Konzepte einander wieder etwas an, denn in beiden Fällen wird ein Klappenmechanismus genutzt, um den Akku sicher im Chassis zu halten. Bei der Heckmotor-Version können allerdings leicht zu hohe Akkus durch den Einsatz von Unterlegsscheiben bei der Klappenhalterung ebenfalls im Akkutunnel Platz finden. Zudem verfügt das Chassis über fünf Positionen, um den Energiespender nach vorne oder

## FAZIT

Die Veränderungen am B-MAX2 MR sind gelungen, denn neben sehr guter Materialqualität kennzeichnen auch viele clevere Lösungen und eine gute Zugänglichkeit den neuesten Yokomo-Buggy. Der Hersteller ist seit langer Zeit im Offroad-Bereich tätig, was man dem ausgereiften Modell auch anmerkt.

Das hochklappbare Mittelteil sorgt neben einer Versteifung des Chassis vor allem für eine leichte Erreichbarkeit der Saddle-Pack-Akkus

hinten verschieben zu können. Es können nur Akkus bis zu einer Höhe von 25,3 Millimeter genutzt werden und ein Verschieben ist nicht vorgesehen.

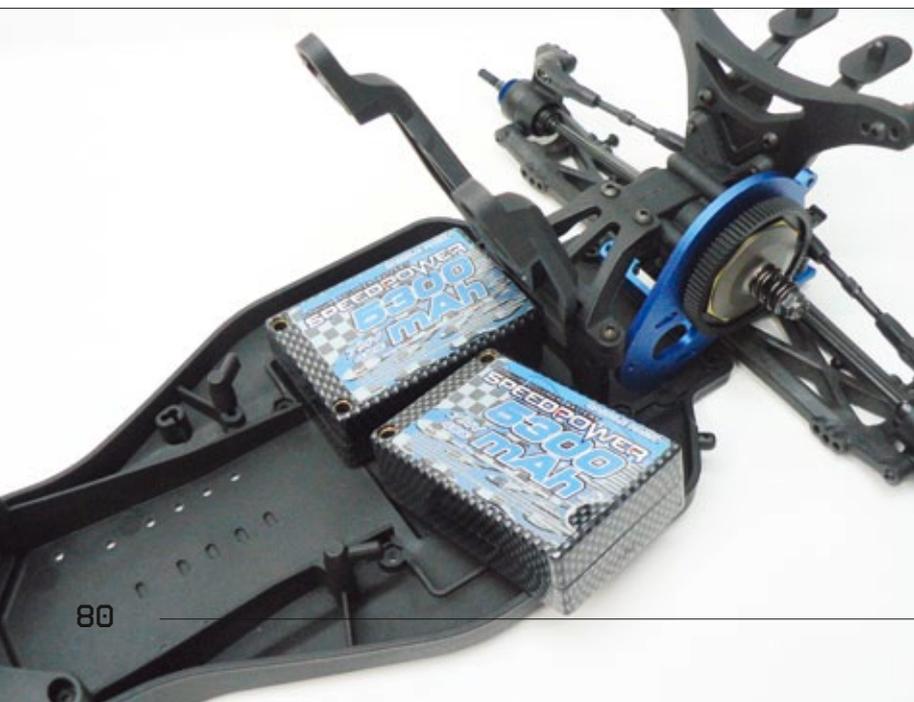
## Aufhängung

Gerade die Vorderachse weiß aufgrund fehlender E-Klippe zu gefallen. Zudem sind die Querlenker für ein 1:10er-Modell vergleichsweise dick und bieten diverse Einstelloptionen. Die Hinterachse steht hier nicht hinten an, denn die üblichen Setupwerte lassen sich ebenfalls schnell einstellen. Der Schlupf des Kugeldifferenzials kann mit einem Inbusschlüssel ohne ein einziges Teil demontieren zu müssen, schnell verstellt werden. Dies gehört allerdings generell zu den Features bei einem Yokomo-Modell sowie auch CVD-Wellen. Die hier genutzten Versionen verwenden einen Sprengring zur Sicherung des Pins und liegen dem Baukasten fertig montiert bei. Eine Demontage zwecks Reinigung oder Austausch von Teilen ist aber ebenfalls möglich und wird auch in der Anleitung beschrieben.

## Letzter Akt

Die Auswahl der Elektrik unterliegt – der ausgereiften Konstruktion sei Dank – keinen großen Beschränkungen. Sowohl kleine als auch etwas größere Regler haben in beiden Versionen genügend Platz. Wer die Heckmotor-Version nutzen möchte und ein Low-Profile-Servo einsetzt, kann mit etwas Geschick den Akku weit vorne platzieren und erhält dafür genügend Raum, um den Regler zwischen dem Akku und der Getriebebox direkt auf der Chassisplatte zu positionieren. Dies senkt zum einen den Schwerpunkt und führt zum anderen zu einer sehr guten Gewichtsverteilung. Das Fahrverhalten der Heckmotor-Variante ähnelt dann sehr stark der Mittelmotor-Version.

Ähnliche Optionen gelten für die Mittelmotor-Version, denn beim Einsatz eines Low-Profile-Servos kann man bei Bedarf ein Stickpack längs im Modell nutzen. Die Akkuklappe beim Heckmotorbuggy lässt mit geringfügigen Änderungen auch den Einsatz von Saddle-Packs zu und erweitert damit den Bereich der Balanceveränderungen. In beiden Fällen ist ein schneller Akkutausch gewährleistet, wobei die Mittelmotor-Version bedingt durch die zwei Schnellverschlüsse hierbei



einen kleinen Vorteil hat. Wer Regler mit Sensortechnik einsetzen möchte, sollte darauf achten, dass der Anschluss dafür auf der Oberseite des Controllers liegt. Andernfalls blockieren die für eine optimale Stabilität recht hoch gezogenen Seitenwände des Akkuschachts möglicherweise den Anschluss. Da der Reventon Pro von Speed Passion sowohl mit als auch ohne Sensorsignal betrieben werden kann, eignet er sich ideal zum Einsatz in Modellen mit starken Motoren bis zu 5,5 Turns. Der Hauptgrund dafür liegt auf der Hand, denn die leistungsstarke Endstufe mit vielen Kühlrippen und das etwas bulligere Gehäuse ermöglichen einen Verzicht auf den Lüfter – gerade im Buggy die beste Lösung.



Der untere Querlenkerhalter und der Halter für die Kugelköpfe liegen dem Modell in zwei Breiten bei, um die Spurweite der Vorderachse variieren zu können. Gut zu erkennen ist auch die einfach aber effizient gehaltene Lenkung



Die sehr hohe Leistung ist nicht nur dem Speed Passion-Motor oder dem Reventon Pro-Regler zu verdanken, sondern auch dem mit 1.498 Gramm sehr geringen Gewicht des B-MAX2 MR

Das mit einem 8,5-Turns-Motor sehr leichtfüßige Modell bedarf sogar einer kleinen Leistungsreduktion seitens des Slippers und des Reglers. Danach wiederum zeigt sich ein sehr solides Fahrverhalten. Das Modell bleibt vorhersehbar und reagiert in weiten Bereichen sanft. Das 2WD-typische Verhalten mit leichtem Schieben über die Vorderräder bleibt naturgemäß auch bei beiden Motor-Versionen erhalten. Mit dem Yokomo B-MAX2 MR hat man auf jeden Fall alles Wesentliche dabei, um es nach oben aufs Podest zu schaffen, wie der Gewinn des zweiten EOS-Rennens durch Naoto Matsukura in Langenfeld bewies. <<<<

Anzeige



**1:5/1:6er  
...so muss RC-Car**



rc-car-online.de  
Wenn grün,  
dann lieferbar!

Seit über  
**30 Jahren**

von heute  
auf morgen



**47805 Krefeld, Nauenweg 55**  
**Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr.**  
**Auf 1.000 m<sup>2</sup> über 1.000 Modelle**  
**und über 10.000 Ersatz- und Tuningteile.**

  
hobbythek@t-online.de  
  
02151 / 820200

# Impressum CARS & DETAILS

**Service-Hotline: 040/42 91 77-110**

**Herausgeber**  
Tom Wellhausen  
redaktion@wm-medien.de

**Redaktion**  
Hans-Henry-Jahn-Weg 51  
22085 Hamburg  
Telefon: 040/42 91 77-300  
Telefax: 040/42 91 77-399  
redaktion@cars-and-details.de  
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchiert,  
testeten, bauten, schrieben und pro-  
duzierten für Sie:

**Chefredaktion**  
Tom Wellhausen  
(verantwortlich)

**Leitung Redaktion/Grafik**  
Jan Schönberg

**Fachredaktion**  
Robert Baumgarten  
Dr.-Ing. Christian Hanisch  
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach  
Frank Jaksties  
Oliver Tonn

**Redaktion**  
Mario Bicher  
Tobias Meints  
Jan Schnare

**Teamassistentz**  
Dana Baum

**Autoren & Fotografen**  
Harald Fichtner  
Jörg Gröger

**Grafik**  
Bianca Buchta  
Jannis Fuhrmann  
Martina Gnaß  
Tim Herzberg  
Kevin Klatt  
Sarah Thomas  
grafik@wm-medien.de

**Verlag**  
Wellhausen & Marquardt  
Mediengesellschaft bR  
Hans-Henry-Jahn-Weg 51  
22085 Hamburg  
Telefon: 040/42 91 77-0  
Telefax: 040/42 91 77-199  
post@wm-medien.de  
www.wm-medien.de

**Geschäftsführer**  
Sebastian Marquardt  
post@wm-medien.de

**Verlagsleitung**  
Christoph Bremer

**Anzeigen**  
Sebastian Marquardt (Leitung),  
André Fobian, Sven Reinke,  
Denise Schmah, Oliver Wahls  
anzeigen@wm-medien.de

**Abo- und Kunden-Service**  
Leserservice CARS & Details  
65341 Eltville  
Telefon: 040/42 91 77-110  
Telefax: 040/42 91 77-120  
E-Mail: service@cars-and-details.de

**Abonnement**  
Jahresabonnement ist  
Deutschland: € 54,-  
Ausland: € 63,-  
Das digitale Magazin im Abo: € 39,-



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE  
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

Für Print-Abonnenten ist das  
digitale Magazin kostenlos.  
Infos unter:  
www.cars-and-details.de/digital

**Druck**  
Grafisches Centrum Cuno  
GmbH & Co. KG  
Gewerbering West 27  
39240 Calbe

Gedruckt auf chlorfrei gebleich-  
tem Papier. Printed in Germany.

**Copyright**  
Nachdruck, Reproduktion oder  
sonstige Verwertung, auch aus-  
zugsweise, nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung des Verlages.

**Haftung**  
Sämtliche Angaben wie Daten,  
Preise, Namen, Termine usw.  
ohne Gewähr.

**Bezug**  
CARS & Details erscheint monatlich.

Einzelpreis  
Deutschland: € 4,90, Österreich:  
€ 5,80, Schweiz: sFr 8,50, Nieder-  
lande: € 5,90, Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften-  
und Bahnhofsbuchhandel,  
Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich  
jeweils um ein weiteres Jahr,  
kann aber jederzeit gekündigt  
werden. Das Geld für bereits  
bezahlte Ausgaben wird erstattet.

**Grosso-Vertrieb**  
VU Verlagsunion KG  
Postfach 5707  
65047 Wiesbaden

Für unverlangt eingesandte Beiträge  
kann keine Verantwortung über-  
nommen werden. Mit der Übergabe  
von Manuskripten, Abbildungen,  
Dateien an den Verlag versichert  
der Verfasser, dass es sich um Erst-  
veröffentlichungen handelt und  
keine weiteren Nutzungsrechte daran  
geltend gemacht werden können.

wellhausen  
& marquardt  
Mediengesellschaft

## Heft 12/2013 erscheint am 8. November 2013.

**FRÜHER  
INFORMIERT:**  
Digital-Magazin  
erhältlich ab  
25.10.2013

Dann berichten wir unter  
anderem über ...



... den Scorpion XXL GP von Kyosho ...



... testen den Formel 1-Boliden  
3Racing FGX von LMI Racing ...



... und lassen den Blast 2 TX mit Bürstenmotor gegen  
den Blast 2 TX in der Brushlessversion antreten.

**Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.  
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie  
Lieferung findest Du in diesem Heft.**

# ARMAR



- ★ 1:10
- ★ Wasserdicht / Waterproof
- ★ Extreme Brushless Power



[www.hobbico.de](http://www.hobbico.de)



# ★ HOBBICO

Distributed by 

# Long Live Cool

Seit über 4 Jahrzehnten steht der Camaro für absolute Coolness bei Autofans auf der ganzen Welt. Die RTR Modelle von Vatera geben den coolen und bedrohlichen Look ihrer Vorbilder perfekt wieder. Unter ihren unglaublich detaillierten Hauben schlummert die Power und Souveränität des V-100S Chassis, das mit einem starken Dynamite Antriebsstrang ausgestattet wurde und genau die Geschwindigkeit, Traktion und Präzision abliefern, die Sie vom Modell einer Legende erwarten würden.



**1969 CAMARO® RS™**  
OFFIZIELL LIZENZIERTES 1/10 SCALE-MODELL



**2012 CAMARO® ZL1™**  
OFFIZIELL LIZENZIERTES 1/10 SCALE-MODELL

©2013 Horizon Hobby, Inc. Vatera, the Vatera logo, Dynamite, Speedpack and the Horizon Hobby logo are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc. The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc. Chevrolet, the Chevrolet Bowtie Emblem, Camaro, ZL1 and the related vehicle body designs are General Motors trademarks used under license to Horizon Hobby, Inc. All other trademarks, service marks or logos are property of their respective owners. 40535G



OFFIZIELL LIZENZIERTE CAMARO-KAROSSERIE



NIEDERQUERSCHNITTSREIFEN AUF GROSSEN RÄDERN



SHAFT-DRIVEN 4WD



**4WD**

**2.4 GHZ**



Diese Vatera Modelle sind Ready-to-Run und beinhalten:

- Spektrum 2.4 GHz Fernsteuerung
- Dynamite Antriebssystem
- Dynamite Akku und Ladegerät